

**Philosophisch-Theologische  
Hochschule Benedikt XVI. Heiligenkreuz**



**Sommersemester 2022**

# PHILOSOPHISCH-THEOLOGISCHE HOCHSCHULE BENEDIKT XVI. HEILIGENKREUZ

gegründet am 25. März 1802,  
zur Hochschule Päpstlichen Rechtes erhoben am 28. Jänner 2007 durch  
Papst Benedikt XVI.



Otto-von-Freising-Platz 1  
A-2532 Heiligenkreuz im Wienerwald  
[www.hochschule-heiligenkreuz.at](http://www.hochschule-heiligenkreuz.at)

---

## **Vorlesungsverzeichnis Sommersemester 2022**

Angebot der Lehrveranstaltungen  
mit kurzer Ankündigung des Lehrstoffs

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:  
Philosophisch-Theologische Hochschule Benedikt XVI. Heiligenkreuz  
Zusammengestellt von den Hochschulsekretärinnen  
Fr. Anita Pichlhöfer und Sr. Germana Willi FSO

Für den Inhalt verantwortlich: Rektor P. Dr. Wolfgang Buchmüller OCist

Erhältlich im Sekretariat der Hochschule  
Redaktionsschluss: 1. Februar 2022  
Sekretariat der Hochschule:  
+43-2258-8703-145 oder 115; Fax -345  
[sekretariat@hochschule-heiligenkreuz.at](mailto:sekretariat@hochschule-heiligenkreuz.at)

## Vorlesungsplan Diplomstudium SS 2022

		8-9	9-10	10-11	11-12	14-15	15-16	16-17	17-18
M O	V		GK-G	GK-G		PL	PL Lat	Lat	
	I		PhE*	PhE*	WF-SG	PL Gr	PL Gr Lat	Lat	CO
	II	Sak	Sak	Sak	WF-SG	WF-KK*	WF-KK*		
D I	V				D-Gr	GK-P	GK-P	GK-D	GK-D
	I	FNT*	FNT*	EAT* WF-Ph I* WF-CK*	EAT* WF-Ph I* WF-CK*	PT* WF-ÖG*	PT* WF-ÖG*	SE-KG	SE-KG
	II		WF- MTh*	WF- MTh*	WF- MTh*	ExAT*	ExAT*	MPh* WF-Ph II*	MPh* WF-Ph II*
M I	V				D-Re	Lat	Lat	D-Syn	
	I	LW*	LW*	MTh	MTh	Lat	Lat Gr	D-Syn Gr	WF-LL* WF-GrL* WF-BR*
	II	TNT*	TNT*	KR	KR	WF-Ph IV*	WF-TN* WF-Ph IV*	WF-TN*	WF-TN* WF-BR*

F R	V				D-Gr	GK-M	GK-M	GK-B	GK-B
	I	PSE-WS*	PSE-WS*	KG*	KG*	WF-DCo	HE		
	II	D*	D*	D*		Rh*	Rh*	Jud	Jud
S A	V								
	I	CG* WF-LS*	CG* WF-LS*	CG* WF-LS*	CG* WF-LS*				
	II	WF-LS*	WF-LS*	WF-LS*	WF-LS*				

\* Vorlesungen, die vierzehntägig oder mit gesonderter Terminangabe stattfinden

V Vorbereitungslehrgang (im Praeparatorium)

I Erster Studienabschnitt (im Bernhardinum)

II Zweiter Studienabschnitt (im Audimax)

## Vorlesungsplan Lizentiat SS 2022

		8-9	9-10	10-11	11-12	14-15	15-16	16-17	17-18
M O	M			OZR	OZR				
	S		PSp	PSp				SE-PS	SE-PS
	P		PSp	PSp					
D I	M			OKM	OKM				
	S								
	P								
M I	M			SE-MFR	SE-MFR	GL	GL		
	S			SE-PC	SE-PC			LSp	LSp
	P			SE-PC	SE-PC			LSp	LSp

F R	M								
	S								
	P					SE-Priv*	SE-Priv*	SE-Priv*	
S A	M								
	S								
	P		SE-PP*	SE-PP*	SE-PP*				

- \* Vorlesungen, die vierzehntägig oder mit gesonderter Terminangabe stattfinden
- M = Monastische Ordensstudien
- S = Spirituelle Theologie
- P = Pastoraltheologie

## Erläuterungen zum Vorlesungsplan SS 2022

### VORBEREITUNGSLEHRGANG

<b>GK-B</b>	Grundkurs Bibelwissenschaft	<b>Vošický</b>
<b>GK-D</b>	Grundkurs Dogmatik	<b>Trenker</b>
<b>GK-DGr</b>	Grundkurs Deutsche Grammatik	<b>Ruhsam</b>
<b>GK-DRe</b>	Grundkurs Deutsche Rechtschreibung	<b>Ruhsam</b>
<b>GK-DSyn</b>	Grundkurs Deutsche Syntax	<b>Ruhsam</b>
<b>GK-G</b>	Grundkurs Geschichte & Kirchengeschichte	<b>Hackl</b>
<b>GK-M</b>	Grundkurs Moraltheologie	<b>Wozniak</b>
<b>GK-P</b>	Grundkurs Philosophie	<b>Schubert</b>
<b>Lat II</b>	Latein II	<b>Schöffberger</b>
<b>Lat/Gr-VK*</b>	Latein/Griechisch Vorkurs	<b>Zwettler</b>
<b>PL II</b>	Praeparationes Latinae II	<b>Schwarz</b>

### STUDIUM GENERALE

Die Auswahl der Lehrveranstaltungen erfolgt nach Absprache mit den Leitern des Studium Generale.

Folgende Lehrveranstaltung wird in englischer Sprache abgehalten:

Virtue and Happiness	<b>Waldstein</b>
----------------------	------------------

### DIPLOMSTUDIUM FACHTHEOLOGIE

<b>CG*</b>	Ch. Gesellschaftslehre 2 – Gesellschaft	<b>Pribyl</b>
<b>CO</b>	Christliche Orden 2 – Mittelalter	<b>Buchmüller</b>
<b>D*</b>	Dogmatik 12 – Spezialfragen der Dogmatik	<b>Binnerer</b>
<b>D*</b>	Dogmatik 6 – Ekklesiologie	<b>Pech</b>
<b>EAT *</b>	Einleitung AT 2 – Die Geschichte Israels	<b>Lisewski</b>
<b>ExAT*</b>	Exegese AT 1	<b>Ritter Müller</b>
<b>ExNT*</b>	Exegese NT 1	<b>Reiser</b>
<b>FNT*</b>	Fundamentalexegese NT 1 – Synoptiker	<b>Rigger</b>
<b>FT*</b>	Fundamentaltheologie 1 – Jesus	<b>Klausnitzer</b>
<b>GK-DSyn</b>	Grundkurs Deutsche Syntax	<b>Ruhsam</b>
<b>Gr II</b>	Griechisch II	<b>Schöffberger</b>

<b>HE II</b>	Hebräisch II	<b>Dolna</b>
<b>Jud</b>	Judentum	<b>Dolna</b>
<b>KG*</b>	Kirchengeschichte 3 – Frühe Neuzeit	<b>Schachenmayr</b>
<b>KR</b>	Kirchenrecht 4 – Eherecht	<b>Brandmayr</b>
<b>Lat II</b>	Latein II	<b>Schöffberger</b>
<b>Lat/Gr-VK*</b>	Latein/Griechisch Vorkurs	<b>Zwettler</b>
<b>LW*</b>	Liturgiewissenschaft 2 – Geschichte	<b>Chavanne</b>
<b>MPh*</b>	Metaphysik 2 – Entfaltung	<b>Stark</b>
<b>MTh</b>	Moraltheologie 2 – Tugenden	<b>Thielmann</b>
<b>PhE*</b>	Philosophische Erkenntnistheorie	<b>Gruber</b>
<b>PhG*</b>	Philosophie der Gegenwart	<b>Böhr</b>
<b>PL II</b>	Praeparationes Latinae II	<b>Schwarz</b>
<b>PSE-WS*</b>	PSE – Wissenschaftliches Schreiben	<b>Mayer</b>
<b>PT*</b>	Pastoraltheologie 4 – Buße, Krankensalbung, Ehe	<b>Stadler</b>
<b>Rh*</b>	Rhetorik	<b>Schachenmayr</b>
<b>Sak</b>	Sakramententheologie 3 – Eucharistie und Buße	<b>Wallner</b>
<b>SE-AT *</b>	Seminar Altes Testament	<b>Ritter-Müller</b>
<b>SE-AT/NT *</b>	Seminar Altes/Neues Testament	<b>Weyringer</b>
<b>SE-D*</b>	Seminar Dogmatik	<b>Geißler</b>
<b>SE-KG</b>	Seminar Kirchengeschichte	<b>Hannöver</b>
<b>SE-ÖT*</b>	Seminar Ökumenische Theologie	<b>Röhrig</b>
<b>SE-Ph*</b>	Seminar Philosophie	<b>Schenk</b>
<b>Spr</b>	Sprecherziehung	<b>Stefan-Kummerer</b>
<b>TNT*</b>	Biblische Theologie NT 1 – Biblische Anthropologie	<b>Rigger</b>
<b>WF-7über7*</b>	Wahlfach 7über7	<b>Buchmüller/Chavanne</b>
<b>WF-AW*</b>	Wahlfach Apologetik-Workshop	<b>Mansfeld/Mayrhofer</b>
<b>WF-BR*</b>	Wahlfach Biblisches Reisen	<b>Schöffberger/Schipper</b>
<b>WF-CK*</b>	Wahlfach Christliche Kunst	<b>Hamm</b>
<b>WF-DCo</b>	Wahlfach Divina Commedia	<b>Dolna</b>
<b>WF-EeSg*</b>	Wahlfach Europa eine Seele geben	<b>Schipper</b>
<b>WF-EP*</b>	Wahlfach Evangelisierungspsychologie	<b>Mansfeld</b>
<b>WF-GrL*</b>	Wahlfach Griechisch-Lektüre	<b>Schöffberger</b>
<b>WF-IM*</b>	Wahlfach Internationale Menschenrechte	<b>Hollaender</b>
<b>WF-JS*</b>	Wahlfach Theorie und Praxis des Journalismus	<b>Neumann</b>
<b>WF-K*</b>	Wahlfach Kirchenmusik	<b>Hollaender-Pogády</b>
<b>WF-KK*</b>	Wahlfach Kirchliche Kunst	<b>Bernhart-Königstein</b>
<b>WF-Lit*</b>	Wahlfach Liturgie	<b>Sindelar</b>

<b>WF-LL*</b>	Wahlfach Latein-Lektüre	<b>Schöffberger</b>
<b>WF-LLP*</b>	Wahlfach Lingua Latina Proficienda	<b>Schöffberger</b>
<b>WF-LS*</b>	Wahlfach Leadership	<b>Burkhart</b>
<b>WF-MS*</b>	Wahlfach Missionarische Spiritualität	<b>Bues</b>
<b>WF-MTh*</b>	Wahlfach Moraltheologie	<b>Prader</b>
<b>WF-ÖA*</b>	Wahlfach Öffentlichkeitsarbeit	<b>Kapeller</b>
<b>WF-ÖG*</b>	Wahlfach Österreichische Geschichte	<b>Nemec</b>
<b>WF-Ph I*</b>	Wahlfach Philosophie I	<b>Schubert</b>
<b>WF-Ph II*</b>	Wahlfach Philosophie II	<b>Stark</b>
<b>WF-Ph III*</b>	Wahlfach Philosophie III	<b>Gerl-Falkovitz</b>
<b>WF-Ph IV*</b>	Wahlfach Philosophie IV	<b>Trojahn</b>
<b>WF-SG</b>	Wahlfach Spirituelle Grundlagen	<b>Lässer</b>
<b>WF-Sti</b>	Wahlfach Stimmbildung und Liturgischer Gesang	<b>Schmidt</b>
<b>WF-TL*</b>	Wahlfach Tagung Literatur	<b>Gerl-Falkovitz/Trausmuth</b>
<b>WF-TN*</b>	Wahlfach Theologie und Naturwissenschaften	<b>Koncsik</b>

**LIZENTIAT****Spiritualität und Evangelisation:**

<b>JS IV*</b>	Theorie und Praxis des Journalismus IV	<b>Neumann</b>
<b>LSp</b>	Laienspiritualität und missionarische Berufung	<b>Steinhauer</b>
<b>MA*</b>	Grundlagen des Medienapostolats	<b>Kapeller</b>
<b>PSp</b>	Priesterliche Spiritualität	<b>Lässer</b>
<b>SE-PC</b>	Pneumatologie und Charismatik	<b>Buchmüller</b>
<b>SE-PP*</b>	Pneumatologische und missionarische Pastoral	<b>Neumann</b>
<b>SE-Priv*</b>	Seminar Privatissimum	<b>Buchmüller</b>
<b>SE-Priv*</b>	Seminar Privatissimum	<b>Neumann</b>
<b>SE-PS</b>	Kernthemen patristischer Spiritualität	<b>Steinhauer</b>

**Monastische Ordensstudien:**

<b>GL</b>	Gemeinschaftsleben in den Kirchen der Reformation	<b>Eberl</b>
<b>OKM</b>	Ostkirchliches Mönchtum	<b>Weber</b>
<b>OR*</b>	Das Ordensrecht	<b>Krutzler</b>
<b>OZR</b>	Ordensleben im Zeitalter der Reformation und Gegenreformation	<b>Hannöver</b>
<b>SE-MFR</b>	Das Mönchtum im Fränkischen Reich	<b>Eberl</b>
<b>SE-Priv*</b>	Seminar Privatissimum	<b>Hannöver</b>

## KALENDARIUM

- 25./26. Feb. 2022: Wahlfach Liturgie – „Ars Celebrandi“ (Doz. Mag. Martin Sindelar), für ausgewählte Studenten
28. Feb. 2022, Montag: Ende der Immatrikulationsfrist für das SS 2022
01. März 2022, Dienstag: Vorlesungsbeginn
02. März 2022, Mittwoch, 8 Uhr: Verpflichtende Einführung für alle neuen Studenten in die Verwendung der Online-Plattform, der Bibliothek, des Internetzuganges, anderer Studienvoraussetzungen und in die Medienarbeit der Hochschule Heiligenkreuz, im Ottonianum
07. März 2022, Montag, 9.30 Uhr: Senatssitzung  
10.30 Uhr: Hochschulkonferenz
13. März 2022, Sonntag: Ende der Inskriptionsfrist für das SS 2022
13. März 2022, Sonntag, 16 Uhr: Studentenkreuzweg
21. März 2022, Montag, 19.15 Uhr: 7über7-Vortrag von Georg Willi, Bürgermeister von Innsbruck: „Sind biblische Werte in der Politik heute noch verwirklichtbar?“, im Bernhardinum
30. März 2022, Mittwoch, 19 Uhr: „Europa eine Seele geben“ – Vortrag von Dr. Hannah Liko, Kabinettschefin von Außenminister Alexander Schallenberg, ehem. Botschafterin Österreichs in Israel, in der Loggia
31. März 2022, Donnerstag, 9.30 Uhr: Beichttag für Studierende
04. April 2022, Montag, 19.15 Uhr: Vortrag von S.E. Bischof Wolfgang Ipolt: „Die Beichte – Gottes Liebesgeschenk. Gedanken zur Erneuerung eines vergessenen Sakramentes“
09. – 23. April 2022: Osterferien
25. April 2022, Montag, 19.15 Uhr: 7über7-Vortrag von Prof. Dr. Berthold Wald: „Sakralität. Eine Grundkategorie philosophisch-theologischer Anthropologie“, im Bernhardinum
27. April 2022, Mittwoch, 19 Uhr: „Europa eine Seele geben“ – Vortrag von OberstdIntD Dr. Michael Pesendorfer, Leiter Projektgruppe Westbalk im Verteidigungsministerium, ehem. Verteidigungsattaché Österreichs in Bosnien und Herzegowina
02. Mai 2022, Montag, 19.15 Uhr: 7über7-Vortrag von Univ.-Prof. Dr. Katharina Westerhorstmann
05. Mai 2022, Donnerstag: Hochschulausflug  
(unter Berücksichtigung der zum Zeitpunkt gültigen Covid-19-Maßnahmenverordnung)



- 
16. Mai 2022, Montag, 19.15 Uhr: 7über7-Vortrag von Dr. Martin Brüske:  
„Nur Lebensformen sind plausibel. Was Kirche, Ethik und Erneuerung miteinander zu tun haben“, im Bernhardinum
18. – 22. Mai 2022: Studiengang „Theologie des Leibes“ (4. Modul)
20. – 22. Mai 2022: Tagung „Grenzen, Rituale, Liturgie. Oder: Was keine Grenze hat, besitzt sich selbst nicht.“, organisiert vom EUPH-Rat-Institut, im Kaisersaal
23. Mai 2022, Montag, 19.15 Uhr: 7über7-Vortrag von Prof. Dr. Christoph Binnerer: „Funktionär oder Gesandter Christi? – Vom Wesen des katholischen Priestertums“, im Bernhardinum
25. Mai 2022, Mittwoch, 19 Uhr: „Europa eine Seele geben“ – Vortrag von Mordechai Rodgold MBA, Botschafter Israels in Österreich
26. Mai 2022, Donnerstag: Christi Himmelfahrt – vorlesungsfrei
30. Mai 2022, Montag, 16.00 Uhr: Hochschulversammlung  
18.00 Uhr: Montagsmesse  
danach Grillfest des Priesterseminars Leopoldinum  
(unter Berücksichtigung der zum Zeitpunkt gültigen Covid-19-Maßnahmenverordnung)
04. – 07. Juni 2022: Pfingstferien
11. Juni 2022, Samstag: Letzter Vorlesungstag im SS 2022
13. Juni 2022, Montag, 19.15 Uhr: 7über7-Vortrag von Prof. DDr. Theo Kobusch: „Praelectio Sancrucensis in Metaphysicam“, veranstaltet von der Forschungsstelle Metaphysik der Hochschule Heiligenkreuz, im Bernhardinum
13. Juni – 02. Juli 2022: Hauptprüfungszeit, keine Ferien!
15. Juni 2022, Mittwoch, 19 Uhr: „Europa eine Seele geben“ – Vortrag von Dr. Stefan Scholz, Botschafter Österreichs in Brasilien, ehem. Botschafter Österreichs im Iran
16. Juni 2022, Donnerstag: Fronleichnam – vorlesungsfrei
04. Juli – 02. Okt. 2022: Sommerferien
14. – 18. Sept. 2022: Studiengang „Theologie des Leibes“ (5. Modul)
17. Sept. 2022, Samstag: „Tag des Dankes“ – Einweihung des János-Brenner-Hauses
18. – 26. Sept. 2022: Studienreise „Fatima und Santiago de Compostela“ organisiert von Prof. Dr. Friedrich Schipper und Doz. Mag. Martin Schöffberger
-

03. Okt. 2022, Montag, 10.30 Uhr: Hochschulkonferenz  
15.00 Uhr: Festmesse zur Inauguration des  
Hochschuljahres 2022/23  
16.30 Uhr: Inaugurationsvortrag
04. Okt. 2022, Dienstag: Erster Vorlesungstag WS 2022/23
06. Okt. 2022, Donnerstag: Einkehrtag für die Studierenden der Hochschule
24. Okt. 2022, Montag, 18 – 22 Uhr: OREMUS – Friedensgebet in der Kathari-  
nenkapelle
09. – 13. Nov. 2022: Studiengang „Theologie des Leibes“ (6. Modul)

## **DIE WICHTIGSTEN TERMINE KURZ ZUSAMMENGEFASST**

28. Feb. 2022, Montag: Ende der Immatrikulationsfrist für das SS 2022
01. März 2022, Dienstag: Vorlesungsbeginn
02. März 2022, Mittwoch, 8 Uhr: Verpflichtende Einführung für alle neuen  
Studenten in die Verwendung der Online-Plattform, der Bi-  
bliothek, des Internetzuganges, anderer Studienvorausset-  
zungen und in die Medienarbeit der Hochschule Heiligen-  
kreuz, im Ottonianum
13. März 2022, Sonntag: Ende der Inskriptionsfrist für das SS 2022
13. März 2022, Sonntag, 16 Uhr: Studentenkreuzweg
31. März 2022, Donnerstag, 9.30 Uhr: Beichttag für Studierende
09. – 23. April 2022: Osterferien
05. Mai 2022, Donnerstag: Hochschulausflug
04. – 07. Juni 2022: Pfingstferien
11. Juni 2022, Samstag: Letzter Vorlesungstag im SS 2022
13. Juni – 02. Juli 2022: Hauptprüfungszeit, keine Ferien!
04. Juli – 02. Okt. 2022: Sommerferien

## STUDIENBIBLIOTHEK

### **Stiftsbibliothekar:**

P. Mag. Florian Mayrhofer OCist  
E-Mail: [florian.mayrhofer@hochschule-heiligenkreuz.at](mailto:florian.mayrhofer@hochschule-heiligenkreuz.at)  
A-2532 Heiligenkreuz, Otto-von-Freising-Platz 5  
Tel. +43-2258-8703-530

### **Assistent des Stiftsbibliothekars:**

Mag. Clemens Steinhuber  
E-Mail: [clemens.steinhuber@hochschule-heiligenkreuz.at](mailto:clemens.steinhuber@hochschule-heiligenkreuz.at)

### **Online-Katalog und aktuelle Öffnungszeiten:**

<https://search-hlk.obvsg.at>

## SEELSORGE UND GEISTLICHE ANGEBOTE

### **Studentenseelsorger:**

P. Mag. Florian Mayrhofer OCist  
E-Mail: [florian.mayrhofer@hochschule-heiligenkreuz.at](mailto:florian.mayrhofer@hochschule-heiligenkreuz.at)  
Mobil: +43-650-9433386

### **Studentenmesse:**

Sonntagsmesse 11.00 Uhr in der Stiftskirche  
Mo, Mi, Do, Fr 12.00 Uhr in der Kreuzkirche, danach Beichtmöglichkeit  
freitags mit dem Segen der Kreuzreliquie

### **Montagsmesse der Hochschulgemeinschaft:**

Jeden Montag, 18.00 Uhr, Katharinenkapelle:  
Diese Heilige Messe wird von EWTN und vielen Fernseh- und  
Radiostationen übertragen, ist ein sehr wichtiges Apostolat und  
steht allen Gläubigen offen.  
Verantwortlich: Rektor Prof. P. Dr. Wolfgang Buchmüller OCist

### **Dienstagsgebet der Hochschulgemeinschaft „Wir beten für Sie“:**

Jeden Dienstag, 13.00 Uhr, Katharinenkapelle:  
Wir beten den Rosenkranz vor dem ausgesetzten Allerheiligsten und  
bitten in den Anliegen unserer Wohltäter und Freunde.

**Beichtmöglichkeit:**

Beichte und Aussprache nach den Studentenmessen und jeden Samstag von 18.30 bis 19.00 Uhr während der Pfarrmesse oder nach Vereinbarung

**Bibelkreis:**

jeden Freitag um 19.30 Uhr im Jugendraum zum Sonntagsevangelium

**Rosenkranzrunde:**

Jeden Montag, Mittwoch, Freitag, 13.00 Uhr  
je nach Witterung an der Lourdesgrotte oder in der Krankenkappelle  
(in der Fastenzeit wird am Freitag der Kreuzweg gebetet)  
Ansprechperson:  
Br. Daniel Schrempp; WhatsApp-Gruppe: [shorturl.at/cEHM2](https://shorturl.at/cEHM2)

**Anbetung:**

in der Kreuzkirche: Mo-Sa 17.00-18.45  
Rosenkranz vor dem Allerheiligsten 20.15

**Hl. Messen in Heiligenkreuz und Umgebung****Heiligenkreuz:**

Sonn/Feiertag	8.30/9.30/11.00/18.45 Uhr
Montag – Donnerstag	6.25/18.45 Uhr
Freitag	6.25/8.00 Uhr
Samstag	6.25/8.00/18.45 Uhr

**Katharinenkapelle**

Montag	18.00 Uhr
--------	-----------

**Karmel Mayerling**

Sonn/Feiertag	19.00 Uhr
Montag bis Samstag	6.45 Uhr

**Maria Reisenmarkt\*\***

Sonn/Feiertag	9.30 Uhr
Montag – Freitag	18.00 Uhr (17.30 Uhr Rosenkranz)
Samstag	8.00 Uhr (im Pfarrhaus, Kapelle)

jeden 11. des Monats Wallfahrt: 18.00 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit, 18.30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Krankensegnung

**Schwarzensee**

Sonn/Feiertag	8.15 Uhr
Montag – Freitag	18.30 Uhr (18.00 Uhr Rosenkranz)

## HOCHSCHULANGEBOTE

### Medienapostolat: STUDIO1133

#### Projekte des STUDIO1133

Jede Form der Mitwirkung bei Projekten des STUDIO1133 ist willkommen und kann außerdem für den Wahlfachkorb „Katholische Medienarbeit“ angerechnet werden. Das Studio gibt gerne Auskunft über aktuelle Projekte, freut sich über rege Teilnahme und unterstützt auch eigene Projekte der Studenten.

#### LIVE-Übertragung

Das STUDIO1133 überträgt jede Woche die Montagsmesse und die Gebetsstunde „Wir beten für Sie“ aus der Katharinenkapelle: ein aktives Apostolat und eine konkrete Form der Verkündigung. Für die Übertragungen werden Helfer benötigt (technische Vorkenntnisse nicht erforderlich). Die Aufgaben umfassen: Vorbereitung der Kapelle, Arbeit am Ton-Mischpult und die Bildmischung (Schnitt) unter Anleitung des Regisseurs aus dem Studioteam. Insgesamt ein wertvoller Dienst mit exklusivem Einblick in die Studioteknik und die Zusammenhänge der LIVE-Übertragungen ins Fernsehen, Radio und Internet. 10 Einsätze pro Studienjahr entsprechen 1 ECTS. Montag 17.00 - 19.00 / Dienstag 12.30 - 14.00 Uhr.

Interessierte schreiben bitte an:

mediencampus@hochschule-heiligenkreuz.at

Hinweis: Mitwirkung bei Projekten des STUDIO1133 oder bei Live-Übertragungen kann für das Zertifikat ‚Katholische Medienarbeit‘ angerechnet werden.

### Wahlfachkorb „Katholische Medienarbeit“

Der Medien-campus bietet in jedem Semester mindestens eine Lehrveranstaltung im Bereich Medien an. Für vier unterschiedliche Lehrveranstaltungen aus dem Wahlfachkorb und mind. zwei Semester Mitwirkung im STUDIO1133 wird das **Zertifikat ‚Katholische Medienarbeit‘** vergeben.

Vier Lehrveranstaltungen zu je 1,5 ECTS + 2 ECTS praktische Mitwirkung im Studio

- Lehrveranstaltungen im **SS 2022:**
  - Öffentlichkeitsarbeit (Leitung: Mag. Matthias Kapeller) und/oder

- Theorie und Praxis des Journalismus (Leitung: Prof. Dr. Veit Neumann)
- Möglichkeiten der Mitwirkung:
  - Vorbereitung und Moderation der Sendung „Über Gott und die Welt“
  - Redaktionelle Mitbetreuung bestehender sowie neuer Video- und Audio-Formate, Social Media
  - Assistenz am Set; für Profis: Kameraführung, Schnitt
  - uvm.
- Lehrveranstaltungen der vergangenen Semester:
  - Workshop Videoproduktion
  - Mission in den Social Media
  - Podcast und Radio
  - Katholische Fernsehproduktion

### **K. A. V. Sanctottensis**

[www.sanctottensis.at](http://www.sanctottensis.at), E-Mail: [info@hoherseniior.so](mailto:info@hoherseniior.so)

Ansprechperson: Raphael Palme, E-Mail: [raphael.palme@gmx.at](mailto:raphael.palme@gmx.at)

Die Katholische Akademische Verbindung Sanctottensis ist unsere in Heiligenkreuz ansässige Studentenverbindung, ein farbentragender Zusammenschluss von Studenten verschiedenster Hochschulen und Universitäten. Sie bietet Studenten, die gleichgesinnte Freunde und gesellschaftliches Engagement suchen, eine Fülle von Möglichkeiten, Teil einer starken Gemeinschaft zu werden, sich selbst zu verwirklichen und über den eigenen Horizont zu wachsen. Der erste Student, der dies liest und zu Raphael Palme kommt, bekommt 20 Euro. Sie setzt sich für die Förderung ihrer Mitglieder in verschiedensten Bereichen, sowie den wissenschaftlichen Diskurs insbesondere an der Phil.-Theol. Hochschule Benedikt XVI. ein.

Durch das Band unserer Freundschaft, das über den akademischen Abschluss hinaus geht, sind unsere Bestrebungen, die uns verbindenden Prinzipien Religio (das katholische Bekenntnis), Scientia (Streben nach Wissen), Amicitia (Lebensfreundschaft) und Patria (die Gesellschaft mitgestalten) bestmöglich zu pflegen. Wir versuchen, dir ein breites Programm zu bieten, das von wissenschaftlichen Abenden, Ausflügen bis hin zu großen Feierlichkeiten reicht.

## **Hochschulchor**

Sängerinnen und Sänger aller Stimmlagen sind herzlich willkommen! Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Wer bei uns mitsingen möchte, möge bitte bis Freitag, den 11. März 2022, mit dem Leiter Kontakt aufnehmen und dabei die persönliche Stimmelage (Sopran, Alt, Tenor, Bass) angeben:

Stiftsorganist Dr. phil. Mag. art. Daniel SCHMIDT, E-Mail:  
daniel.schmidt@hochschule-heiligenkreuz.at, Tel. 0650-8017914

Proben: Jeden Mittwoch, 18.45 – 20.10 im Primizsaal (Eingang im Stiftshof, alte Klosterpforte); Beginn: Mittwoch, 16.03.2022.

## **Stimmbildung und Liturgischer Gesang**

Die Lehrveranstaltung wird in Form von wöchentlichem Einzelunterricht (jeweils 30 Minuten) abgehalten und umfasst in technischer Hinsicht die verschiedenen Aspekte der klassischen Stimmbildung (Übungen zu Haltung, Atmung, Zwerchfellaktivierung, Resonanzraumerschließung, Vokalausgleich, Tonraumerweiterung, Intonation), in musikalisch-praktischer Hinsicht das Erlernen liturgischer Gesänge aus einem breiten Spektrum: lateinische und muttersprachliche Gesänge aus Messbuch und Gotteslob, Psalmodie, Hymnen, Evangelien-, Lektions-, Orations-, und Präfationstöne, Gregorianik, Gesänge des byzantinischen Ritus, Neues Geistliches Liedgut etc. Der Unterricht wird individuell abgestimmt, sowohl auf die stimmlichen Voraussetzungen und musikalischen Vorkenntnisse, als auch auf persönliche liturgisch-musikalische Interessen der einzelnen Studierenden, insbesondere im Hinblick auf gesangliche Anforderungen ihres künftigen beruflichen Werdegangs (z.B. Ordens-Zugehörigkeit, Vorbereitung auf Diakonat bzw. Priestertum). Eine erfolgreiche Teilnahme an der Lehrveranstaltung setzt das selbständige häusliche Nachbereiten und Vertiefen der Inhalte voraus.

Leiter: Stiftsorganist Dr. phil. Mag. art. Daniel Schmidt  
E-Mail: daniel.schmidt@hochschule-heiligenkreuz.at  
Tel. 0650-8017914

Anmeldung, Stundeneinteilung und Bezahlung erfolgen direkt beim Lehrenden (€ 190,-).

### Link zur Anmeldung:

<https://docs.google.com/spreadsheets/d/1qCKpHEZzmmUg-Bvs6X2-2RiQ2TGLnJulPI130c3Ao2c/edit?usp=sharing>

Anmerkung: Das Praktikum kann als Wahlfach inskribiert werden (1 ECTS). Die Inskription muss im Sekretariat (unabhängig von der Anmeldung beim Lehrenden) erfolgen.

## **Exkursion 2022**

### **Fatima und Santiago de Compostela**

Als Pilgerndes Gottesvolk (Lumen Gentium 8) ist die gemeinsame Gruppe der Philosophisch-Theologischen Hochschule Benedikt XVI. Heiligenkreuz, des Priesterseminars Leopoldinum Heiligenkreuz und der KAV Sanctottensis Heiligenkreuz im SoSe 2022, zwischen dem Sonntag nach Kreuzerhöhung und der Inauguration des Studienjahres 22/23, wieder unterwegs und erkundet diesmal den Caminho Português. Das ist jener Jakobsweg, der von Lissabon zum Ziel aller Jakobswege, nach Santiago de Compostela zum Grab des heiligen Apostels Jakobus führt. Jünger als die etwa 800-jährige Tradition dieses Jakobswegs, aber dennoch eine wichtige Station auf unserer Reiseroute, ist der bedeutendste Marienwallfahrtsort Portugals und einer der wichtigsten der katholischen Welt, Fátima, bei dem am 13. Mai 1917 drei Hirtenkindern, Lúcia dos Santos und den Geschwistern Jacinta und Francisco Marto, auf einem Feld die Jungfrau Maria erschienen ist. Wir besuchen die ehem. Königsstadt des 12. und 13. Jahrhunderts, Alcobaça, mit einem der größten, berühmtesten und ältesten Klöster des Landes, der historischen Schenkung des ersten Königs Portugals Afonso Henriques an Bernhard von Clairvaux und befassen uns mit der Geschichte der Zisterzienser auf der iberischen Halbinsel.

Weitere Stationen unserer Reise sind das Santuário de Santa Luzia in Viana do Castelo, sowie Porto, der historischen Keimzelle Portugals, Nazare mit dem Santuário de Nossa Senhora, die ehem. Templerstadt Tomar mit dem berühmten Convento de Cristo, die alte Hauptstadt Portugals Coimbra, wo sich die älteste Universität des Landes befindet, das Convento dos Capuchos Sintra und natürlich die heutige Hauptstadt Lissabon.

- Wir bieten als vorbereitende Veranstaltungen an:  
VO-Einheiten: mittwochs, 17.00 - 17.45 Uhr  
02.03., 30.03., 06.04., 27.04., 11.05., 25.05., 15.06., 29.06.2022
- Reisedatum: 18. – 26.09.2022
- 02.03.2022: Anmeldebeginn  
30.03.2022: Anmeldeschluss

#### **Anmeldung & weitere Infos:**

- Prof. Dr. Friedrich Schipper:  
friedrich.schipper@hochschule-heiligenkreuz.at
- Doz. Mag. Martin Schöffberger:  
martin.schoeffberger@hochschule-heiligenkreuz.at



## **Vortragsreihe „7 über 7“**

Die Vorträge im Bernhardinum der Hochschule sind öffentlich. Sie sollen Vertiefendes aus Theologie und Philosophie und Interessantes aus anderen Wissensgebieten offerieren. Wir freuen uns über Gäste.

Die Bezeichnung „Sieben über Sieben“ weist auf die Uhrzeit hin, denn die Vorträge finden immer montags im Anschluss an die Montagsmesse (18 Uhr) statt, also circa 19.07 Uhr. Faktisch ist der Beginn um 19.15 Uhr. Und „Sieben“ ist ja eine „heilige Zahl“, sodass sich von daher positive Assoziationen ergeben.

Anmerkung: Die Vortragsreihe kann als Wahlfach inskribiert werden (1 ECTS).

### **Termine für das SS 2022:**

Montag, 21. März 2022, 19.15 Uhr:

GEORG WILLI, Bürgermeister von Innsbruck:

„Sind biblische Werte in der Politik heute noch verwirklichtbar?“

Montag, 25. April 2022, 19.15 Uhr:

PROF. DR. BERTHOLD WALD, Paderborn:

„Sakralität. Eine Grundkategorie philosophisch-theologischer Anthropologie“

Montag, 02. Mai 2022, 19.15 Uhr:

UNIV.-PROF. DR. KATHARINA WESTERHORSTMANN, Steubenville/Gaming:

*Titel folgt*

Montag, 16. Mai 2022, 19.15 Uhr:

DR. MARTIN BRÜSKE, Freiburg:

„Nur Lebensformen sind plausibel. Was Kirche, Ethik und Erneuerung miteinander zu tun haben“

Montag, 23. Mai 2022, 19.15 Uhr:

PROF. DR. CHRISTOPH BINNINGER, Regensburg:

„Funktionär oder Gesandter Christi? – Vom Wesen des katholischen Priestertums“

Montag, 13. Juni 2022, 19.15 Uhr:

PROF. DDr. THEO KOBUSCH, Bonn:

„Praelectio Sancrucensis in metaphysicam“, veranstaltet von der Forschungsstelle Metaphysik der Hochschule Heiligenkreuz

## **Debattierclub**

Die Teilnahme am Debattierclub, auch wenn's nur für einen Termin ist, hilft jedem:

- selbstsicher und souverän aufzutreten,
- Gegenargumente zu verstehen und besiegen, ohne dabei die Sammlung zu verlieren,
- komplexe Gedanken einfach auf den Punkt zu bringen,
- seine authentische Körpersprache zu finden,
- seine Stimme zu stärken
- ... und endlich sagen zu können: Lampenfieber adé!

Wir debattieren zu einer Fragestellung aus Alltag und Gesellschaft. Ein Team argumentiert dafür, ein anderes dagegen. Der Abend verläuft nach den erprobten Regeln der Offenen Parlamentarischen Debatte (OPD). Dabei geht es um eine reine Formübung: Welches Team welche Seite vertritt, wird erst ganz kurz vor der Debatte ausgelost. Im Vorfeld ist das zu debattierende Thema nicht bekannt. Zusätzlich werden wir rhetorische Fertigkeiten kennenlernen und anwenden. Ob Redner oder Zuschauer – du bist herzlich willkommen! Wie immer gibt es Snacks, Getränke und ein gemütliches Beisammensein. Jedes Semester besuchen wir zusätzlich einen Debattierabend in einem Wiener Club.

Kontaktperson: Anna Brandt, E-Mail: brandt.anna@gmx.at

Termine für das SS 2022: jeweils mittwochs um 19.30 Uhr in der Loggia

09.03. (Semesterauftakt mit Pizzaessen), 23.03., 06.04., 11.05., 18.05.,  
08.06.2022 (Semesterabschluss mit Pizzaessen)

## **Hochschulsport**

### **Kraftsport:**

Der Sportraum des Klosters steht auch den Studenten zur Verfügung. Es gilt die vom Herrn Abt erlassene Ordnung.

Studenten wird automatisch der Zugang auf den Türchip aufgebucht. Einschulungen geben trainierte Studenten. Es ist wichtig, dass man sich an den Geräten auskennt und ordentlich trainiert.

Verantwortlicher für den Sportraum: Fr. Niklaus Schneider OCist,  
E-Mail: fr.niklaus@stift-heiligenkreuz.at, +43 677 62318200

**Fußball:**

Wöchentliches Training, bei Interesse einfach in die WhatsApp-Gruppe einsteigen unter:

<https://chat.whatsapp.com/2NwdLsMCtYr9d04IBA1Hv4>

Kontakt: Anton Pjetri, E-Mail: [pjetri@hotmail.de](mailto:pjetri@hotmail.de)

**Tischtennis und Schach:**

Der Tischtennistisch und das Schachspiel befinden sich im Hochschulhof unter den überzelteten Ecken.

**Latein- und/oder Griechischvorbereitung**

<u>Zielgruppe:</u>	Ein idealer Einstieg für Anfänger!
<u>Lernziel:</u>	Vorbereitung für das Lernen im Hauptkurs bei Hr. Doz. Mag. Martin Schöffberger
<u>Umfang:</u>	20 Stunden Unterricht und 20 Stunden freies Lernen (Pausen, Vokabeln, Formen oder kleine Übungen)
<u>Termine:</u>	26., 27., 28., 29., 30. September 2022
<u>Anmeldungen:</u>	bitte per Mail an P. Ferdinand Zwettler OCist: <a href="mailto:p.ferdinand@stift-heiligenkreuz.at">p.ferdinand@stift-heiligenkreuz.at</a>

**Tagesprogramm: 4 Stunden Unterricht, 4 Stunden freies Lernen**

<u>Latein:</u>	<u>Griechisch:</u>
08.00 – 09.00 Uhr freies Lernen	08.00 – 09.00 Uhr Unterricht
09.00 – 10.00 Uhr Unterricht	09.00 – 10.00 Uhr freies Lernen
10.00 – 11.00 Uhr freies Lernen	10.00 – 11.00 Uhr Unterricht
11.00 – 12.00 Uhr Unterricht	11.00 – 12.00 Uhr freies Lernen
12.00 – 14.30 Uhr Mittagspause	12.00 – 14.30 Uhr Mittagspause
14.30 – 15.15 Uhr freies Lernen	14.30 – 15.15 Uhr Unterricht
15.15 – 16.00 Uhr Unterricht	15.15 – 16.00 Uhr freies Lernen
16.00 – 16.45 Uhr freies Lernen	16.00 – 16.45 Uhr Unterricht
16.45 – 17.30 Uhr Unterricht	16.45 – 17.30 Uhr freies Lernen
17.30 – 20.00 Uhr Pause	17.30 – 20.00 Uhr Pause
20.20 Uhr Latein Spezial (nach Absprache)	20.20 Uhr Griechisch Spezial (nach Absprache)

## WEITERE THEOLOGISCHE AUSBILDUNGSANGEBOTE

### Studium Generale

Das Internationale Theologische Institut – Hochschule für Katholische Theologie in Trumau (ITI) und die Philosophisch-Theologische Hochschule Benedikt XVI. Heiligenkreuz bieten seit Herbst 2015 in Kooperation ein „Studium Generale“ für junge Leute an.

Das einjährige Studium ist für junge Menschen konzipiert, die nach der Reifeprüfung eine vertiefte Allgemeinbildung in den klassischen humanistischen, philosophischen und theologischen Traditionen erwerben wollen. Mit dem Studium Generale wollen die Hochschulen auf das Bedürfnis der heutigen jungen Menschen („Generation Y“) reagieren, die oft nach dem Schulabschluss noch einen längeren Entscheidungsprozess brauchen, um die richtige Studien- und Berufswahl zu treffen.

Die beiden Hochschulen ergänzen sich auf ideale Weise komplementär, um jungen Christen eine interdisziplinäre akademische Grundbildung zu geben: Trumau ist sehr jung (1995), Heiligenkreuz ist sehr alt (1133); Trumau zielt auf Themen von Ehe und Familie; Heiligenkreuz ist auf die Ausbildung von Ordensleuten und Priesterkandidaten spezialisiert; in Trumau wird auf Englisch, in Heiligenkreuz auf Deutsch unterrichtet. Zwei Drittel der Lehrveranstaltungen werden in Trumau, ein Drittel in Heiligenkreuz absolviert. Die Studenten wohnen im modernen Hochschulcampus von Trumau und pendeln zwei- bis dreimal in der Woche in das 23 Kilometer entfernte Heiligenkreuz im Wienerwald.

Das Studium Generale bietet eine fächerübergreifende Gesamtschau von Philosophie und Theologie, Ethik und Wirtschaft, Recht und Geschichte, Spiritualität und Kunst auf der Grundlage der katholischen Traditionen. Ergänzend besteht die Möglichkeit, Latein zu lernen. Der Fokus liegt aber nicht nur auf den Studienleistungen, für die 60 ECTS-Punkte vergeben werden, sondern auf der Persönlichkeitsentwicklung und der geistlichen Entfaltung. Unter dem Motto „Fit für Studium und Leben“ wird ein vertiefendes spirituelles und kulturelles Programm angeboten: Fußwallfahrt nach Mariazell, Einkehrtage, Liturgische Schulung, Museumsbesuche, Theater- und Konzertbesuche usw. Zudem sind zahlreiche Freizeit- und Sportaktivitäten geplant.

## **Hochschullehrgang für Religionspädagogik (HLRP)**

Seit 1991 gibt es in Heiligenkreuz den „Hochschullehrgang für Religionspädagogik“ (HLRP), um zukünftige Priester und Absolventen des Theologiestudiums mit dem Religionsunterricht an Pflichtschulen vertraut zu machen. Herzstück des dreisemestrigen Lehrgangs, dessen Leitung Univ.-Prof. Dr. Andreas Schnider innehat, sind Hospitationsstunden an verschiedenen Schultypen (Schwerpunkt: Volksschule; auch [Neue] Mittelschule, Gymnasium) im Ausmaß von mind. 60 Stunden. Vorbereitet werden die beiden Praxis-Semester, in denen die Hospitationen erfolgen sowie mind. sechs Stunden von den Studenten selbst unterrichtet werden, durch ein Theorie-Semester, das eine Einführung in Pädagogik, Psychologie, Didaktik und Bildungswissenschaft sowie eine Einführung in die Stundenvorbereitung und schulrechtliche Aspekte enthält. Die Ausbildung erfolgt in enger Anbindung an das Schulamt der Erzdiözese Wien sowie deren aktuelle Vorgaben.

Das theoretische Einführungssemester bestand im vergangenen Kurs aus sieben Halbtagen zu je vier Stunden = 28 Stunden (Richtwert pro Semester sind ca. 30 Stunden). Im 2. Semester erfolgten zusätzlich zu den Schulbesuchen begleitende Lehrveranstaltungen im Ausmaß von 34 Stunden. Das dritte Semester bestand aus 28 Stunden Vorlesung, in denen u.a. die Erfahrungen bei den Hospitationen und die eigenen gehaltenen Stunden der Studierenden einer Reflexion unterzogen wurden. Sieben Praxislehrerinnen und ein Praxislehrer standen den Studierenden im vergangenen HLRP an acht verschiedenen Schulstandorten (drei verschiedene Schultypen) zur Verfügung.

Der nächste Kurs startet im SS 2023.

## **Hochschullehrgang mit Masterabschluss**

Master of Arts (Continuing Education)

Im Fokus steht dabei die Erweiterung der Qualifikationen und Ausbildungschancen der Studierenden der Hochschule, die ansonsten primär auf Priesterausbildung spezialisiert ist. Den Theologieabsolventen soll die Chance geboten werden, eine volle Lehrverpflichtung im schulischen Bereich, auch an höheren Schulen, mit der entsprechenden pädagogischen Qualifikation zu übernehmen. Zukünftige Priester oder bereits in der Seelsorge tätige Priester sollen nicht nur die praktische Befähigung zu einer professionellen Pädagogik erwerben können, sondern auch im Rahmen des Lehrganges die theoretischen Grundlagen erlangen, ihren schulischen Einsatz theoretisch und praktisch reflektieren zu können.

Start: Wintersemester 2023/24

## **Studiengang „Theologie des Leibes“ (STdL)**

Der Studiengang richtet sich an Theologen und theologisch interessierte Personen, die sich aufgrund ihres haupt- oder nebenberuflichen Einsatzes in Schulen, Ausbildungsstätten, Hochschulen, Beratungsstellen, Jugendgruppen, Pfarrgemeinden und geistlichen Gemeinschaften besondere Qualifikation und Kompetenz über die innovative Lehre Johannes Pauls II. von Ehe, Familie und Sexualität bereichern und die Theologie des Leibes in ihrer Tiefe kennenlernen und weitergeben wollen.

Der Studiengang umfasst acht Module zu je vier Tagen innerhalb von vier Semestern, von denen maximal drei Module auch Online besucht werden können.

Pro Modul können 2 - 3 ECTS erworben werden. Eine Abschlussarbeit ist für den erfolgreichen Abschluss zu verfassen. Mit dem erfolgreichen Abschluss des STdL wird die Qualifikation „Akademische/r Referent/in für Theologie des Leibes nach Johannes Paul II.“ verliehen. Die Absolventen werden vom Familienbischof der Österreichischen Bischofskonferenz und dem Rektor der Hochschule Benedikt XVI. innerhalb einer Eucharistiefeier ausgesandt.

Man kann den Studiengang sowohl im Ganzen als auch in Teilen besuchen.

Termine:

- 3. Modul: 26. – 30. Jänner 2022
- 4. Modul: 18. – 22. Mai 2022
- 5. Modul: 14. – 18. September 2022
- 6. Modul: 09. – 13. November 2022

Beginn des Moduls ist immer um 19.30 Uhr des ersten Tages.

Die Module enden am Sonntag nach dem Mittagessen.

Leiter des Studiengangs: Lic. theol. Corbin Gams, MTh

Anmeldung und Informationen: Margit Taschner

E-Mail: [stdl@christlichefamilie.at](mailto:stdl@christlichefamilie.at), [www.theologiedesleibes.org](http://www.theologiedesleibes.org)

Anmerkung: Von den beim STdL erworbenen ECTS können 5 ECTS als Wahlfachpunkte angerechnet werden.

## **Studiengang „Leib-Bindung-Identität“ (LBI)**

Entwicklungssensible Sexualpädagogik ESSP®

Der Studiengang richtet sich an Pädagogen und pädagogisch interessierte Personen, die aufgrund ihres haupt- oder nebenberuflichen Einsatzes in Schulen,

Ausbildungsstätten, Hochschulen, Beratungsstellen, Jugendgruppen, Pfarrgemeinden und geistlichen Gemeinschaften besondere Qualifikation und Kompetenz für eine personorientierte, entwicklungssensible Sexualpädagogik kennenlernen und weitergeben wollen. Der personorientierte Ansatz hat seine Wurzeln in der christlichen Anthropologie, ist aber erkenntnistheoretisch und in seiner Anwendung im Diskurs mit anderen Ansätzen der Sexualpädagogik vermittelbar.

Die Basis Module umfassen: - Psychologie der Sexualität; – Didaktik-methodik einer integrativen entwicklungssensiblen Sexualpädagogik; – Theologische und philosophische Grundlegung einer Pädagogik der Person; – Entwicklungspsychologie des Jugendalters und mentalisierungsorientiertes Arbeiten; – Sexualität des Jugendalters; – Frühe romantische Beziehung; – Entwicklung der Geschlechtsidentität

Der Aufbaustudiengang umfasst Themen wie: Kindheit – Geschlecht & Sexualität; - Sexualität – Pornografie – Sucht; – Die Integration des Körpers; – Pädagogik der sexuellen Aufklärung; - Kindschutz und Prävention; - Sexuelle Orientierungen

Der Studiengang umfasst zehn Module zu je vier Tagen innerhalb von vier Semestern. Pro Modul können 2 ECTS erworben werden und der Studiengang wird mit einer Abschlussarbeit abgeschlossen. Mit dem erfolgreichen Abschluss des LBI wird die Qualifikation „Sexualpädagoge/in ESSP®“ verliehen.

Der Studiengang teilt sich in einen Basisteil und einen Aufbauteil. Der Basisteil kann gesondert besucht werden und vermittelt die Grundlagen der entwicklungssensiblen Sexualpädagogik. Der Besuch des Aufbaustudiengangs setzt den Basisstudiengang voraus.

#### Leiter des Studiengangs:

Markus Hoffmann M.Ed. und Team aus dem Bereich Philosophie, Theologie, Psychologie, Soziologie, Bildungswissenschaften, Sexualpädagogik

#### Geplante Termine:

- 08. – 12.03.2022
- 13. – 17.07.2022
- 26. – 30.10.2022
- 08. – 12.02.2023

#### Veranstaltungsort:

Der Studiengang findet in Präsenz in Heiligenkreuz statt.

Nur in Ausnahmefällen (z.B. pandemiebedingt) findet er online via ZOOM statt

Anmeldung und Informationen:

Lukas Golla,  
E-Mail: [lukas.golla@outlook.de](mailto:lukas.golla@outlook.de)  
[www.leib-bindung-identitaet.org](http://www.leib-bindung-identitaet.org)  
[www.essp.de](http://www.essp.de)

Anmerkung: Von den beim LBI erworbenen ECTS können 5 ECTS als Wahlfachpunkte angerechnet werden.

**Lehrgang zur Ausbildung von Katechisten - L A K**

Der Lehrgang zur Ausbildung von Katechisten (LAK) ist ein Fernkurs und dauert vier Semester. Er ist so konzipiert, dass weite Teile des Stoffes im Selbststudium erarbeitet werden. Die dazu nötigen Unterlagen (Skripten) werden den Teilnehmern von Beginn an zugeschickt.

Am Ende jedes Semesters findet eine Studienwoche in der Hochschule Heiligenkreuz statt, die für die Teilnehmer verpflichtend ist. Der im Selbststudium erarbeitete Stoff wird hier besprochen, erweitert und vertieft. Nach der jeweiligen Studienwoche legen die Teilnehmer Prüfungen über die verschiedenen Fächer des Semesters ab. Über positiv abgelegte Prüfungen werden Zeugnisse ausgestellt.

Der Lehrgang steht allen Katholiken aller Altersgruppen offen, denen die Vertiefung und Weitergabe des Katholischen Glaubens ein Anliegen ist. Der Kurs ist besonders für jene geeignet, die im täglichen Leben mit Menschen anderer Religionen und Kulturen zu tun haben.

Der Lehrgang zielt auf eine fundierte, intellektuelle, menschliche und spirituelle Schulung von Katechisten, die zusätzlich die Fähigkeit erwerben, später auch Menschen durch das Katechumenat zu führen, deren Muttersprache nicht Deutsch ist. Er ermöglicht den Absolventen, das theoretisch erworbene Wissen sofort in die Praxis umzusetzen.

Der Lehrgang erfolgt nach Richtlinien, die von der Österreichischen Bischofskonferenz approbiert wurden, und schließt mit der kirchlichen Sendung zum Katechisten. Bischöflicher Protektor ist der Erzbischof von Wien.

Anmeldungen oder weitere Informationen:

Institut St. Justinus, Werk der Erstverkündigung  
A - 8630 Mariazell, Postfach 53  
Tel.: 43 (0) 3882 / 34 440  
E-Mail: [justinusmariazell@ready2web.net](mailto:justinusmariazell@ready2web.net)  
[www.katechisten.org](http://www.katechisten.org)



## LEITUNG UND VERANTWORTUNGSTRÄGER

### MAGNUS CANCELLARIUS

**Abt Maximilian Heim OCist,**

Prälat, Dr. theol., Mag. theol.,

*Professor für Fundamentaltheologie,*

Adresse: A-2532 Heiligenkreuz, Markgraf-Leopold-Platz 1,

Tel. +43-2258-8703-186; Fax: -172,

Sekretariat: +43-2258-8703-112; Fax: -312,

E-Mail: [abteisekretariat@stift-heiligenkreuz.at](mailto:abteisekretariat@stift-heiligenkreuz.at)

### REKTOR

**Prof. P. Dr. Wolfgang Buchmüller OCist,**

Adresse: Stift Heiligenkreuz,

A-2532 Heiligenkreuz, Markgraf-Leopold-Platz 1,

Rektorat: Hochschule Heiligenkreuz,

A-2532 Heiligenkreuz, Otto-von-Freising-Platz 1,

Tel. +43-2258-8703-173; Rektorat: -550, Fax: -345,

Mobil: +43-664-8480057,

E-Mail: [rektor@hochschule-heiligenkreuz.at](mailto:rektor@hochschule-heiligenkreuz.at)

Sprechstunde: nach Vereinbarung (Anmeldung unter [rektor@hochschule-heiligenkreuz.at](mailto:rektor@hochschule-heiligenkreuz.at))

### GENERALSEKRETÄR

**Doz. P. Dr. Johannes Paul Chavanne OCist,**

Adresse: A-2532 Heiligenkreuz, Markgraf-Leopold-Platz 1,

Tel. +43-2258-8703-127; Büro: -515; Mobil: +43-650-4313789,

E-Mail: [johannespaul.chavanne@hochschule-heiligenkreuz.at](mailto:johannespaul.chavanne@hochschule-heiligenkreuz.at)

### VIZEREKTOR

**Prof. P. DDr. Marian Gruber OCist,**

Adresse: A-2532 Heiligenkreuz, Markgraf-Leopold-Platz 1,

Mobil: +43-664-88442770,

E-Mail: [marian.gruber@hochschule-heiligenkreuz.at](mailto:marian.gruber@hochschule-heiligenkreuz.at)

### STUDIENDEKAN

**Doz. Kan. Msgr. Dr. Rupert Stadler,**

Adresse: 2532 Heiligenkreuz, Otto-von-Freising-Platz 1,

E-Mail: [rupert.stadler@hochschule-heiligenkreuz.at](mailto:rupert.stadler@hochschule-heiligenkreuz.at)

## **FORSCHUNGSDEKAN**

**em. Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Klausnitzer,**

Adresse: 2532 Heiligenkreuz, Otto-von-Freising-Platz 1,

E-Mail: wolfgang.klausnitzer@hochschule-heiligenkreuz.at

## **PROJEKTLEITUNG UND FUNDRAISING**

**Johannes Auersperg-Trautson, B.A.,**

*Projektleiter der Hochschule (Ausbau, Stiftung, Spenderbetreuung usw.), Personalwesen*

Adresse: Hochschule Heiligenkreuz,

A-2532 Heiligenkreuz, Otto-von-Freising-Platz 3,

Tel. +43-2258-8703-403; Fax: -401,

Mobil: +43-664-8480077,

E-Mail: johannes.auersperg@hochschule-heiligenkreuz.at

**Felix Jeanplong, LL.B.,**

*Assistent der Projektleitung,*

Adresse: Hochschule Heiligenkreuz,

A-2532 Heiligenkreuz, Otto-von-Freising-Platz 3,

Tel. +43-2258-8703-404; Fax: -401,

E-Mail: felix.jeanplong@hochschule-heiligenkreuz.at

## **LEITER DES LIZENTIATSPROGRAMMES**

**Prof. P. Dr. Wolfgang Buchmüller OCist, s.o.**

## **LEITER DES STUDIUM GENERALE**

**P. Dr. Edmund Waldstein OCist,**

Adresse: A-2531 Gaaden, Kirchenplatz 1,

Mobil: +43-680-4464367,

E-Mail: edmund.waldstein@hochschule-heiligenkreuz.at

## **HOCHSCHULSELSORGER**

**P. Mag. Florian Mayrhofer OCist,**

Adresse: A-2532 Heiligenkreuz, Markgraf-Leopold-Platz 1,

Tel. +43-2258-8703-236; Mobil: +43-650-9433386

E-Mail: florian.mayrhofer@hochschule-heiligenkreuz.at

## **HOCHSCHULSEKRETARIAT**

**Anita Pichlhöfer, B.A., Hochschulsekretärin**

Tel. +43-2258-8703-145; Fax: +43-2258-8703-345,

Adresse: Hochschule Heiligenkreuz,

A-2532 Heiligenkreuz, Otto-von-Freising-Platz 1,

E-Mail: sekretariat@hochschule-heiligenkreuz.at

*Direkte Zuständigkeiten und Kompetenzen:*

- o Professorenbetreuung*
- o Verwaltung der Hochschulkasse*
- o Verwaltung der Hochschulautos und Organisation der Abholdungsdienste*
- o Organisation der Hochschulausflüge und Sitzungen*
- o Planung der Lehrveranstaltungen*
- o Vorlesungsverzeichnis*
- o Anrechnung von Studien*

**Sr. Germana Willi FSO, Hochschulsekretärin**

Tel. +43-2258-8703-115; Fax: +43-2258-8703-345,

Adresse: Hochschule Heiligenkreuz,

A-2532 Heiligenkreuz, Otto-von-Freising-Platz 1,

E-Mail: sr.germana.willi@hochschule-heiligenkreuz.at

*Direkte Zuständigkeiten und Kompetenzen:*

- o Immatrikulation, Inskription und Exmatrikulation*
- o Studentenberatung*
- o Studentenausweise, Kopier- und digitale Türschließchips*
- o Zeugnisverwaltung*
- o Skriptendienst für die Studenten*
- o Verwaltung der Hochschulautos und Organisation der Abholdungsdienste*
- o Ankündigungen auf den Infoscreens der Hochschule*

## **TAGUNGSSEKRETARIAT**

**Markus Dusek,**

*Tagungssekretär der Hochschule,*

*Assistent der Geschäftsführung der Medien-GmbH Heiligenkreuz,*

*redaktioneller Verlagsleiter des Be+Be-Verlags*

Adresse: Hochschule Heiligenkreuz,

A-2532 Heiligenkreuz, Otto-von-Freising-Platz 3,

Tel. +43-2258-8703-406; Fax: -401,

E-Mail: markus.dusek@hochschule-heiligenkreuz.at

## ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

### Leiter:

#### **Doz. P. Dr. Johannes Paul Chavanne OCist,**

*Generalsekretär der Hochschule Heiligenkreuz, Verantwortlicher für Öffentlichkeitsarbeit, Berufungspastoral des Stiftes Heiligenkreuz, Leiter des Mediacampus Hochschule Heiligenkreuz, Dozent für Liturgiewissenschaft, Mitglied des Instituts für Liturgiewissenschaft und Kirchliche Musik*

Adresse: Hochschule Heiligenkreuz,  
A-2532 Heiligenkreuz, Otto-von-Freising-Platz 3,  
Tel. +43-2258-8703-127; Büro: -515; Mobil: +43-650-4313789,  
E-Mail: johannespaul.chavanne@hochschule-heiligenkreuz.at

#### **Verena Buchhas,**

*Sekretärin im Büro für Öffentlichkeitsarbeit*

Adresse: Hochschule Heiligenkreuz,  
A-2532 Heiligenkreuz, Otto-von-Freising-Platz 3,  
Tel. +43-2258-8703-400; Fax: -401,  
E-Mail: office@stift-heiligenkreuz.at

#### **Maria Mauhart,**

*Sekretärin im Büro für Öffentlichkeitsarbeit*

Adresse: Hochschule Heiligenkreuz,  
A-2532 Heiligenkreuz, Otto-von-Freising-Platz 3,  
Tel. +43-2258-8703-400; Fax: -401,  
E-Mail: office@hochschule-heiligenkreuz.at

## REFERENTIN FÜR LAIENTHEOLOGINEN UND -THEOLOGEN

#### **Dr. Gabriela Wozniak,**

*Referentin für Laintheologinnen und Laintheologen, die in pastoralen Diensten in Österreich arbeiten wollen*

E-Mail: gabriela.wozniak@hochschule-heiligenkreuz.at

## ORGANISATION DES DEUTSCHUNTERRICHTES FÜR FREMDSPRACHIGE

#### **Mag. Sandra Kämpfer,**

Adresse: Hochschule Heiligenkreuz,  
A-2532 Heiligenkreuz, Otto-von-Freising-Platz 1,  
E-Mail: sandra.kaempfer@hochschule-heiligenkreuz.at

# DIE INSTITUTE UND DIE LEHRENDEN

## 01. Institut für Philosophie

Otto-von-Freising-Platz 1

A-2532 Heiligenkreuz

Tel. +43-2258-8703-519

### Institutsvorstand:

**GRUBER P. Marian OCist,**

Prof., Dr. phil., Dr. theol., Vizerektor der Hochschule,  
*Vorstand des Instituts für Philosophie, Professor für Philosophie,*  
E-Mail: marian.gruber@hochschule-heiligenkreuz.at

Studentische Hilfskraft:

**Constantin David Maria Mucha,** E-Mail: constantin@muchas.at

### Institutsmitglieder:

**BÖHR Christoph,**

Prof., Dr. phil.,  
*a. o. Professor für Philosophische Gegenwartsfragen,*  
*Mitglied des Instituts für Philosophie,*  
E-Mail: christoph.boehr@hochschule-heiligenkreuz.at

**BRAGUE Rémi,**

em. Univ.-Prof., Dr. phil.,  
*Honoraryprofessor für Religionsphilosophie,*  
*Mitglied des Instituts für Philosophie,*  
E-Mail: remi.brague@hochschule-heiligenkreuz.at

**BUTTIGLIONE Rocco,**

Univ.-Prof., Dr. phil. habil., Dr. h.c.,  
*Honoraryprofessor für Philosophie,*  
*Mitglied des Instituts für Philosophie,*  
E-Mail: rocco.buttiglione@hochschule-heiligenkreuz.at

**GERL-FALKOVITZ Hanna-Barbara,**

em. Univ.-Prof., Dr. phil. habil., Dr. h.c.,  
*Vorstand des EUPHRat – Europäisches Institut für Philosophie und*  
*Religion, Professorin für Philosophie, Mitglied des Instituts für Philo-*  
*sophie,*  
E-Mail: gerl-falkovitz@hochschule-heiligenkreuz.at

Studentische Hilfskraft:

**P. Cyrill Bednar OCist,** E-Mail: jn.bednar@gmail.com

**LACKNER Franz Anton OFM,**

Dr. phil., Lic. phil., Mag. theol., Erzbischof von Salzburg,  
Vorsitzender der Österreichischen Bischofskonferenz  
*Honorarprofessor für Philosophie,*  
*Mitglied des Instituts für Philosophie,*  
E-Mail: franz.lackner@hochschule-heiligenkreuz.at

**NISSING Dr. Hanns-Gregor,**

Dr. phil., Dipl.-Theol.,  
*Dozent für Philosophie,*  
*Mitglied des Instituts für Philosophie,*  
E-Mail: hanns-gregor.nissing@hochschule-heiligenkreuz.at

**ROTHHAAR Markus,**

Prof., Dr. phil.,  
*Honorarprofessor für Philosophie,*  
*Mitglied des Instituts für Philosophie,*  
E-Mail: markus.rothhaar@hochschule-heiligenkreuz.at

**SCHENK P. Richard OP,**

em. Univ.-Prof., Dr. theol., Mag. art., Universitätspräsident a.D.,  
*Honorarprofessor für Philosophie,*  
*Mitglied des Instituts für Philosophie,*  
E-Mail: richard.schenk@hochschule-heiligenkreuz.at

**STARK Thomas Heinrich,**

Prof., Dr. phil., Dipl.-Theol.,  
*Gastprofessor für Philosophie,*  
*Mitglied des Instituts für Philosophie,*  
E-Mail: thomas.stark@hochschule-heiligenkreuz.at

**TROJAHN P. Dominicus OCist**

Lic. phil., Mag. theol.,  
*Lehrbeauftragter für Philosophie,*  
*Mitglied des Instituts für Philosophie,*  
E-Mail: dominicus.trojahn@hochschule-heiligenkreuz.at

## **02. Institut für Ethik und Sozialwissenschaften**

Otto-von-Freising-Platz 1

A-2532 Heiligenkreuz

Tel. +43-2258-8703-511

### **Institutsvorstand:**

#### **PRIBYL Herbert,**

Dr. theol., Dr. phil., Mag. rel. päd.,

*Vorstand des Instituts für Ethik und Sozialwissenschaften,*

*Professor für Sozialethik und Gesellschaftslehre,*

E-Mail: herbert.pribyl@hochschule-heiligenkreuz.at

Studentische Hilfskräfte:

**Michael Redlinger-Pohn**, E-Mail: michael.rp@gmx.at

### **Institutsmitglieder:**

#### **LÖW Peter,**

Prof. Dr. jur. utr., Dr. phil.,

*Honorarprofessor für Wirtschaftsphilosophie,*

*Mitglied des Instituts für Ethik und Sozialwissenschaften,*

E-Mail: peter.loew@hochschule-heiligenkreuz.at

#### **MERAN Johannes Gobertus,**

Primar, Univ.-Prof., Dr. med. habil., M.A. (Medical Law & Ethics),

*Dozent für Pastoralmedizin,*

*Mitglied des Instituts für Ethik und Sozialwissenschaften,*

E-Mail: johannes.meran@hochschule-heiligenkreuz.at

#### **SCHUBERT Rainer,**

em. Univ.-Prof., Dr. phil.,

*a. o. Professor für Ethik und Philosophie,*

*Mitglied des Instituts für Ethik und Sozialwissenschaften,*

E-Mail: rainer.schubert@hochschule-heiligenkreuz.at

### **03. Institut für Biblische Wissenschaften**

Otto-von-Freising-Platz 1  
A-2532 Heiligenkreuz  
Tel. +43-2258-8703-520

#### **Institutsvorstand:**

**RITTER-MÜLLER Petra,**

Prof., Dr. theol.,

*Vorstand des Instituts für Biblische Wissenschaften,*

*Professorin für Bibelwissenschaft des Neuen Testaments,*

E-Mail: [petra.ritter-mueller@hochschule-heiligenkreuz.at](mailto:petra.ritter-mueller@hochschule-heiligenkreuz.at)

Studentische Hilfskraft:

**Katja Erhard**, E-Mail: [erhard\\_katja@yahoo.de](mailto:erhard_katja@yahoo.de)

#### **Institutsmitglieder:**

**BUGNYAR Markus,**

Mag. phil., Mag. theol.,

*Honorarprofessor für Bibelwissenschaft, Mitglied des Ausbildungs-*

*instituts für Biblische Archäologie und Biblische Reisen, Mitglied des*

*Instituts für Biblische Wissenschaften,*

E-Mail: [markus.bugnyar@hochschule-heiligenkreuz.at](mailto:markus.bugnyar@hochschule-heiligenkreuz.at)

**COLAUTTI Federico,**

Dr. theol., Lic. re bibl.,

Rektor des Diözesanen Missionskollegs „Redemptoris Mater“

*Lehrbeauftragter für Biblische Wissenschaften, Mitglied des Insti-*

*tuts für Biblische Wissenschaften,*

E-Mail: [federico.colautti@hochschule-heiligenkreuz.at](mailto:federico.colautti@hochschule-heiligenkreuz.at)

**DOLNA Bernhard,**

Prof., Dr. theol., Mag. phil., Dekan der Hochschule Trumau,

*Gastprofessor für Bibelwissenschaft mit dem Schwerpunkt Juden-*

*tum, Mitglied des Instituts für Biblische Wissenschaften,*

E-Mail: [bernhard.dolna@hochschule-heiligenkreuz.at](mailto:bernhard.dolna@hochschule-heiligenkreuz.at)

**KREMSER Konrad,**

Dr. theol., Mag. phil.,

*Dozent für Altes Testament,*

*Mitglied des Instituts für Biblische Wissenschaften,*

E-Mail: [konrad.kremser@hochschule-heiligenkreuz.at](mailto:konrad.kremser@hochschule-heiligenkreuz.at)



**LISEWSKI Krzysztof Dariusz,**

Dr. theol., Lic. bibl.,

*Dozent für Bibelwissenschaft des Alten Testaments und Hebräisch,*

*Mitglied des Instituts für Biblische Wissenschaften,*

E-Mail: krzysztof.lisewski@hochschule-heiligenkreuz.at

**MAYER P. Laurentius OCist,**

Dr. rer. nat. habil., Univ.-Doz., Dipl.-Theol., Dipl.-Inf.,

*Lehrbeauftragter für Altes Testament,*

*Mitglied des Instituts für Biblische Wissenschaften*

E-Mail: laurentius.mayer@hochschule-heiligenkreuz.at

**REISER Marius,**

Univ.-Prof., Dr. theol. habil.,

*Honorarprofessor für Neues Testament,*

*Mitglied des Instituts für Biblische Wissenschaften,*

E-Mail: marius.reiser@hochschule-heiligenkreuz.at

**RIGGER Hansjörg,**

Prof., Dr. theol., Lic. rer. bibl.,

*a. o. Professor für Biblische Wissenschaften,*

*Mitglied des Instituts für Biblische Wissenschaften,*

E-Mail: hansjoerg.rigger@hochschule-heiligenkreuz.at

Studentische Hilfskraft:

**Künzli Elisabeth**, E-Mail: sissiresnonverba7@gmail.com

**RUBEL Georg,**

Prof., Dr. theol. habil., Prof. an der Luxembourg School of Religion & Society,

*Gastprofessor für Biblische Wissenschaft,*

*Mitglied des Instituts für Biblische Wissenschaften,*

E-Mail: georg.rubel@hochschule-heiligenkreuz.at

**SCHIPPER Friedrich,**

Dr. phil.,

*Vorstand des Ausbildungsinstituts für Biblische Archäologie und Bib-*

*lische Reisen, a. o. Professor für Biblische Archäologie, Mitglied des*

*Instituts für Biblische Wissenschaften,*

E-Mail: friedrich.schipper@hochschule-heiligenkreuz.at

**WEHR Lothar,**

Univ.-Prof. in Eichstätt, Dr. theol. habil.,

*Gastprofessor für Bibelwissenschaft des Neuen Testamentes,*

*Mitglied des Instituts für Biblische Wissenschaften,*

E-Mail: lothar.wehr@hochschule-heiligenkreuz.at

**WEYRINGER Simon,**

Dr. re bibl., Lic. re bibl., Mag. theol., Mag. rel. paed.  
*Dozent für Bibelwissenschaft des Alten Testaments,*  
*Mitglied des Instituts für Biblische Wissenschaften,*  
E-Mail: simon.weyringer@hochschule-heiligenkreuz.at

**04. Institut für Kirchengeschichte und Kirchenrecht**

Otto-von-Freising-Platz 1  
A-2532 Heiligenkreuz  
Tel. +43-2258-8703-513

**Institutsvorstand:**

**HANNÖVER P. Bruno OCist,**

Dr. theol., Dipl.-Theol.,  
*Vorstand des Instituts für Kirchengeschichte und Kirchenrecht,*  
*Dozent für Kirchengeschichte, Studiengangsleiter des Lizentiats*  
*„Monastische Ordensstudien“*  
E-Mail: bruno.hannoever@hochschule-heiligenkreuz.at

**Institutsmitglieder:**

**BRANDMAYR Franz Xaver,**

Dr. iur. utr., Lic. iur. can., Ehrenkanonikus, Monsignore, Hofrat,  
*Dozent für Kirchenrecht,*  
*Mitglied des Instituts für Kirchengeschichte und Kirchenrecht,*  
E-Mail: franz-xaver.brandmayr@hochschule-heiligenkreuz.at

**HACKL Alfred,**

Mag. phil.,  
*Lehrbeauftragter für den theologischen Grundkurs Christliche Ge-*  
*schichte, Mitglied des Instituts für Kirchengeschichte und Kirchen-*  
*recht,*  
E-Mail: alfred.hackl@hochschule-heiligenkreuz.at

**KRUTZLER P. Martin OCist,**

Dr. theol., LL.M.,  
*Dozent für Kirchenrecht,*  
*Mitglied des Instituts für Kirchengeschichte und Kirchenrecht,*  
E-Mail: martin.krutzler@hochschule-heiligenkreuz.at

**MAYERHOFER P. Martin FSO,**

Dr. theol. habil.,

*Dozent für Kirchengeschichte, Associate Professor am International  
Theological Institute Trumau,*

*Mitglied des Instituts für Kirchengeschichte und Kirchenrecht,*

E-Mail: martin.mayerhofer@hochschule-heiligenkreuz.at

**MORAVITZ Johannes,**

M.A.,

*Lehrbeauftragter für Geschichte,*

*Mitglied des Instituts für Kirchengeschichte und Kirchenrecht,*

E-Mail: johannes.moravitz@hochschule-heiligenkreuz.at

**NEMEC Norbert,**

Dr. phil.,

*Lehrbeauftragter für Kirchengeschichte,*

*Mitglied des Instituts für Kirchengeschichte und Kirchenrecht,*

E-Mail: norbert.nemec@hochschule-heiligenkreuz.at

**RIGOSI Giuseppe,**

Dr. theol., Dipl.-Ing.,

*Dozent für Kanonisches Recht,*

*Mitglied des Instituts für Kirchengeschichte und Kirchenrecht,*

E-Mail: giuseppe.rigosi@hochschule-heiligenkreuz.at

**SCHACHENMAYR P. Alkuin,**

Prof., Dr. phil., Dr. theol. habil., Mag. phil., Mag. theol.,

*Mitglied des Instituts für Kirchengeschichte und Kirchenrecht,*

*Professor für Kirchengeschichte,*

E-Mail: alkuin.schachenmayr@hochschule-heiligenkreuz.at

**STEINHAUER Hilda,**

Prof., Dr. theol.,

*Gastprofessorin für Patrologie,*

*Mitglied des Instituts für Kirchengeschichte und Kirchenrecht,*

E-Mail: hilda.steinhauer@hochschule-heiligenkreuz.at

**WEBER P. Augustinus OSB,**

Dr. theol.,

*Dozent für Patrologie und Kirchengeschichte,*

*Mitglied des Instituts für Kirchengeschichte und Kirchenrecht,*

E-Mail: augustinus.weber@hochschule-heiligenkreuz.at

**05. Institut für Pastoraltheologie, Homiletik,  
Katechetik und Religionspädagogik**

Otto-von-Freising-Platz 1

A-2532 Heiligenkreuz

Tel. +43-2258-8703-514

**Provisorische Leitung des Instituts:**

**STADLER Rupert,**

Dr. theol., Kanonikus, Monsignore, Studiendekan der Hochschule,  
*Provisorischer Leiter des Instituts für Pastoraltheologie, Homiletik,  
Katechetik und Religionspädagogik, Dozent für Pastoraltheologie,*

E-Mail: rupert.stadler@hochschule-heiligenkreuz.at

Studentische Hilfskraft:

**Ing. Lukas D. Albert,** E-Mail: lukas.albert@gmx.net

**Institutsmitglieder:**

**HASTETTER Michaela Christine,**

Apl. Prof., Dr. theol. habil.,

*Gastprofessorin für Pastoraltheologie, Mitglied des Instituts für Pas-  
toraltheologie, Homiletik, Katechetik und Religionspädagogik,*

E-Mail: michaela.hastetter@hochschule-heiligenkreuz.at

**HUSCAVA Ewald,**

Dr. theol., Univ.-Lektor,

Domprediger, Personalentwicklung der Erzdiözese Wien,

*Dozent für Homiletik, Mitglied des Instituts für Pastoraltheologie,  
Homiletik, Katechetik und Religionspädagogik,*

E-Mail: ewald.huscava@hochschule-heiligenkreuz.at

**KAPELLER Matthias,**

Mag. theol., Pressesprecher der Diözese Gurk-Klagenfurt,

*Lehrbeauftragter für Öffentlichkeitsarbeit, Mitglied des Instituts für  
Pastoraltheologie, Homiletik, Katechetik und Religionspädagogik,*

E-Mail: matthias.kapeller@hochschule-heiligenkreuz.at

**LÄSSER P. Anton CP,**

Dr. theol., Mag. rer. soc. oec.,

*Lehrbeauftragter für Pastoraltheologie, Mitglied des Instituts für  
Pastoraltheologie, Homiletik, Katechetik und Religionspädagogik,*

E-Mail: anton.laesser@hochschule-heiligenkreuz.at

**LIENHART P. Damian OCist,**

Mag. theol.,

*Lehrbeauftragter für Religionspädagogik, Stellvertretender Leiter des Hochschullehrganges Religionspädagogik,*

*Mitglied des Instituts für Pastoraltheologie, Homiletik, Katechetik und Religionspädagogik,*

E-Mail: damian.lienhart@hochschule-heiligenkreuz.at

**NEUMANN Veit,**

Prof. Dr. theol. habil. Dipl.-Päd. Dipl.-Journ.

*Gastprofessor für Pastoraltheologie, Studiengangsleiter des Lizentiats „Spiritualität und Evangelisation – Pastoraltheologie“, Mitglied des Instituts für Pastoraltheologie, Homiletik, Katechetik und Religionspädagogik,*

E-Mail: veit.neumann@hochschule-heiligenkreuz.at

**SCHNIDER Andreas,**

Univ.-Prof., Dr. theol. habil.,

*a. o. Professor für Religionspädagogik und Katechetik,*

*Leiter des Hochschullehrganges Religionspädagogik,*

*Mitglied des Instituts für Pastoraltheologie, Homiletik, Katechetik und Religionspädagogik,*

E-Mail: andreas.schnider@hochschule-heiligenkreuz.at

**VOUILLARMET Herbert,**

Regierungsrat, Fachinspektor, ROL Dipl.-Päd.,

*Lehrbeauftragter für den Hochschullehrgang Religionspädagogik,*

*Mitglied des Instituts für Pastoraltheologie, Homiletik, Katechetik und Religionspädagogik,*

E-Mail: herbert.vouillarmet@hochschule-heiligenkreuz.at

## **06. Institut für Moraltheologie**

Otto-von-Freising-Platz 1

A-2532 Heiligenkreuz

Tel. +43-2258-8703-512

**Institutsvorstand:****PRADER Helmut,**

Prof., Dr. theol., Lic. theol.,

*Vorstand des Instituts für Moraltheologie,*

*a. o. Professor für Moraltheologie,*

*Mitglied des Instituts für Moraltheologie,*

E-Mail: helmut.prader@hochschule-heiligenkreuz.at

**Institutsmitglieder:****GAMS Corbin,**

Lic. theol., MTh,

*Dozent für den Studiengang „Theologie des Leibes“,*

*Mitglied des Instituts für Moraltheologie,*

E-Mail: corbin.gams@hochschule-heiligenkreuz.at

**MANSFELD Katharina,**

Dr. phil., Mag. rer. nat.,

*Lehrbeauftragte für Pastoralpsychologie,*

*Mitglied des Instituts für Moraltheologie,*

E-Mail: katharina.mansfeld@hochschule-heiligenkreuz.at

**MAYRHOFER P. Florian OCist,**

Mag. theol., Stiftsbibliothekar, Studentenseelsorger,

*Lehrbeauftragter für Moraltheologie,*

*Mitglied des Instituts für Moraltheologie,*

E-Mail: florian.mayrhofer@hochschule-heiligenkreuz.at

**THIELMANN P. Kosmas OCist,**

Prof., Dr. theol.,

*Professor für Moraltheologie, Geschäftsführer des EUPHRat,*

*Mitglied des Instituts für Moraltheologie,*

E-Mail: kosmas.thielmann@hochschule-heiligenkreuz.at

**WALDSTEIN P. Edmund OCist,**

Dr. theol., Bacc. art.,

*Dozent für Moraltheologie, Verantwortlicher für das Studium Generale in Heiligenkreuz, Mitglied des Instituts für Moraltheologie,*

E-Mail: edmund.waldstein@hochschule-heiligenkreuz.at

## **07. Institut für Spirituelle Theologie und Religionswissenschaft**

Otto-von-Freising-Platz 1

A-2532 Heiligenkreuz

Tel. +43-2258-8703-516

**Institutsvorstand:****BUCHMÜLLER P. Wolfgang OCist,**

Prof., Dr. theol. habil., Mag. art., Rektor der Hochschule, Privatdozent der Kath. Fakultät der Universität Wien,

*Vorstand des Instituts für Spirituelle Theologie und Religionswissen-*

*schaft, Leiter des Lizentiatsprogrammes, Studiengangsleiter des Lizentiats „Spiritualität und Evangelisation – Spirituelle Theologie“, Professor für Spirituelle Theologie und Ordensgeschichte,*  
E-Mail: rektor@hochschule-heiligenkreuz.at  
oder: wolfgang.buchmueller@hochschule-heiligenkreuz.at

Assistentin des Institutsvorstands:

**Sandra Rothland,**

E-Mail: sandra.rothland@hochschule-heiligenkreuz.at

Assistent des Lizentiat-Studienleiters:

**a. o. Prof. P. Dr. Mag. Moses Hamm OCist,**

E-Mail: mooses.hamm@hochschule-heiligenkreuz.at

Studentische Hilfskraft:

**Fr. Eugenius Lersch OCist,**

E-Mail: fr.eugenius@stift-heiligenkreuz.at

**Institutsmitglieder:**

**BERNHART-KÖNIGSTEIN Gregor,**

Dr. phil.,

*Lehrbeauftragter für Kirchliche Kunst, Mitglied des Instituts für Spirituelle Theologie und Religionswissenschaft,*

E-Mail: gregor.bernhart-koenigstein@hochschule-heiligenkreuz.at

**BREM M. Maria Hildegard OCist,**

Dr. phil., Mag. rer. nat., Äbtissin von Mariastern-Gwiggen,

*Dozentin für Zisterzienserforschung, Mitglied des Instituts für Spirituelle Theologie und Religionswissenschaft,*

E-Mail: hildegard.brem@hochschule-heiligenkreuz.at

**BUES Hinrich,**

Dr. theol., Lic. theol.,

*Dozent für christliche Spiritualität und Evangelisation, Mitglied des Instituts für Spirituelle Theologie und Religionswissenschaft,*

E-Mail: hinrich.bues@hochschule-heiligenkreuz.at

**EGGER Peter,**

Dr. phil., Dr. lit., Dr. theol.,

*Dozent für Religionswissenschaft, Lehrbeauftragter für den religionspädagogischen Lehrgang für Katechisten, Mitglied des Instituts für Spirituelle Theologie und Religionswissenschaft,*

E-Mail: peter.egger@hochschule-heiligenkreuz.at

**HAMM P. Moses OCist,**

Prof., Dr. phil., Mag. theol., Assistent des Lizentiat-Studienleiters,  
*a. o. Professor für Spirituelle Theologie und Christliche Kunst,*  
*Vorstand des EUCist – Europainstitut für Cisterciensenforschung,*  
*Mitglied des Instituts für Spirituelle Theologie und Religionswissen-*  
*schaft,*

E-Mail: moses.hamm@hochschule-heiligenkreuz.at

**HARTL Johannes,**

Dr. theol., Leiter des Gebetshauses in Augsburg,  
*Dozent für Neuevangelisierung, Mitglied des Instituts für Spirituelle*  
*Theologie und Religionswissenschaft,*

E-Mail: johannes.hartl@hochschule-heiligenkreuz.at

**MÖLLENBECK Thomas,**

Prof., Dr. theol. habil., Bacc. phil., Hochschulprofessor in Münster  
*Gastprofessor für Religionswissenschaft, Mitglied des Instituts für*  
*Spirituelle Theologie und Religionswissenschaft,*

E-Mail: thomas.moellenbeck@hochschule-heiligenkreuz.at

## **08. Institut für Liturgiewissenschaft und** **Kirchliche Musik**

Otto-von-Freising-Platz 1

A-2532 Heiligenkreuz

Tel. +43-2258-8703-515

**Institutsvorstand:****VOŠICKY P. Bernhard OCist,**

Prof., Dr. theol., Lic. theol. lit., Dekan für den Konvent des Stiftes  
Heiligenkreuz,  
*Vorstand des Instituts für Liturgiewissenschaft und Kirchliche Musik,*  
*Professor für Liturgiewissenschaft,*

E-Mail: bernhard.vosicky@hochschule-heiligenkreuz.at

Studentische Hilfskräfte:

**Britta Jacobi**, E-Mail: brittajacobi@yahoo.de

**Institutsmitglieder:****CHAVANNE P. Johannes Paul OCist,**

Dr. theol., Generalsekretär der Hochschule Heiligenkreuz,  
Verantwortlicher für Öffentlichkeitsarbeit, Berufungspastoral des  
Stiftes Heiligenkreuz,



*Dozent für Liturgiewissenschaft, Mitglied des Instituts für Liturgiewissenschaft und Kirchliche Musik,*

E-Mail: johannespaul.chavanne@hochschule-heiligenkreuz.at

Studentische Hilfskraft:

**Fr. Niklaus Schneider**, E-Mail: fr.niklaus@stift-heiligenkreuz.at

**MAURER P. Pius OCist**,

Dr. theol., Lic. theol., Abt des Stiftes Lilienfeld,

*Gastprofessor für Liturgiewissenschaft, Mitglied des Instituts für Liturgiewissenschaft und Kirchliche Musik,*

E-Mail: pius.maurer@hochschule-heiligenkreuz.at

**SCHMIDT Daniel**,

Dr. phil., Mag. art., Stiftsorganist,

*Lehrbeauftragter für Stimmbildung und Liturgischer Gesang, Mitglied des Instituts für Liturgiewissenschaft und Kirchliche Musik,*

E-Mail: daniel.schmidt@hochschule-heiligenkreuz.at

**SINDELAR Martin**,

Mag. theol., Zeremoniär des Erzbischofs,

*Dozent für Liturgiewissenschaft, Mitglied des Instituts für Liturgiewissenschaft und Kirchliche Musik,*

E-Mail: martin.sindelar@hochschule-heiligenkreuz.at

**WESTER P. Simeon OCist**,

Mag. theol., Dipl. Musiklehrer, Prior von Neuzelle,

*Dozent für Gregorianik und Kirchenmusik, Mitglied des Instituts für Liturgiewissenschaft und Kirchliche Musik,*

E-Mail: simeon.wester@hochschule-heiligenkreuz.at

## **09. Institut für Dogmatik und Fundamentaltheologie**

Otto-von-Freising-Platz 1

A-2532 Heiligenkreuz

Tel. +43-2258-8703-510

**Institutsvorstand:**

**KLAUSNITZER Wolfgang**,

em. Univ.-Prof. in Würzburg, Dr. theol. habil., Mag. phil., fac. theol.,  
Forschungsdekan der Hochschule,

*Vorstand des Instituts für Dogmatik und Fundamentaltheologie,  
Professor für Fundamentaltheologie und Dogmatik,*

E-Mail: wolfgang.klausnitzer@hochschule-heiligenkreuz.at

Studentische Hilfskraft:

**Porzelt Larissa**, E-Mail: larissa.porzelt@web.de

**Institutsmitglieder:**

**AUSSERMAIR Josef,**

em. Univ.-Prof. in Salzburg, Dr. theol. habil.,  
*Gastprofessor für Ökumenische Theologie,*  
*Mitglied des Instituts für Dogmatik und Fundamentaltheologie,*  
E-Mail: josef.aussermair@hochschule-heiligenkreuz.at

**BINNINGER Christoph,**

Prof., Dr. theol. habil.,  
*a. o. Professor für Dogmatik,*  
*Mitglied des Instituts für Dogmatik und Fundamentaltheologie,*  
E-Mail: christoph.binninger@hochschule-heiligenkreuz.at

**GEISSLER P. Hermann FSO,**

Dr. theol., Lic. theol.,  
*Dozent für Dogmatik,*  
*Mitglied des Instituts für Dogmatik und Fundamentaltheologie,*  
E-Mail: hermann.geissler@hochschule-heiligenkreuz.at

**KONCSIK Imre,**

Prof., Dr. theol. habil.,  
*a. o. Professor für Dogmatik,*  
*Mitglied des Instituts für Dogmatik und Fundamentaltheologie,*  
E-Mail: imre.koncsik@hochschule-heiligenkreuz.at

**PECH P. Justinus OCist,**

Dr. theol., Dr. rer. oec., Lic. theol., Dipl.-Kfm., Dipl.-Theol., Bacc.  
phil.,  
*Dozent für Fundamentaltheologie,*  
*Mitglied des Instituts für Dogmatik und Fundamentaltheologie,*  
E-Mail: justinus.pech@hochschule-heiligenkreuz.at

**RÖHRIG Hermann-Josef,**

Univ.-Prof., Dr. theol. habil., Lic. theol., Hochschulprofessor in  
Wien/Krems,  
*Gastprofessor für Ökumenische Theologie,*  
*Mitglied des Instituts für Dogmatik und Fundamentaltheologie,*  
E-Mail: hermann-josef.roehrig@hochschule-heiligenkreuz.at

**TRENKER Peter,**

Mag. theol., Mag. rel. päd.,  
*Lehrbeauftragter für den Grundkurs Dogmatik,*  
*Mitglied des Instituts für Dogmatik und Fundamentaltheologie,*  
E-Mail: peter.trenker@hochschule-heiligenkreuz.at

**WALLNER P. Karl OCist,**

Prof., Dr. theol., em. Rektor der Hochschule, Nationaldirektor der  
Päpstlichen Missionswerke in Österreich,  
*Professor für Dogmatik und Sakramententheologie,*  
*Mitglied des Instituts für Dogmatik und Fundamentaltheologie,*  
E-Mail: karl.wallner@hochschule-heiligenkreuz.at

Studentische Hilfskraft:

**Maria Schermann,** E-Mail: Maria.1991@aon.at

**WEISHAUP T P. Gero,**

Dr. iur. can., Lic. iur. can.,  
*Lehrbeauftragter für die Lektüre lateinischer Kirchentexte*  
*und die Interpretation kanonischer Texte,*  
*Mitglied des Instituts für Dogmatik und Fundamentaltheologie,*  
E-Mail: gero.weishaupt@hochschule-heiligenkreuz.at

**WOZNIAK Gabriela,**

Dr. theol.,  
*Lehrbeauftragte für Dogmatik,*  
*Mitglied des Instituts für Dogmatik und Fundamentaltheologie,*  
E-Mail: gabriela.wozniak@hochschule-heiligenkreuz.at

**10. EUCist –**  
**Europainstitut für Cistercienserforschung**

Otto-von-Freising-Platz 1  
A-2532 Heiligenkreuz  
Tel. +43-2258-8703-530

**Institutsvorstand:****HAMM P. Moses OCist,**

Dr. phil., Mag. theol., Assistent des Lizentiat-Studienleiters,  
*Vorstand des EUCist – Europainstitut für Cistercienserforschung,*  
*a. o. Professor für Spirituelle Theologie und Christliche Kunst, Mit-*  
*glied des Instituts für Spirituelle Theologie und Religionswissen-*  
*schaft,*  
E-Mail: moses.hamm@hochschule-heiligenkreuz.at

**Institutsmitglied:****EBERL Immo,**

Prof., Dr. phil. habil.,  
*Dozent für Kirchengeschichte,*

*Mitglied des EUCist – Europainstitut für Cisterciensenforschung,  
E-Mail: immo.eberl@hochschule-heiligenkreuz.at*

**11. EUPHRat –**  
**Europäisches Institut für Philosophie und Religion**

Otto-von-Freising-Platz 1

A-2532 Heiligenkreuz

Tel. +43-2258-8703-519

**Institutsvorstand:**

**GERL-FALKOVITZ Hanna-Barbara,**

*em. Univ.-Prof., Dr. phil. habil., Dr. h.c.,*

*Vorstand des EUPHRat – Europäisches Institut für Philosophie und  
Religion, Professorin für Philosophie, Mitglied des Instituts für Philo-  
sophie,*

*E-Mail: gerl-falkovitz@hochschule-heiligenkreuz.at*

Studentische Hilfskraft:

**P. Cyrill Bednar OCist,** *E-Mail: jn.bednar@gmail.com*

**Institutsmitglieder:**

**BUHLMANN Herr Nicolaus CanReg,**

*Dr. phil., Mag. theol.,*

*Lehrbeauftragter für Religionsphilosophie,*

*Mitglied des EUPHRat – Europäisches Institut für Philosophie und  
Religion,*

*E-Mail: nicolaus.buhlmann@hochschule-heiligenkreuz.at*

**THIELMANN P. Kosmas OCist,**

*Prof., Dr. theol.,*

*Professor für Moraltheologie, Geschäftsführer des EUPHRat,*

*Mitglied des Instituts für Moraltheologie,*

*E-Mail: kosmas.thielmann@hochschule-heiligenkreuz.at*

**TRAUSMUTH Gudrun,**

*Dr. phil.,*

*Lehrbeauftragte für Religionsphilosophie,*

*Mitglied des EUPHRat – Europäisches Institut für Philosophie und  
Religion,*

*E-Mail: gudrun.trausmuth@hochschule-heiligenkreuz.at*

**12. Ausbildungsinstitut**  
**für Biblische Archäologie und Biblische Reisen**

Otto-von-Freising-Platz 1

A-2532 Heiligenkreuz

Tel. +43-2258-8703-520

**Institutsvorstand:**

**SCHIPPER Friedrich,**

Dr. phil.,

*Vorstand des Ausbildungsinstituts für Biblische Archäologie und Biblische Reisen, a. o. Professor für Biblische Archäologie, Mitglied des Instituts für Biblische Wissenschaften,*

E-Mail: [friedrich.schipper@hochschule-heiligenkreuz.at](mailto:friedrich.schipper@hochschule-heiligenkreuz.at)

**Institutsmitglieder:**

**BUGNYAR Markus,**

Mag. phil., Mag. theol.,

*Honorarprofessor für Bibelwissenschaft, Mitglied des Ausbildungsinstituts für Biblische Archäologie und Biblische Reisen, Mitglied des Instituts für Biblische Wissenschaften,*

E-Mail: [markus.bugnyar@hochschule-heiligenkreuz.at](mailto:markus.bugnyar@hochschule-heiligenkreuz.at)

**Mediencampus Hochschule Heiligenkreuz**

Studio1133

Otto-von-Freising-Platz 4

A-2532 Heiligenkreuz

**Leiter:**

**CHAVANNE P. Johannes Paul OCist,**

Dr. theol., Generalsekretär der Hochschule Heiligenkreuz,  
Verantwortlicher für Öffentlichkeitsarbeit, Berufungspastoral des  
Stiftes Heiligenkreuz,

*Leiter des Mediencampus Hochschule Heiligenkreuz,*

*Dozent für Liturgiewissenschaft, Mitglied des Instituts für Liturgiewissenschaft und Kirchliche Musik,*

Tel. +43-2258-8703-127; Büro: -515; Mobil: +43-650-4313789,

E-Mail: [johannespaul.chavanne@hochschule-heiligenkreuz.at](mailto:johannespaul.chavanne@hochschule-heiligenkreuz.at)

**Mitglieder:**

**DÓCZY Elisabeth,**

B.A. B.A.,

*Koordinierung und Ausbildung – Medien-campus Hochschule*

*Heiligenkreuz, Redaktion und Projektmanagement – Studio1133*

Tel. +43-2258-8703-410,

E-Mail: elisabeth.doczy@hochschule-heiligenkreuz.at

**POHOREC Bernhard,**

B.Sc.,

*Produktion und Technik – Studio1133*

Tel. +43-2258-8703-412,

E-Mail: bernhard.pohorec@studio1133.at

**EISENKÖLBL Christian,**

Videojournalist,

*Redaktion und Postproduktion – Studio1133*

Tel. +43-2258-8703-412,

E-Mail: christian.eisenkoelbl@studio1133.at

**GÖLZNER Reinhard,**

B.A. M.Sc.,

*Digitalisierung, Produktion, Ausbildung – Studio1133*

Tel. +43-2258-8703-410,

E-Mail: reinhard.goelzner@hochschule-heiligenkreuz.at

**Allgemeine Anfragen:**

Tel. +43-2258-8703-410, E-Mail: medien-campus@hochschule-heiligenkreuz.at

## Sprachausbildung

**KÄMPFER Sandra,**

Mag. phil.,

*Organisation des Deutschunterrichts für Fremdsprachige,*

E-Mail: sandra.kaempfer@hochschule-heiligenkreuz.at

**RUHSAM Gabriele Ursula,**

*Lehrbeauftragte für Deutsche Sprache,*

E-Mail: gabriele.ruhsam@hochschule-heiligenkreuz.at

**SAGHY Marion,**

MMag.,

*Lehrbeauftragte für den Vorbereitungslehrgang,*

E-Mail: marion.saghy@hochschule-heiligenkreuz.at

**SCHÖFFBERGER Martin,**

Mag. phil., Gymnasialprofessor am Schottengymnasium,  
*Dozent für Latein und Griechisch,*

E-Mail: martin.schoeffberger@hochschule-heiligenkreuz.at

**SCHÖFFBERGER Gregor,**

M.A., *Lehrbeauftragter für Latein und Griechisch,*

E-Mail: gregor.schoeffberger@hochschule-heiligenkreuz.at

**SCHWARZ Peter**

Mag. theol.,

*Lehrbeauftragter für Latein,*

E-Mail: peter.schwarz@hochschule-heiligenkreuz.at

**STEFAN-KUMMERER Brigitte,**

*Lehrbeauftragte für Rhetorik- und Sprecherziehung,*

E-Mail: brigitte.stefan-kummerer@hochschule-heiligenkreuz.at

**ZWETTLER P. Ferdinand OCist,**

Mag. theol.,

*Lehrbeauftragter für den Vorbereitungslehrgang*

*für Latein und Griechisch,*

E-Mail: ferdinand.zwettler@hochschule-heiligenkreuz.at

## Ehrensensoren der Hochschule

Baron Dr. Victor Baillou, Salzburg

Graf Stanislaus Czernin-Kinsky, Sandl

Werner Deschauer, Bochum

Dipl. Kfm. Manfred Hoefle, München

Fürst Hans Adam II. von und zu Liechtenstein, Vaduz

Prof. DDr. Peter Löw, Starnberg

Mag. Dejan Mansfeld-Rupnik, Brunn am Gebirge

Peter Petritsch, Wien

Mag. Patrick Posch, St. Georgen im Attergau

Prim. Univ.-Prof. Dr. Karl Zweymüller, Wien

OStD Günter und Stefanie Jehl, Schwandorf

Ehepaar Martin und Regina Schwertführer, Sooß

# VORLESUNGSANGEBOT

## Abkürzungen

<b>VBL</b>	Vorbereitungslehrgang
<b>I</b>	1. Studienabschnitt
<b>II</b>	2. Studienabschnitt
<b>ECTS</b>	European Credit Transfer System = meint die Credit Points (Anrechnungspunkte)
<b>EX</b>	Exkursion
<b>HLRP</b>	Hochschullehrgang Religionspädagogik
<b>KO</b>	Konversatorium
<b>PR</b>	Praktikum
<b>PSE</b>	Proseminar
<b>SE</b>	Seminar
<b>SK</b>	Kooperatives Seminar
<b>SWS</b>	Semesterwochenstunde(n)
<b>VO</b>	Vorlesung
<b>VK</b>	Vorlesung mit Konversatorium
<b>VÜ</b>	Vorlesung mit Übung

## Sommersemester 2022

Auf Wunsch der Studenten wird im Vorlesungsverzeichnis den einzelnen Lehrveranstaltungen eine Literaturempfehlung beigelegt. Es handelt sich dabei nicht um Pflichtlektüre (außer wo dies ausgewiesen ist).  
Nicht alle Lehrenden haben eine Literaturempfehlung abgegeben.



## 1. Vorbereitungslehrgang

### GK-B (VO)

### Grundkurs Bibelwissenschaft 2

(zu GK 2 – Grundkurs Bibelwissenschaft)

Prof. P. Dr. Bernhard Vošický

VO für VBL, WF für I, 1 ECTS / 2 SWS, Fr 16 – 18 Uhr

Prüfungen: Fr, 24.06. und 01.07.2022, 16 – 18 Uhr, mündlich

 im Praeparatorium

Thema: Bibelwissenschaft 2

### GK-D (VO)

### Grundkurs Dogmatik 2

(zu GK 3 – Grundkurs Dogmatik)

Lehrbeauftragter MMag. Peter Trenker

VO für VBL, WF für I, 1 ECTS / 2 SWS, Di 16 – 17.30 Uhr

Prüfungen: Di, 14.06.2022, ab 8.30 Uhr, mündlich

 im Praeparatorium

Thema: Grundkurs Dogmatik 2

*LITERATUREMPFEHLUNG:*

*Katechismus der Katholischen Kirche. (2005) Neuübersetzung aufgrund der Editio typica Latina. 2003.*

*Schlosser, Marianne; Kolbinger, Florian (Hg.) (2012): Quellenband zum Katechismus der Katholischen Kirche. 1. Aufl. Regensburg: Pustet F.*

*Ratzinger, Joseph: Einführung in das Christentum. Vorlesungen über das Apostolische Glaubensbekenntnis.*

*Sheed, Frank J. (2011): Theologie für Anfänger. Bonn: Lepanto.*

*Wallner, Karl (2015): Sühne. Auf der Suche nach dem Sinn des Kreuzes.*

### GK-DGr (VO)

### Grundkurs Deutsche Grammatik 2

(zu GK 9 – Grundkurs Deutsche Grammatik)

Lehrbeauftragte Gabriele Ursula Ruhsam

VO für VBL, 2 SWS, Di 11 – 12 Uhr, Fr 11 – 12 Uhr

Prüfungen: Mo, 27.06.2022, 10 – 12 Uhr, mündlich

 im Praeparatorium

Thema: Deutsche Grammatik 2

Nur für deutschsprachige Hörer verpflichtend!

**GK-DRe (VO)** **Grundkurs Deutsche Rechtschreibung 2**

(zu GK 8 – Grundkurs Deutsche Rechtschreibung)

Lehrbeauftragte Gabriele Ursula Ruhsam

VO für VBL, 1 SWS, Mi 11 – 12 Uhr

Prüfungen: Mi, 22.06.2022, 10 – 11 Uhr, schriftlich

✿ im Praeparatorium

Thema: Neue deutsche Rechtschreibung 2

Nur für deutschsprachige Hörer verpflichtend!

**GK-DSyn (VO)** **Grundkurs Deutsche Syntax 2**

(zu GK 10 – Grundkurs Deutsche Syntax – Deutsch als Fremdsprache)

Lehrbeauftragte Gabriele Ursula Ruhsam

VO für VBL und I, 1 SWS, Mi 16 – 17 Uhr

Prüfungen: Fr, 24.06.2022, 11 – 12 Uhr, schriftlich

✿ im Praeparatorium

Thema: Deutsche Syntax 2

Nur für nicht-deutschsprachige Hörer verpflichtend!

**GK-G (VO)** **Grundkurs Geschichte des Christentums – Mittelalter und**  
**Neuzeit**

(zu GK 6 – Grundkurs Geschichte des Christentums)

Lehrbeauftragter Mag. Alfred Hackl

VO für VBL, 2 SWS, Mo 9 – 11 Uhr

Prüfungen: Mo, 13.06.2022, 8.30 – 10 Uhr, mündlich

✿ im Praeparatorium

Thema: Mittelalter und Neuzeit

**GK-M (VO)** **Grundkurs Moraltheologie**

(zu GK 5 – Grundkurs Sakramententheologie)

Lehrbeauftragte Dr. Gabriela Wozniak

VO für VBL, WF für I, 1 ECTS / 2 SWS, Fr 14 – 16 Uhr

Prüfungen: Fr, 17.06.2022, 14 – 16 Uhr, mündlich

✿ im Praeparatorium

Thema: Grundkurs Moraltheologie

**GK-P (VO)**                      **Grundkurs Philosophie 2 – Alles Seiende ist geordnet**

(zu GK 1 – Grundkurs Philosophie)

em. Univ.-Prof. Dr. Rainer Schubert

VO für VBL, WF für I, 3 ECTS / 2 SWS, Di 14 – 16 Uhr

Prüfungen: Di, 21.06.2022, 10 – 12 Uhr, mündlich

◊ im Seminarraum

Thema: Alles Seiende ist geordnet

Inhalt: Erklärung der philosophischen Grundbegriffe, die auch für das Theologiestudium von Bedeutung sind. Für jede Veranstaltung wird ein eigenes, auf den jeweiligen Grundbegriff zugeschnittenes Beiblatt verteilt.

**Lat II (VO)**    **Sprachlehrgang Latein 2**

(zu SM 1 – Latein)

Doz. Mag. Martin Schöffberger

VO für VBL und I, 0 ECTS / 4 SWS, Mo 15.30 – 17 Uhr und Mi 14 – 15.30 Uhr

Prüfungen: Mo, 20.06.2022, 14 – 17 Uhr, schriftlich

Mo, 20.06.2022, 14 – 17 Uhr, mündlich

Sa, 25.06.2022, 08 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr, mündlich

▲ im Theresianum

Thema: Sprachlehrgang Latein 2

*LITERATUREMPFEHLUNG:*

- *Eigenes Kursskriptum (Online-Plattform – Skriptendienst)*
- *Latein - Schulgrammatik / Extra. Lateinische Grammatik. Texterschließung und Übersetzung. 3., aktual. Auflage. 2015. - Dudenverlag. Berlin. ISBN: 978-3-411-72763-6*

**Lat/Gr-VK\* (KO)**    **Latein/Griechisch Vorkurs**

(zu SM 1 – Latein/SM 2 – Griechisch)

Lehrbeauftragter P. Mag. Ferdinand Zwettler OCist

KO für I, 1 SWS, Blockvorlesung,

Termine: 26., 27., 28., 29., 30.09.2022 (siehe S. 19)

Anmeldungen bitte per Mail an P. Ferdinand Zwettler OCist:

p.ferdinand@stift-heiligenkreuz.at

**PL II (KO)****Praeparationes Latinae 2**

(zu SM 1 – Latein)

Lehrbeauftragter Mag. Peter Schwarz

KO für VBL und I, 0 ECTS / 2 SWS, Mo 14 – 15.30 Uhr

Verpflichtend für alle Studenten, die Latein II inskribieren

◆ im Ottonianum

Thema: Integrative und vertiefende Übungen zu den Latein-Grundkursen I+II (WS und SS).

Vom Beginn des Latein-Grundkurses an leistet die Übungsveranstaltung passend zum jeweiligen Stand des laufenden Lateinkurses:

- 1) begleitende Übungseinheiten zur Wiederholung bzw. Vorbereitung auf die laufenden Grammatikkapitel des Lateincurriculums,
- 2) begleitende Stärkung der sprachlichen Kompetenzen hinsichtlich (a) der Beherrschung der lateinischen Sprachphänomene (Formenlehre, Satzlehre) sowie (b) speziell des Transfers der lateinischen Originaltexte in die deutsche Sprache als Unterrichtssprache (Übersetzungstechnik),
- 3) begleitendes Propädeutikum für die Vorbereitung auf die jeweiligen Prüfungsteile des Latein-Kurses (mündlich Teil I + Teil II; schriftliche Klausur),
- 4) auch spezielle Unterstützung für Studierende, die nicht Deutsch als Erstsprache (Muttersprache) haben.

## 2. Studium Generale

Die Auswahl der Lehrveranstaltungen erfolgt nach Absprache mit den Leitern des Studium Generale.

Folgende Lehrveranstaltung wird in englischer Sprache angeboten:

### VO: „ Virtue and Happiness “

Doz. P. Dr. Edmund Waldstein OCist

VO für Studium Generale, 6 ECTS / 2,5 SWS, Mo 10.30 – 11.45 Uhr in Heiligenkreuz, Mi 10.30 – 11.45 Uhr in Trumau

Vorlesungsstart: 14.02.2022

◆ im Ottonianum

Thema: Virtue and Happiness

Inhalt: “Man has no reason to philosophize,” St. Augustine teaches, “other than he might be happy.” But what is happiness? And how is it attained? This is the fundamental question of ethics or moral philosophy. Accordingly, central to the purpose of our studies at the ITI is to lead students on the path of right living—the path of virtue. The content of our course on Ethics concerns human actions and how they are ordered to man’s happiness. We will consider the rightness and wrongness of human acts, the place of virtue, friendship, and man’s ultimate end. Taking the question of the good as a guiding thread, we will be guided by Aristotle in his famous text the Nicomachean Ethics and St. Thomas Aquinas.

*LITERATUREMPFEHLUNG:*

*Aristoteles, Ethica Nicomachea*

*Thomas von Aquin, Summa theologiae*

### 3. Diplomstudium Fachtheologie

#### Fächerübersicht I. Studienabschnitt:

<b>Pflichtfächer:</b>			
068	CG	Ch. Gesellschaftslehre 2 – Gesellschaft	Pribyl
055	CO	Christliche Orden 2 – Mittelalter	Buchmüller
045	D	Dogmatik 6 – Ekklesiologie	Pech
016	EAT	Einleitung AT 2 – Die Geschichte Israels	Lisewski
028	FNT	Fundamentalexegese NT 1 – Synoptiker	Rigger
035	FT	Fundamentaltheologie 1 – Jesus	Klausnitzer
	Gr	Griechisch II	Schöffberger
105	HE	Hebräisch 2	Dolna
098	KG	Kirchengeschichte 3 – Frühe Neuzeit	Schachenmayr
	Lat	Latein II	Schöffberger
081	LW	Liturgiewissenschaft 2 – Geschichte	Chavanne
063	MTh	Moraltheologie 2 – Tugenden	Thielmann
004	PhE	Philosophische Erkenntnistheorie	Gruber
	PL	Praeparationes Latinae II	Schwarz
108	PSE-WS	PSE – Wissenschaftliches Schreiben	Mayer
089	PT	Pastoraltheologie 4 – Buße, Krankensalbung und Ehe	Stadler
109	SE	Seminar Kirchengeschichte <i>oder</i> Seminar Ökumenische Theologie	Hannöver  Röhrig

<b>Wahlfächer:</b>		
WF-7über7	Wahlfach 7über7	Buchmüller/ Chavanne
WF-BR	Wahlfach Biblisches Reisen	Schöffberger/ Schipper
WF-CK	Wahlfach Christliche Kunst	Hamm
WF-DCo	Wahlfach Divina Commedia	Dolna
WF-EeSg	Wahlfach Europa eine Seele geben	Schipper
WF-GrL	Wahlfach Griechisch-Lektüre	Schöffberger
WF-JS	Wahlfach Theologie und Praxis des Journalismus	Neumann
WF-KK	Wahlfach Kirchliche Kunst	Bernhart- Königstein
WF-LL	Wahlfach Latein-Lektüre	Schöffberger
WF-LLP	Wahlfach Lingua Latina Proficienda	Schöffberger
WF-LS	Wahlfach Leadership	Burkhart
WF-ÖG	Wahlfach Österreichische Geschichte	Nemec
WF-Ph I	Wahlfach Philosophie I	Schubert

WF-SG	Wahlfach Spirituelle Grundlagen	Lässer
WF-Sti	Wahlfach Stimmbildung und Liturgischer Gesang	Schmidt
WF-TL	Wahlfach Tagung Literatur	Gerl-Falkovitz/ Trausmuth
WF-TN	Wahlfach Theologie und Naturwissenschaften	Koncsik

<b>Freifächer:</b>		
GK-DSyn	Grundkurs Deutsche Syntax	Ruhsam
Lat/Gr-VK	Latein/Griechisch Vorkurs	Zwettler
Spr	Sprecherziehung	Stefan- Kummerer

**Für die im Sommersemester 2022 angebotenen Vorlesungen  
gibt es keine Erlaubnis für Stundenüberschneidungen.  
Das heißt: Wenn sich 2 Fächer zeitlich überschneiden,  
kann nur eines davon inskribiert werden.**

### **CG\* (VO) 068: Christliche Gesellschaftslehre 2 – Gesellschaft**

(zu PM 19 – Christliche Gesellschaftslehre)

Prof. DDr. Herbert Pribyl

VO für I, 1,5 ECTS / 1 SWS, Sa 8 – 12 Uhr

Termine: 12.03., 26.03., 30.04.2022

Prüfungen: Sa, 18.06. und 02.07.2022, 8 – 12 Uhr, mündlich

● im Bernhardinum

Thema: Gesellschaft

*LITERATUREMPFEHLUNG:*

*Höffner, Joseph: Perspektiven sozialer Gerechtigkeit. Paderborn 2015.*

*Roos, Lothar (u.a.): Benedikt XVI. und die Weltbeziehung der Kirche. Paderborn 2015.*

*Zsifkovits, Valentin: Sozialethische Wegmarkierungen. Wien 2015.*

### **CO (VÜ) 055: Christliche Orden 2 – Mittelalter**

(zu PM 06 – Theologie des Ordenslebens)

Prof. P. Dr. Wolfgang Buchmüller OCist

VÜ für I, 1 ECTS / 1 SWS, Mo 17 – 18 Uhr

Prüfungen: Fr, 17.06. und 24.06.2022, 9 – 12 Uhr, mündlich

● im Bernhardinum

Thema: Ordensgeschichte Mittelalter

Inhalt: Das Mittelalter gilt mit seinen unterschiedlichen Ausprägungen als identitätsstiftende Epoche für die katholische Spiritualität, beginnend bei Benedikt von Nursia, über Cluny und Cîteaux bis hin zu Dominikus und Franziskus, mit einem Nachklang in der Devotio Moderna. Dabei galt es auch, verschiedenste politische, religiöse und geistesgeschichtliche Krisen zu überwinden.

**D\* (VO)****045: Dogmatik 6 – Ekklesiologie**

(zu PM 20 – Kirche)

Doz. P. DDr. Justinus Pech OCist

VO für I, 2 ECTS / 1 SWS, Blockvorlesung

Termine: Fr, 06.05.2022 16.30 – 18 Uhr

Fr, 20.05.2022 8 – 10 Uhr und 16 – 18 Uhr

Sa, 21.05.2022 8 – 12 Uhr

Fr, 27.05.2022 16.30 – 18 Uhr

Prüfungen: Fr, 03.06.2022, 16.30 – 17.30 Uhr, schriftlich

● im Bernhardinum/🖥️ Online

Thema: Ekklesiologie

**EAT\* (VO)****016: Einleitung Altes Testament 2 – Die Geschichte Israels**

(zu PM 04 – Einleitung Altes Testament)

Doz. Dr. Krzysztof Dariusz Lisewski

VO für I, 3 ECTS / 1 SWS, Di 10 – 12 Uhr

Termine: 08.03., 22.03., 05.04., 03.05., 17.05., 31.05.2022

Prüfungen: Di, 14.06. und 28.06.2022, 10 – 11.30 Uhr, schriftlich

● im Bernhardinum

Thema: Die Geschichte Israels

*LITERATUREMPFEHLUNG:*

*Herschel Schanks (Hg.), Ancient Israel. From Abraham to the Roman Destruction of the Temple, Biblical Archeological Society 1999.*

*Megan Bishop Moore, Brad E. Kelle, Biblical History and Israel's Past. The Changing Study of the Bible and History, Grand Rapids, Mi, 2011.*

*Christian Frevel, Geschichte Israels, Kohlhammer, Stuttgart 2018.*



**FNT\* (VO) 028: Fundamentalexegese Neues Testament 1 - Synoptiker**

(zu PM 11 – Fundamentalexegese Neues Testament)

Prof. Dr. Hansjörg Rigger

VO für I, 3 ECTS / 1 SWS, Di 8 – 10 Uhr

Termine: 15.03., 29.03., 26.04., 03.05., 17.05., 31.05.2022

Prüfungen: Mi, 22.06.2022, 8 – 10 Uhr, schriftlich

Es wird auch die Möglichkeit zu einer schriftlichen Ausarbeitung geboten, die sich an Arbeitsanweisungen orientiert, die es ermöglichen, den Inhalt der Vorlesung in direkter Übung zu erarbeiten.

● im Bernhardinum

Thema: Synoptiker

*LITERATUREMPFEHLUNG:*

*F.-G. UNTERGAßMAIR, Handbuch der Einleitung. 1. Evangelien und Apostelgeschichte, Kevelaer 1998.*

*M. EBNER – S. SCHREIBER (HG.), Einleitung in das Neue Testament (Kohlhammer Studienbücher Theologie 6), Stuttgart 2008, 67 – 207.*

**FT\* (VO) 035: Fundamentaltheologie 1 – Jesus**

(zu PM 13 – Jesus Christus)

em. Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Klausnitzer

VO für I, 2 ECTS / 1 SWS

Termine: Mo, 14.03.2022 8 – 10 Uhr

Fr, 01.04.2022 8 – 10 Uhr

Fr, 06.05.2022 8 – 10 Uhr

Mi, 18.05.2022 8 – 10 Uhr

Di, 24.05.2022 8 – 10 Uhr

Fr, 10.06.2022 8 – 10 Uhr

Prüfungen: Mo, 13.06.2022, 8 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr, mündlich

Fr, 01.07.2022, 8 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr, mündlich

● im Bernhardinum

Thema: Jesus

*LITERATUREMPFEHLUNG:*

*Wolfgang Klausnitzer, Christliche Offenbarung. Lehrbuch der Fundamentaltheologie für Studierende, Religionslehrerinnen und Religionslehrer, Heiligenkreuz 2016.*

**GK-DSyn (VO)****Grundkurs Deutsche Syntax 2**

(zu GK 10 – Grundkurs Deutsche Syntax – Deutsch als Fremdsprache)

Lehrbeauftragte Gabriele Ursula Ruhsam

VO für VBL und I, 1 SWS, Mi 16 – 17 Uhr

Prüfungen: Fr, 24.06.2022, 11 – 12 Uhr, schriftlich

✿ im Praeparatorium

Thema: Deutsche Syntax 2

Nur für nicht-deutschsprachige Hörer verpflichtend!

**Gr II (VO)****Sprachlehrgang Griechisch 2**

(zu SM 2 – Griechisch)

Doz. Mag. Martin Schöffberger

VO für I, 0 ECTS / 4 SWS, Mo 14 – 15.30 Uhr und Mi 15.30 – 17 Uhr

Prüfungen: Mo, 20.06.2022, 14 – 17 Uhr, schriftlich

Mo, 20.06.2022, 14 – 17 Uhr, mündlich

Sa, 25.06.2022, 08 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr, mündlich

▲ im Theresianum

Thema: Sprachlehrgang Griechisch 2

Sprachlehrgang zum Koiné-Griechischen des Neuen Testaments anhand des Lehrwerks „Bibelgriechisch leicht gemacht“ (Achtung: Neubearbeitung 2019, 11. Aufl., ISBN: 978-3-7655-9356-7) plus Arbeitskriptum – Einfache Kurztexte aus dem Neuen Testament. Verwendete Unterrichtsmaterialien sind der Bibliographieliste zu entnehmen.

Literaturhinweis: Griechische Ausgabe des Neuen Testaments (Nestle-Aland-Ausgabe).

**HE II (VO)****105: Hebräisch 2**

(zu PM 02 – Hebräisch)

Prof. Dr. Bernhard Dolna

VO für I, 2 ECTS / 1 SWS, Fr 15 – 16 Uhr

Die Vorlesung entfällt am 06.05., 13.05., 20.05.2022

Prüfungen: Fr, 17.06. und 24.06.2022, 14 – 16 Uhr, mündlich

● im Bernhardinum

Thema: Hebräisch 2

*LITERATUREMPFEHLUNG:*

*Schneider Wolfgang, Grammatik des biblischen Hebräisch: ein Lehrbuch; völlig neue Bearbeitung der „Hebräischen Grammatik für den akademischen Unterricht“ von Oskar Grether.*

**KG\* (VO)** **098: Kirchengeschichte 3 – Frühe Neuzeit**

(zu PM 09 – Kirchengeschichte: Antike bis Neuzeit)

Prof. P. DDr. Alkuin Schachenmayr

VO für I, 3 ECTS / 2 SWS

Termine: Fr, 10 – 12 Uhr: 04.03., 11.03., 18.03., 01.04., 08.04.,  
29.04., 06.05., 13.05., 20.05.2022

Fr, 14 – 16 Uhr: 06.05., 13.05., 20.05.2022

Prüfungen: Fr, 27.05. und 17.06.2022, 10.45 – 11.45 Uhr, schriftlich

● im Bernhardinum

Thema: Frühe Neuzeit

*LITERATUREMPFEHLUNG:*

*Kirchengeschichte der Neuzeit 1, Smolinsky, Heribert, 1940-2012;*

*Schatz, Klaus, 1938-, Düsseldorf, Patmos Verlag (beliebige Auflage).*

**Lat II (VO)** **Sprachlehrgang Latein 2**

(zu SM 1 – Latein)

Doz. Mag. Martin Schöffberger

VO für VBL und I, 0 ECTS / 4 SWS, Mo 15.30 – 17 Uhr und Mi 14 –  
15.30 Uhr

Prüfungen: Mo, 20.06.2022, 14 – 17 Uhr, schriftlich

Mo, 20.06.2022, 14 – 17 Uhr, mündlich

Sa, 25.06.2022, 08 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr, mündlich

▲ im Theresianum

Thema: Sprachlehrgang Latein 2

*LITERATUREMPFEHLUNG:*

– *Eigenes Kursskriptum (Online-Plattform – Skriptendienst)*

– *Latein - Schulgrammatik / Extra. Lateinische Grammatik. Texterschließung und Übersetzung. 3., aktual. Auflage. 2015. - Dudenverlag. Berlin. ISBN: 978-3-411-72763-6*

**Lat/Gr-VK\* (KO)** **Latein/Griechisch Vorkurs**

(zu SM 1 – Latein/SM 2 – Griechisch)

Lehrbeauftragter P. Mag. Ferdinand Zwettler OCist

KO für I, 1 SWS, Blockvorlesung,

Termine: 26., 27., 28., 29., 30.09.2022 (siehe S. 19)

Anmeldungen bitte per Mail an P. Ferdinand Zwettler OCist:

p.ferdinand@stift-heiligenkreuz.at

**LW\* (VO) 081: Liturgiewissenschaft 2 – Geschichte**

(zu PM 15 – Liturgiewissenschaft)

Doz. P. Dr. Johannes Paul Chavanne OCist

VO für I, 2 ECTS / 1 SWS, Mi 8.30 – 10 Uhr

Termine: 16.03., 30.03., 27.04., 04.05., 11.05., 08.06.2022

Prüfungen: Mi, 15.06. und 29.06.2022, 9 – 10 Uhr, schriftlich

● im Bernhardinum

Thema: Geschichte

**MTh (VO) 063: Moraltheologie 2 - Tugenden**

(zu PM 14 – Moraltheologie)

Prof. P. Dr. Kosmas Thielmann OCist

VO für I, 3 ECTS / 2 SWS, Mi 10 – 12 Uhr

Prüfungen: Mi, 15.06. und 29.06.2022, 14 – 18 Uhr, mündlich

● im Bernhardinum

Thema: Tugenden

Inhalt: Der Begriff „Tugend“ ist zentral in Moraltheologie und Ethik. Die Vorlesung nähert sich der Tugendlehre in drei Schritten: 1. die Entwicklung der Tugendlehre in der Antike, 2. ihre theologische Reformulierung in der Scholastik und 3. ihre Wiederentdeckung in Theologie und Philosophie am Ende des 20. Jahrhunderts.

*LITERATUREMPFEHLUNG:*

*Tugendethik. Stuttgart: Reclam.*

*Enzykliken: Deus caritas est, Spe salvi, Lumen fidei*

**PhE\* (VO) 004: Philosophische Erkenntnistheorie**

(zu PM 12 – Erkenntnislehre)

Prof. P. DDr. Marian Gruber OCist

VO für I, 2 ECTS / 1 SWS, Mo 9 – 11 Uhr

Termine: 21.03., 28.03., 25.04., 02.05., 09.05., 16.05.2022

Prüfungen: Mo, 16.05.2022, ab 11 Uhr, mündlich

● im Bernhardinum

Thema: Philosophische Erkenntnistheorie

**PL II (KO)****Praeparationes Latinae 2**

(zu SM 1 – Latein)

Lehrbeauftragter Mag. Peter Schwarz

KO für VBL und I, 0 ECTS / 2 SWS, Mo 14 – 15.30 Uhr

Verpflichtend für alle Studenten, die Latein II inskribieren

◆ im Ottonianum

Thema: Integrative und vertiefende Übungen zu den Latein-Grundkursen I+II (WS und SS).

Vom Beginn des Latein-Grundkurses an leistet die Übungsveranstaltung passend zum jeweiligen Stand des laufenden Lateinkurses:

1) begleitende Übungseinheiten zur Wiederholung bzw. Vorbereitung auf die laufenden Grammatikkapitel des Lateincurriculums,

2) begleitende Stärkung der sprachlichen Kompetenzen hinsichtlich (a) der Beherrschung der lateinischen Sprachphänomene (Formenlehre, Satzlehre) sowie (b) speziell des Transfers der lateinischen Originaltexte in die deutsche Sprache als Unterrichtssprache (Übersetzungstechnik),

3) begleitendes Propädeutikum für die Vorbereitung auf die jeweiligen Prüfungsteile des Latein-Kurses (mündlich Teil I + Teil II; schriftliche Klausur),

4) auch spezielle Unterstützung für Studierende, die nicht Deutsch als Erstsprache (Muttersprache) haben.

**PSE-WS\* (PSE)****108: Proseminar Wissenschaftliches Schreiben**

(zu PM 01 – Einführung in das theologische Studium)

Lehrbeauftragter P. Dr. Laurentius Mayer OCist

PSE für I, 2 ECTS / 1 SWS, Fr 8 – 10 Uhr

Termine: 11.03., 25.03., 08.04., 29.04., 13.05., 27.05.2022

● im Bernhardinum

**PT\* (VO)****089: Pastoraltheologie 4 – Buße, Krankensalbung und Ehe**

(zu PM 24 – Sakramentenpastoral)

Doz. Dr. Rupert Stadler

VO für I, 1,5 ECTS / 1 SWS, Di 14 – 16 Uhr

Termine: 08.03., 22.03., 05.04., 26.04., 03.05., 24.05.2022

Prüfungen: Di, 21.06.2022, 10 – 12 Uhr und 13 – 16 Uhr, mündlich

Mi, 22.06.2022, 10 – 12 Uhr und 13 – 16 Uhr, mündlich

● im Bernhardinum

Thema: Buße, Krankensalbung und Ehe

*LITERATUREMPFEHLUNG:*

*Schwarz Alois, Sakramente, Liebeserklärungen Gottes in den Feiern der Kirche, Graz–Wien 2015.*

**SE-KG (SE)****109: Seminar Kirchengeschichte**

(für I zu PM 25 – Seminar)

Doz. P. Dr. Bruno Hannöver OCist

SE für I, 4 ECTS / 2 SWS, Di 16 – 18 Uhr

▲ im Theresianum

Thema: Spätmittelalterliche Ordensreformen im Gefolge der Devotio Moderna

Inhalt: Immer wieder erfordert es die Zeit von Klöstern und Orden, sich ihrer ursprünglichen Spiritualität zu besinnen und zu ihrer ursprünglichen Bestimmung zurückzukehren. Das Seminar soll versuchen, die Vielfalt der spätmittelalterlichen Ordensreformen und Observanzbestrebungen im Gefolge der Devotio Moderna darzustellen: die aus ihr direkt hervorgehenden Brüder und Schwestern vom Gemeinsamen Leben und die Windesheimer Kongregation, die von ihr beeinflussten Reformen im Benediktiner-, Zisterzienser- und Prämonstratenserorden, sowie der nicht zu unterschätzende Einfluss des Kartäuserordens auf die Anfänge der Devotio Moderna und die spätmittelalterlichen Ordensreformen.

*LITERATUREMPFEHLUNG:*

*Elm, Reformbemühungen und Observanzbestrebungen im spätmittelalterlichen Ordenswesen, Berlin 1989*

*Germania Benedictina, Band I: Reformverbände und Kongregationen, St. Ottilien 1999*

*Klueting, Monasteria semper reformanda. Kloster- und Ordensreformen im Mittelalter, Münster 2005*

*Orden und Klöster im Zeitalter von Reformation und katholischer Reform 1500 – 1700, Bände 1 bis 3. Hrsgg. von F. Jürgensmeier und R. E. Schwerdtfeger, Münster 2005/2006/2007*

*Bischof/Thurner, Die benediktinische Klosterreform im 15. Jahrhundert, Berlin 2013*

*Loer, Die Reformen von Windesheim und Bursfelde im Norden. Einflüsse und Auswirkungen auf die Klöster in Holstein und den Hansestädten Lübeck und Hamburg, Frankfurt am Main 2013*

**SE-ÖT\* (SE)****109: Seminar Ökumenische Theologie**

(für I zu PM 25 – Seminar)

Univ.-Prof. Dr. Hermann-Josef Röhrig

SE für I, 4 ECTS / 2 SWS, Blockseminar

<u>Termine:</u>	Mo, 04.04.2022	9 – 11 Uhr	
	Di, 05.04.2022	16 – 18 Uhr	
	Mi, 06.04.2022	8.30 – 10 Uhr	
	Mo, 23.05.2022	9 – 11 Uhr	
	Di, 24.05.2022	16 – 18 Uhr	
	Mi, 25.05.2022	8.30 – 10 Uhr	
	Mo, 30.05.2022	9 – 11 Uhr	
	Di, 31.05.2022	16 – 18 Uhr	
	Mi, 01.06.2022	8.30 – 10 Uhr	
	Do, 02.06.2022	14 – 18 Uhr	Exkursion
	Fr, 03.06.2022	10 – 12 Uhr	

◆ im Ottonianum

Thema: Mönche-Starzen-Narren-Pilger. Gestalten des ostkirchlichen Christentums und ihr gelebter Glaube.

Systematische Theologie und Ökumenische Theologie.

Inhalt: Klöster und das Mönchtum spielen in den Kirchen des Ostens eine außerordentliche Rolle. Dem will die Arbeit im Seminar mit einem kursorischen Blick auf wichtige Zentren des gelebten Glaubens in verschiedenen Kirchen und Ländern nachgehen. In Verbindung damit soll es um herausragende Vertreter des östlichen Mönchtums und deren theologische und asketische Schriften gehen. Eine spezifische Form des Mönchsstandes sind die sogenannten Starzen, die eine sehr nachhaltige spirituelle Wirkung hatten. Desweiteren wird dem sehr typisch ostkirchlichen Phänomen der „Narren um Christi willen“ und der Institution der Pilger Aufmerksamkeit geschenkt. Auf diesem Hintergrund soll es immer wieder um wichtige theologische Themen ostkirchlicher Theologie und Spiritualität gehen, die in diesem Umfeld verstanden werden müssen.

Nach Möglichkeit soll eine Exkursion in ein ostkirchliches Kloster das Thema der Lehrveranstaltung in seiner Aktualität und Bedeutung in Österreich herausstellen.

*LITERATUREMPFEHLUNG:*

*Eine Literaturliste ist auf dem Skriptenserver zu finden.*

**Spr (FF)****Sprecherziehung**

Lehrbeauftragte Brigitte Stefan-Kummerer

FF für I und II, 0 ECTS / 1 SWS, Termine nach Vereinbarung

Thema: Rhetorik- und Sprecherziehung

Anmeldung: [brigitte.stefan-kummerer@hochschule-heiligenkreuz.at](mailto:brigitte.stefan-kummerer@hochschule-heiligenkreuz.at)

Kosten: 190 € (wird über die Studiengebühren verrechnet)

**WF-7über7\* (VÜ)****Wahlfach 7über7**

(für I zu WM 1 / oder für II zu WM 2A, WM 2B)

Prof. P. Dr. Wolfgang Buchmüller OCist / Doz. P. Dr. Johannes Paul Chavanne OCist

VÜ für I und II, 1 ECTS / 1 SWS, Mo 19.15 Uhr, siehe Seite 17!

Termine: 21.03., 25.04., 02.05., 16.05., 23.05., 13.06.2022

● im Bernhardinum

**WF-BR\* (VÜ)****Wahlfach Biblisches Reisen**

(für I zu WM 1 / oder für II zu WM 2A, WM 2B)

Doz. Mag. Martin Schöffberger / Prof. Dr. Friedrich Schipper

VÜ für I und II, 5 ECTS / 1 SWS, Mi 17 – 18 Uhr

Termine: 02.03., 30.03., 06.04., 27.04., 11.05., 25.05., 15.06., 29.06.2022

▲ im Theresianum

Thema: Fatima und Santiago de Compostela

Exkursion von 18.-26.09.2022, Infos siehe Seite 16!

**WF-CK\* (VÜ)****Wahlfach Christliche Kunst**

(zu WM 1)

Prof. P. Dr. Moses Hamm OCist

VÜ für I, 1 ECTS / 1 SWS, Di 10 – 12 Uhr

Termine: 01.03., 15.03., 29.03., 26.04., 10.05., 24.05.2022

◆ im Ottonianum

Thema: Ikonografie

Inhalt: Ikonografie der Mosaiken von S. Maria Maggiore, der Fresken von St. Georg, Oberzell (Reichenau), der Fresken der Arenakapelle in Padua, der Frührenaissance-Fresken und der Michelangelo-Fresken der Sixtinischen Kapelle. Dazu sind geplant Exkursionen nach Lambach und Kleinmariazell. Als Beitrag werden mündliche Referate der Studenten erwünscht.

*LITERATUREMPFEHLUNG:*

*Eine Literaturliste folgt in der ersten Stunde.*



**WF-DCo (VÜ)****Wahlfach Divina Commedia**

(zu WM 1)

Prof. Dr. Bernhard Dolna

VÜ für I, 1 ECTS / 1 SWS, Fr 14 – 15 Uhr

Die Vorlesung entfällt am 29.04., 06.05., 13.05., 20.05., 27.05.2022

Ersatztermine: Fr, 25.03. und 10.06.2022, 10 – 12 Uhr

Prüfungen: Fr, 24.06.2022, 16 – 17 Uhr, mündlich

● im Bernhardinum

Thema: Die Divina Commedia Dante Aleghieris - Fortsetzung

Inhalt: Während dieser Vorlesung werden Facetten des philosophischen und theologischen Weltbildes der Divina Commedia Dantes herausgearbeitet.

Das geschieht an Hand der Lektüre ausgewählter Textstellen. Ziel der Lehrveranstaltung ist es, ein Verstehen der zeitlosen Aktualität des dichterischen, menschlichen und theologischen Reichtums dieses Meisterwerks abendländischer Dichtung zu erwerben.

*LITERATUREMPFEHLUNG:*

*Als erschwinglichen und portablen Einstiegstext mit nützlichem Kommentar empfehle ich die Reclam Ausgabe der Göttlichen Komödie. Weitere klassische (auch zweisprachige) Ausgaben und weiterführende Literatur werden in der Vorlesung besprochen.*

**WF-EeSg\* (VÜ)****Wahlfach Europa eine Seele geben**

(für I zu WM 1 / oder für II zu WM 2A, WM 2B)

Prof. Dr. Friedrich Schipper und K.A.V. Sanctottensis

VÜ für I und II, 0,5 ECTS, Mi 19 – 20.30 Uhr

Termine: 30.3., 27.4., 25.5., 15.6.2022

☼ in der Loggia

**WF-GrL\* (VÜ)****Wahlfach Griechisch-Lektüre**

(für I zu WM 1 / oder für II zu WM 2A, WM 2B)

Doz. Mag. Martin Schöffberger

VÜ für I und II, 1 ECTS / 1 SWS

Ersttermin: Mi, 09.03.2022, 17 – 18 Uhr – alle weiteren Termine werden dann festgelegt

▲ im Theresianum

Thema: Griechisch-Lektürekurs

Inhalt: In Fortsetzung des NT-Griechisch-Grundkurses steht dieses Lektüre-Wahlfach zur Vertiefung von Grammatikkenntnissen und Übersetzungskompetenz im Angebot.



*LITERATUREMPFEHLUNG:*

*Wörterbuch der christlichen Ikonographie, Hannelore Sachs, Ernst Badstübner, Helga Neumann, Regensburg 2012.*

*Lexikon der christlichen Ikonographie, 10 Bde., hrsg. von Engelbert Kirschbaum und Wolfgang Braunfels, Freiburg i. Br. u.a. 1968-1976. (LCI)*

*Kunstgeschichte, Eine Einführung, hrsg. von Hans Belting, Wolfgang Kemp, Willibald Sauerländer, Martin Warnke, Berlin, Aufl. 2008.*

**WF-LL\* (VÜ)****Wahlfach Latein-Lektüre**

(für I zu WM 1 / oder für II zu WM 2A, WM 2B)

Doz. Mag. Martin Schöffberger

VÜ für I und II, 1 ECTS / 1 SWS

Ersttermin: Mi, 09.03.2022, 17 – 18 Uhr – alle weiteren Termine werden dann festgelegt

▲ im Theresianum

Thema: Latein-Lektürekurs – Sermones Latini

Inhalt: In Fortsetzung des Latein-Grundkurses steht dieses Lektüre-Wahlfach zur Vertiefung von Grammatikkenntnissen und Übersetzungskompetenz im Angebot.

Auf Basis ausgewählter lateinischer Texte aus dem Umfeld der Theologie der Spätantike, des Mittelalters und der Renaissance soll die Sprachkompetenz des Lateinischen durch gemeinsame Lektüre und im Kolloquium (auch in Form einer ambulatio philologica im Universitätscampus) ebenso geschult wie die entsprechenden Inhalte mittels dialogischem Frage- und Wiederholungsverfahren erarbeitet und diskutiert werden.

Ergänzend zum Lektüreprogramm wird als Bestandteil des Kurses das aktive Sprechen in lateinischer Sprache (Colloquimur Latine) geübt.

Geplant ist außerdem ein Gastvortrag zu einem einflussreichen hagiographischen Text des lateinischen Mittelalters.

**WF-LLP\* (VÜ)****Wahlfach Lingua Latina Proficienda**

(für I zu WM 1 / oder für II zu WM 2A, WM 2B)

Lehrbeauftragter Gregor Schöffberger, M.A.

VÜ für I und II, 1,5 ECTS / 1 SWS

Ersttermin: Mi, 09.03.2022, 17 – 18 Uhr – alle weiteren Termine werden dann festgelegt

◆ im Ottonianum

Thema: Latein-Praxiskurs

Inhalt: Aufbauend auf dem Latein-Lektürekurs „Sermones Latini“ sollen Fertigkeiten des aktiven Lateingebrauchs durch selbständiges Verfassen regelmäßiger Hausaufgaben sowie Journaleinträge zu (einfachen) philosophisch-theologischen Fragestellungen auf der Basis von gemeinsam erschlossenen Texten aus der lateinischsprachigen christlichen Literatur gefestigt und vervollkommnet werden.

Nach Abschluss des Semesters Abgabe eines kurzen Essays in lateinischer Sprache entsprechend den Vorgaben der universitären ECTS-Bewertung der Hochschule.

### **WF-LS\* (VÜ)**

### **Wahlfach Leadership**

(für I zu WM 1 / oder für II zu WM 2A, WM 2B)

Dr. Heidi Burkhart

VÜ für I und II, 2 ECTS / 1 SWS, Sa 8 – 12 Uhr

Termine: 05.03., 02.04., 07.05., 11.06.2022

☒ im Auditorium Maximum

Mindestteilnehmeranzahl: 20 Studenten, Kosten: 50 € (wird über die Studiengebühren verrechnet)

Thema: Sich selber führen und andere führen: Leadership auf der Grundlage der 7 Wege der Effektivität nach Stephen R. Covey

Inhalt: „Die 7 Wege“ ist das weltbekannteste und beste Programm für persönliches Leadership, die die Schlüsselprinzipien von persönlicher und zwischenmenschlicher Effektivität beinhalten. Sie bauen die natürliche Grundlage aus, damit man geistlich mehr wachsen kann.

- Leadership
- Zeitmanagement
- Lernen Ziele zu setzen und zu erreichen
- Kommunikations-Skills
- Lernen mit Konflikten umzugehen
- Verantwortung und Initiative
- Gesundes und ausgewogenes Leben

*LITERATUREMPFEHLUNG:*

*Die 7 Wege zur Effektivität: Prinzipien für persönlichen und beruflichen Erfolg - Stephen R. Covey.*

*Die 7 Wege zur Effektivität – Workbook: So integrieren Sie die 7 Wege in Ihr Leben - Stephen R. Covey.*

*Der Weg zum Wesentlichen: Der Klassiker des Zeitmanagements - Stephen R. Covey.*

**WF-ÖG\* (VÜ)****Wahlfach Österreichische Geschichte**

(zu WM 1)

Lehrbeauftragter Dr. Norbert Nemec

VÜ für I, 1 ECTS / 1 SWS, Di 14 – 16 Uhr

Termine: 01.03., 15.03., 29.03., 10.05., 17.05., 31.05.2022

▲ im Theresianum

Thema: Von der Frühen Neuzeit zum Barock

Inhalt: a) Der kometenhafte Aufstieg des Hauses Habsburg

b) Reformation und Gegenreformation

c) Das spanische Erbe und die Pragmatische Sanktion

**WF-Ph I\* (VÜ)****Wahlfach Philosophie I**

(zu WM 1)

em. Univ.-Prof. Dr. Rainer Schubert

VÜ für I, 1 ECTS / 1 SWS, Di 10 – 12 Uhr

Termine: 01.03., 15.03., 29.03., 26.04., 10.05., 24.05.2022

🖥️ Online

Thema: Christliche Technikphilosophie. Themenkreise.

Inhalt: Das vorliegende Wahlfach ist eine inhaltliche Fortsetzung des letzten Semesters (WS 2021/22). Nach einer grundsätzlichen Einführung in das Thema stehen nunmehr einzelne Themenkreise im Vordergrund, die von hoher Relevanz für eine christliche Ethik sind. Denn über allem steht die Frage, ob wir das, was wir können auch dürfen. Wie schon im ersten Semester angekündigt, kann die Fülle der Themen in einem sich über mehrere Semester erstreckenden Wahlfach angegangen werden. Die Veranstaltungen stehen unter dem Motto Papst Benedikts XVI., dass die Entwicklung des Menschen verkommt, wenn er sich anmaßt, sein eigener Schöpfer zu sein. Folgende Themenkreise werden behandelt: Technik und Schöpfung, Technik und Zeit, Technik und Raum, Technik und Geist, Technik und Digitalisierung, Technik und christliche Anthropologie.

*LITERATUREMPFEHLUNG:*

*Günther Anders, Die Antiquiertheit des Menschen, 2 Bände, München 1981, 1983.*

*Benedikt XVI., Sozialzyklika Caritas in Veritate, bes. Kap.6 „Die Entwicklung der Völker und die Technik“, Herder-Verlag.*

*Friedrich Dessauer, Streit um die Technik, Frankfurt a.M. 1956.*

*Arnold Gehlen, Anthropologische Forschung, Reinbek bei Hamburg 1981.*

*Romano Guardini, Das Ende der Neuzeit, Die Macht. Paderborn 2016.*

*Martin Heidegger, Die Frage nach der Technik, in: Vorträge und Aufsätze, Teil I, Pfullingen 1967.*

*Alois Huning, Hans Sachsse (Hg.), Technik und Gesellschaft, 2 Bände, Pullach bei München 1976.*

*Edmund Husserl, Die Krisis der europäischen Wissenschaften und die transzendente Phänomenologie, Hamburg 1977.*

*Hans Jonas, Das Prinzip Verantwortung, Frankfurt a.M. 1979.*

*Johannes Lackner, Der machbare Mensch. Die Philosophie des Transhumanismus aus katholisch-theologischer Sicht, Diplomarbeit bei P. Justinus OCist an der Phil.-Theologischen Hochschule Benedikt XVI. Heiligenkreuz, 2018.*

*Rainer Schubert, Das Phänomen Technik im christlichen Kontext, in: Die Weltwirtschaftskrise, hg. Herbert Pribyl, Be&BeVerlag 2013, S. 257 – S. 269.*

*Pierre Teilhard de Chardin, Der Mensch im Kosmos, München 2018.*

## **WF-SG (VÜ)**

## **Wahlfach Spirituelle Grundlagen**

(für I zu WM 1 / oder für II zu WM 2A, WM 2B)

Lehrbeauftragter P. Dr. Anton Lässer CP

VÜ für I und II, 1 ECTS / 1 SWS, Mo 11 – 12 Uhr

Die Vorlesung startet am 14.03.2022

☒ im Auditorium Maximum

Thema: Spirituelle Grundlagen des priesterlichen Dienstes

Teilnahmebedingungen – Beurteilungsgrundlage:

- Anwesenheit bei mindestens acht Terminen.
- Schriftliche Darlegung/Reflexion über das Thema eines Vortrages (3 Seiten).

**LITERATUREMPFEHLUNG:**

*Lehramtstexte: Siehe Liste auf dem Skriptenserver.*

*BUOB Hans, Die Eucharistiefeier. Eine Übersetzung vom Deutschen ins Geheimnis, Fremdingen 2003.*

*BUOB Hans, Du, aber folge mir nach! Umkehr und Umkehrweg, Fremdingen 2003.*

*BUOB Hans, Was erwartet uns am anderen Ufer? Tod und was danach? Fremdingen 2004.*

*BONELLI M. Raphael, Männlicher Narzissmus. Das Drama der Liebe, die um sich selbst kreist, München 2016.*

*BONELLI M. Raphael, Selber schuld! Ein Wegweiser aus seelischen Sackgassen, München 2013.*

*GIBELLO Erika, 1 Joh 2,18 „... jetzt sind viele Antichriste gekommen!“ Orientierung in den Abgründen der Pseudoreligionen, Jestetten 2013.*

*HERON Benedict, Ich habe den Satan fallen sehen. Die Wege des geistlichen Kampfes, Fremdingen 2001.*

*IVANCIC Tomislav, Hagiotherapie in der Begegnung mit dem Menschen. Grundlagen der Anthropologischen Medizin, Berlin 2015.*



Inhalt: Die Naturphilosophie als die „Theologie der Natur“ (theologia naturalis) ist ein Bereich der Schöpfungslehre und seit Jahrhunderten ein fester Bestandteil der Dogmatik.

Dabei geht es um Berührungspunkte der Schöpfungstheologie und Anthropologie zu den modernen Naturwissenschaften:

- Geist und Gehirn
- Urknall und „Creatio ex Nihilo“
- Evolution und „Creatio Continua“
- Kosmologie und „Creatio Nova“

Da es sich um eine Einführungsveranstaltung handelt, bedarf es keiner besonderen Vorkenntnisse.

Das Ziel der Veranstaltung besteht in der Vermittlung eines Grundverständnisses für einen interdisziplinären Dialog auf Höhe der aktuellen naturphilosophischen Debatten: relevante naturwissenschaftliche Befunde und Theorien werden referiert, naturphilosophisch interpretiert und schließlich systematisch und theologisch eingeordnet.

*LITERATUREMPFEHLUNG:*

*Ewald, Günter: Physik und das Jenseits. Spurensuche zwischen Philosophie und Naturwissenschaft, Augsburg 1998.*

*Ganoczy, Alexandre: Der dreieinige Schöpfer. Trinitätstheologie und Synergie, Darmstadt 2001.*

*Ders.: Unendliche Weiten... Naturwissenschaftliches Weltbild und christlicher Glaube, Freiburg i.Br. 1998.*

*Koncsik, Imre: Die Entschlüsselung der Wirklichkeit. Ist das Universum ein Programm und Gott der Programmierer? Berlin, Heidelberg 2016.*

*Ders.: Unser Gehirn - ein biologischer Quantencomputer? Die verborgene Ordnung, Göttingen 2019.*

*Lloyd, Seth: Programming the universe. A quantum computer scientist takes on the cosmos, New York 2012.*

*Penrose, Roger: Schatten des Geistes. Wege zu einer neuen Physik des Bewusstseins, Heidelberg-Berlin 1995.*

*Polkinghorne, John: Theologie und Naturwissenschaft. Eine Einführung, Gütersloh 2001.*



**Fächerübersicht II. Studienabschnitt:**

<b>Pflichtfächer:</b>			
051	D	Dogmatik 12 – Spezialfragen der Dogmatik	Binnerger
023	ExAT	Exegese AT 1	Ritter-Müller
031	ExNT	Exegese NT 1	Reiser
025	Jud	Judentum	Dolna
077	KR	Kirchenrecht 4 – Ehe recht	Brandmayr
011	MPH	Metaphysik 2 – Entfaltung	Stark
012	PhG	Philosophie der Gegenwart	Böhr
093	Rh	Rhetorik	Schachenmayr
085	Sak	Sakramententheologie 3 – Eucharistie und Buße	Wallner
110/111/ 112	SE	Seminar Altes Testament Seminar Altes/Neues Testament Seminar Dogmatik Seminar Philosophie	Ritter-Müller Weyringer Geißler Schenk
033	TNT	Biblische Theologie NT 1 – Biblische Anthropologie	Rigger

<b>Wahlfächer:</b>		
WF-7über7	Wahlfach 7über7	Buchmüller/ Chavanne
WF-AW	Wahlfach Apologetik-Workshop	Mansfeld/ Mayrhofer
WF-BR	Wahlfach Biblisches Reisen	Schöffberger/ Schipper
WF-EeSg	Wahlfach Europa eine Seele geben	Schipper
WF-EP	Wahlfach Evangelisierungspsychologie	Mansfeld
WF-GrL	Wahlfach Griechisch-Lektüre	Schöffberger
WF-IM	Wahlfach Internationale Menschenrechte	Hollaender
WF-JS	Wahlfach Theologie und Praxis des Journalismus	Neumann
WF-K	Wahlfach Kirchenmusik	Hollaender- Pogády
WF-KK	Wahlfach Kirchliche Kunst	Bernhart- Königstein
WF-Lit	Wahlfach Liturgie	Sindelar
WF-LL	Wahlfach Latein-Lektüre	Schöffberger
WF-LLP	Wahlfach Lingua Latina Proficienda	Schöffberger
WF-LS	Wahlfach Leadership	Burkhart
WF-MS	Wahlfach Missionarische Spiritualität	Bues
WF-MTh	Wahlfach Moraltheologie	Prader
WF-ÖA	Wahlfach Öffentlichkeitsarbeit	Kapeller

WF-Ph II	Wahlfach Philosophie II	Stark
WF-Ph III	Wahlfach Philosophie III	Gerl-Falkovitz
WF-Ph IV	Wahlfach Philosophie IV	Trojahn
WF-SG	Wahlfach Spirituelle Grundlagen	Lässer
WF-Sti	Wahlfach Stimmbildung und Liturgischer Gesang	Schmidt
WF-TL	Wahlfach Tagung Literatur	Gerl-Falkovitz/ Trausmuth
WF-TN	Wahlfach Theologie und Naturwissenschaften	Koncsik

Freifächer:		
Spr	Sprecherziehung	Stefan-Kummerer

**Für die im Sommersemester 2022 angebotenen Vorlesungen gibt es keine Erlaubnis für Stundenüberschneidungen. Das heißt: Wenn sich 2 Fächer zeitlich überschneiden, kann nur eines davon inskribiert werden.**

### **D\* (VO) 051: Dogmatik 12 – Spezialfragen der Dogmatik**

(zu PM 34 – Trinität, Schöpfung und Vollendung)

Prof. Dr. Christoph Binniger

VO für II, 1 ECTS / 1 SWS, Fr 8 – 11 Uhr

Termine: 04.03., 18.03., 06.05., 13.05.2022

Prüfungen: Fr, 24.06.2022, ab 8 Uhr, mündlich

 im Auditorium Maximum

Thema: Der Priester – Funktionär oder Gesandter Gottes?

Inhalt: Seit Jahren ist im deutschsprachigen Raum innerhalb der kath. Theologie eine heftige Debatte über das Wesen des Priestertums entbrannt, die auch im Kontext des „Synodalen Weges“ in Deutschland an Schärfe zunimmt.

Dies hat zu vielfachen Unsicherheiten gerade auch bei jenen Menschen geführt, die in sich eine Berufung zum Priestertum verspüren.

Zunehmend drängen rein soziologische, psychologische und auch kirchenpolitische Erwägungen mit dem Ziel in den Vordergrund, das Wesen des von Christus eingesetzten Priestertums zu verändern und es den vermeintlichen Gegebenheiten der Zeit anzupassen. Die Vorlesung möchte mit Hilfe der Hl. Schrift, der Tradition und lehramtlichen Dokumente das Wesen des katholischen Priestertums herausarbeiten, darstellen und zur persönlichen Reflexion anregen.

*LITERATUREMPFEHLUNG:**MÜLLER, Gerhard Ludwig, Katholische Dogmatik, Freiburg/ Br., 19983, 741-756.**KKD VII, 295-369.**JOHANNES PAUL II., Pastores dabo vobis, (= Verlautbarungen des Apostolischen Stuhles 105), Vatikan 1992.***ExAT\* (VO)****023: Exegese Altes Testament 1**

(zu PM 31 – Biblische Theologie Altes Testament)

Prof. Dr. Petra Ritter-Müller

VO für II, 1,5 ECTS / 1 SWS, Di 14 – 16 Uhr

Termine: 15.03., 29.03., 05.04., 26.04., 10.05., 24.05.2022Prüfungen: Di, 21.06. und 28.06.2022, 10 – 11 Uhr, schriftlich im Auditorium MaximumThema: Exegese des Buches Levitikus**ExNT\* (VO)****031: Exegese Neues Testament 1**

(zu PM 32 – Bibelwissenschaft Neues Testament)

Univ.-Prof. Dr. Marius Reiser

VO für II, 2 ECTS / 1 SWS, Blockvorlesung

Termine: Mo, 21.03.2022, 14 – 16 Uhr

Di, 22.03.2022, 14 – 16 Uhr

Mi, 23.03.2022, 8 – 10 Uhr und 16 – 18 Uhr

Fr, 25.03.2022, 10 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr

Prüfungen: Sa, 26.03.2022, 8 – 12 Uhr, mündlich im Auditorium MaximumThema: Exegese Neues Testament*LITERATUREMPFEHLUNG:**M. Reiser, Der unbequeme Jesus (BThSt 122), Neukirchen-Vluyn 2011.**M. Reiser, Vier Porträts Jesu (SBS 244), Stuttgart 2019.***Jud (VÜ)****025: Judentum**

(zu PM 29 – Judentum)


Prof. Dr. Bernhard Dolna

VO für II, 2 ECTS / 2 SWS, Fr 16 – 18 Uhr

Die Vorlesung entfällt am 10.06.2022

Prüfungen: Fr, 17.06.2022, 16 – 18 Uhr, mündlich

Fr, 01.07.2022, 14 – 16 Uhr, mündlich

 im Auditorium MaximumThema: Judentum

**LITERATUREMPFEHLUNG:**

*Kurt Schubert: Die Religion des nachbiblischen Judentums, Freiburg, Herder 1955.*

*Kurt Schubert: Die Geschichte des österreichischen Judentums, Wien 2007.*

**KR (VO)****077: Kirchenrecht 4 – Eherecht**

(zu PM 40 – Christliches Leben in Ehe und Familie)

Doz. Dr. Lic. Franz Xaver Brandmayr

VO für II, 3 ECTS / 2 SWS, Mi 10 – 12 Uhr

Prüfungen: Mi, 15.06. und 29.06.2022, 10 – 12.30 Uhr, mündlich

✠ im Auditorium Maximum

Thema: Eherecht

**MPh\* (VO)****011: Metaphysik 2 – Entfaltung**

(zu PM 30 – Philosophisches Denken)

Prof. Dr. Thomas Stark

VO für II, 2 ECTS / 1 SWS, Di 16 – 18 Uhr

Termine: 01.03., 08.03., 15.03., 22.03., 29.03., 05.04.2022

Prüfungen: Di, 14.06.2022, 9 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr, mündlich

Mi, 15.06.2022, 14 – 18 Uhr, mündlich

✠ im Auditorium Maximum

Thema: Entfaltung

**PhG\* (VO)****012: Philosophie der Gegenwart**

(zu PM 30 – Philosophisches Denken)

Prof. Dr. Christoph Böhr

VO für II, 1 ECTS / 1 SWS, Blockvorlesung

Termine: Mi, 25.05.2022 14 – 16 Uhr

Fr, 27.05.2022 14 – 16 Uhr

Di, 31.05.2022 14 – 16 Uhr

Mi, 01.06.2022 14 – 16 Uhr

Fr, 03.06.2022 14 – 16 Uhr

Mi, 08.06.2022 14 – 16 Uhr

Prüfungen: Mo, 20.06. und 27.06.2022, 14 – 17 Uhr, mündlich

✠ im Auditorium Maximum

Thema: Anthropologie und Metaphysik – eine Alternative?

Inhalt: In der Philosophie der Gegenwart gibt es eine sehr weit verbreitete (Mehrheits-) Meinung, nach der die Anthropologie als ‚prima philosophia‘ die Metaphysik abgelöst habe. Ernst Tugendhat – und viele mit ihm – vertreten diese These. In der Vorlesung werden Bausteine für

eine Gegenthese entwickelt und die unabdingbar metaphysischen Fundamente einer nonreduktionistischen Anthropologie beleuchtet. Der Vorlesung zugrunde gelegt wird insbesondere Rémi Bragues jüngstes Buch *Zum christlichen Menschenbild* (Wiesbaden 2021). Der Text ist über den Skriptendienst der Hochschule für alle Studierende verfügbar. Er sollte mit Beginn der Vorlesung gelesen sein.

*LITERATUREMPFEHLUNG:*

*Ernst Tugendhat, Anthropologie statt Metaphysik, München 2007.*

*Rémi Brague, Zum christlichen Menschenbild, Wiesbaden 2021.*

*Rémi Brague, Anker im Himmel. Metaphysik als Fundament der Anthropologie, Wiesbaden 2018.*

**Rh\* (VÜ)**

**093: Rhetorik**

(zu PM 42 - Homiletik und Rhetorik)

Prof. P. DDr. Alkuin Schachenmayr

VO für II, 1 ECTS / 1 SWS, Fr 14 – 16 Uhr

Termine: 04.03., 11.03., 18.03., 01.04., 08.04., 29.04.2022

Prüfungen: immanent

✠ im Auditorium Maximum

Thema: Rhetorik und Vortragskunst – mit rhetorischen und sprechtechnischen Übungen

**Sak (VO)**

**085: Sakramententheologie 3 – Eucharistie und Buße**

(zu PM 41 – Sakramententheologie)

Prof. P. Dr. Karl Wallner OCist

VO für II, 3 ECTS / 2 SWS, Mo 8 – 11 Uhr

Die Vorlesung entfällt am 25.04., 16.05., 23.05.2022

Prüfungen: Mo, 27.06.2022, 9 – 10 Uhr, schriftlich

✠ im Auditorium Maximum

Thema: Eucharistie und Buße

**SE-AT\* (SE)**

**110/111/112: Seminar Altes Testament**

(für II zu PM 43 – Seminar / oder PM 44 – Diplomarbeitsmodul)

Prof. Dr. Ritter-Müller

SE für II, 4 ECTS / 2 SWS

Ersttermin: Sa, 12.03.2022, 10 – 12 Uhr – alle weiteren Termine werden dann festgelegt

◆ im Ottonianum

Thema: Exegese und Eisegese

Inhalt: Ziel des Seminars ist es, Werkzeuge der Bibelauslegung einzuüben. Besonderes Augenmerk wird auf das Thema „Bedeutung“ gelegt

werden. Bibelauslegungen um aktuelle und kontrovers diskutierte Themen sollen anhand konkreter Texte kritisch analysiert und selbstständig beurteilt werden.

Voraussetzung für einen Seminarschein ist ein Referat und eine schriftliche Hausarbeit von etwa 20 Seiten. Das Seminar findet vorwiegend geblockt und möglichst in Präsenz statt. Höchstteilnehmerzahl: 10 Studierende.

### **SE-AT/NT\* (SE) 110/111/112: Seminar Altes/Neues Testament**

(für II zu PM 43 – Seminar / oder PM 44 – Diplomarbeitsmodul)

Doz. Dr. Lic. Simon Weyringer

SE für II, 4 ECTS / 2 SWS, Blockseminar

Termine: Fr, 11.03.2022 8 – 12 Uhr

Fr, 01.04.2022 8 – 12 Uhr

Fr, 08.04.2022 8 – 12 Uhr

Sa, 30.04.2022 8 – 12 Uhr

Sa, 14.05.2022 8 – 12 Uhr

Fr, 03.06.2022 8 – 12 Uhr

▲ im Theresianum

Thema: Intertextualität: Das Alte Testament im Neuen Testament

Inhalt: Die Schriften des Neuen Testamentes sind durchtränkt von Bezügen zum Alten Testament. Diese Bezüge reichen von Zitaten, Verweisen, Anspielungen bis hin zu Weiterentwicklungen. Thema dieses Seminars sind die Analyse und Interpretation der Beziehungen neutestamentlicher Texte zu ihren alttestamentlichen Bezugstexten. Zur Analyse dieser Beziehungen soll die exegetische Methode der Intertextualität erlernt und praktiziert werden.

Ziel: Die Studierenden sollen ihre Fähigkeit vertiefen, Beziehungen zwischen dem Alten und Neuen Testament zu erkennen, diese zu analysieren und zu interpretieren.

Modus: Die Studierenden sollen einen neutestamentlichen Text wählen, in dem sie eine für sie interessante Verknüpfung zum Alten Testament finden. Im Seminar wird sodann die Methodik der Intertextualität erlernt und auf die ausgewählten Texte angewandt. Schließlich sollen die Studierenden eine Hausarbeit zum gewählten Thema schreiben.

*LITERATUREMPFEHLUNG:*

*Fischer, G., Wege in die Bibel. Leitfaden zur Auslegung (Stuttgart 42011) 73-75.*

*Pfister, M., „Konzepte der Intertextualität“, Intertextualität. Formen, Funktionen, anglistische Fallstudien (Hg. U. Broich) (Konzepte der Sprach- und Literaturwissenschaft 35; Tübingen 1985) 1–30.*

**SE-D\* (SE)****110/111/112: Seminar Dogmatik**

(für II zu PM 43 – Seminar / oder PM 44 – Diplomarbeitsmodul)

Doz. P. Dr. Hermann Geißler FSO

SE für II, 4 ECTS / 2 SWS, Blockseminar

Termine: Mo, 28.03.2022 14 – 16 Uhr

Mi, 30.03.2022 14 – 16 Uhr

Fr, 01.04.2022 8 – 12 Uhr

Di, 10.05.2022 8 – 10 Uhr

Mi, 11.05.2022 16 – 18 Uhr

Sa, 14.05.2022 8 – 10 Uhr

Mo, 16.05.2022 9 – 11 Uhr und 14 – 16 Uhr

Di, 17.05.2022 8 – 10 Uhr

Fr, 20.05.2022 8 – 10 Uhr und 14 – 16 Uhr

 im Auditorium Maximum

Thema: Zur Theologie der drei göttlichen Tugenden nach Joseph Ratzinger/Benedikt XVI.

Inhalt: Benedikt XVI. hat uns drei Enzykliken über die göttlichen Tugenden geschenkt: "Deus caritas est" (2005), "Spe salvi" (2007) und "Lumen fidei" (2013 - diese Enzyklika wurde zwar von Papst Franziskus unterzeichnet, aber zum allergrößten Teil von Benedikt XVI. vorbereitet). In diesen großartigen Rundschreiben und in vielen Vorträgen, Homilien und Katechesen stellt er uns die drei "Grundpfeiler" des christlichen Lebens, ihre theologische Bedeutung und ihre Relevanz in den Herausforderungen unserer Zeit vor Augen. Heute wird, auch innerkirchlich, oft über Themen diskutiert, ohne die Grundlagen zu kennen. Das Seminar möchte dazu beitragen, die drei "Grundpfeiler" und damit das Fundament des christlichen Lebens und Denkens theologisch tiefer zu verstehen. Ausgangspunkt sind die drei genannten Enzykliken von Benedikt XVI. Davon ausgehend werden auch einschlägige Texte des Theologen Joseph Ratzinger in den Blick genommen.

**LITERATUREMPFEHLUNG:**

*Benedikt XVI: Enzyklika "Deus caritas est" (2005); Enzyklika "Spe salvi" (2007); Enzyklika "Lumen fidei" (2013); Vorträge, Homilien und Katechesen.*

*Joseph Ratzinger: Einführung in das Christentum (1968), Kap. 1 und 2, in Gesammelte Schriften, Band IV, S. 54-105; Auf Christus schauen. Einübung in Glaube, Hoffnung, Liebe (1989), in Gesammelte Schriften, Band IV, S. 405-490.*

**SE-Ph\* (SE) 110/111/112: Seminar Philosophie**

(für II zu PM 43 – Seminar / oder PM 44 – Diplomarbeitsmodul)

Prof. P. Dr. Richard Schenk OP

SE für II, 4 ECTS / 2 SWS, Blockseminar

Termine: Di, 05.04.2022 10 – 12 Uhr

Mi, 06.04.2022 8 – 10 Uhr und 14 – 16 Uhr

Do, 07.04.2022 14 – 16 Uhr

Fr, 08.04.2022 8 – 12 Uhr

Di, 10.05.2022 10 – 12 Uhr

Mi, 11.05.2022 8 – 10 Uhr und 14 – 16 Uhr

Do, 12.05.2022 14 – 18 Uhr

Fr, 13.05.2022 14 – 16 Uhr

 im Auditorium Maximum

Thema: „Religio“: ihre Stellung und Sonderstellung in der Anthropologie des hl. Thomas von Aquin.

Inhalt: Eine Blockvorlesung mit Kolloquium und Textlektüre zur Summa theologiae II-II 80-100.

**Spr (FF) Sprecherziehung**

Lehrbeauftragte Brigitte Stefan-Kummerer

FF für I und II, 0 ECTS / 1 SWS, Termine nach Vereinbarung

Thema: Rhetorik- und Sprecherziehung

Anmeldung: [brigitte.stefan-kummerer@hochschule-heiligenkreuz.at](mailto:brigitte.stefan-kummerer@hochschule-heiligenkreuz.at)

Kosten: 190 € (wird über die Studiengebühren verrechnet)

**TNT\* (VO) 033: Theologie Neues Testament 1 – Biblische Anthropologie**

(zu PM 32 – Bibelwissenschaft Neues Testament)

Prof. Dr. Hansjörg Rigger

VO für II, 3 ECTS / 1 SWS, Mi 8 – 10 Uhr

Termine: 16.03., 30.03., 27.04., 04.05., 18.05., 01.06.2022

Prüfungen: Mi, 22.06.2022, 14 – 18 Uhr, mündlich

Do, 23.06.2022, 8 – 12 Uhr, mündlich

 im Auditorium Maximum

Thema: Biblische Anthropologie

Inhalt: Die Vorlesung folgt dem von der Päpstlichen Bibelkommission erarbeiteten und am 30. September 2019 als Buch in italienischer Sprache veröffentlichten Dokument zur biblischen Anthropologie, das bisher allerdings noch nicht in deutscher Übersetzung vorliegt. In der Vorlesung werde ich Teile aus diesem hochkarätigen Dokument den Studierenden in eigener Übersetzung zur Verfügung stellen.



*LITERATUREMPFEHLUNG:**PONTIFICIA COMMISSIONE BIBLICA, Che cosa è l'uomo? Un itinerario di antropologia biblica, Roma 2019***WF-7über7\* (VÜ)****Wahlfach 7über7**

(für I zu WM 1 / oder für II zu WM 2A, WM 2B)

Prof. P. Dr. Wolfgang Buchmüller OCist / Doz. P. Dr. Johannes Paul Chavanne OCist

VÜ für I und II, 1 ECTS / 1 SWS, Mo 19.15 Uhr, siehe Seite 17!

Termine: 21.03., 25.04., 02.05., 16.05., 23.05., 13.06.2022

● im Bernhardinum

**WF-AW\* (VÜ)****Wahlfach Apologetik-Workshop**

(zu WM 2A, WM 2B)

Lehrbeauftragte Dr. Katharina Mansfeld / Lehrbeauftragter P. Mag. Florian Mayrhofer OCist

VÜ für II, 1,5 ECTS / 1 SWS

Ersttermin: Di, 01.03.2022, 10 – 12 Uhr – alle weiteren Termine werden dann festgelegt

▲ im Theresianum

Thema: Sich und den Glauben in der Welt von heute verteidigen.Inhalt: Christen mussten und müssen auch in der Welt von heute sich und ihren Glauben immer wieder rechtfertigen und verteidigen. Da kann es passieren, dass man so viel zu sagen hat, dass man nicht weiß, wo man anfangen soll und kein Wort herausbringt. Aus der Psychologie wissen wir, dass man sich vor Angriffen gegen die eigene Person oder den eigenen Standpunkt am besten schützen kann, indem man sich darauf vorbereitet. Dieses Wahlfach bietet Ihnen die Möglichkeit und eine Plattform, sich gezielt mit Feindseligkeiten, mit denen Sie als Christ sich konfrontiert sehen oder sehen, auseinanderzusetzen und gute Reaktionsmöglichkeiten zu finden sowie zu üben. Die Lehrveranstaltung wird auf Ihre persönlichen Anforderungen zugeschnitten, indem Sie zur Themenfindung beitragen. Damit Sie sich keine Sorgen mehr machen, was Sie sagen sollen, sondern der Heilige Geist durch Sie in der Welt von heute wirken kann (vgl. Lk 12,11f).Ablauf: Das Thema der sechs Einheiten wird von den Studenten selbst festgelegt, indem sie sechs Angriffe, auf die sie sich vorbereiten wollen (z.B. „Du bist ja naiv, wenn Du glaubst!“, „Die Kirche ist homophob!“), definieren. Zunächst jeder für sich, dann in der Gruppe, wird überlegt,

welche Gegenargumente angeführt werden könnten. Das schlagkräftigste Argument wird schließlich von allen Teilnehmern im Rollenspiel erprobt.

Maximale Teilnehmerzahl: 8 Studenten, die zur aktiven Teilnahme bereit sind.

**LITERATUREMPFEHLUNG:**

*Bernard, Mark M., Maio, Gregory R. & Olson, James M.: The vulnerability of values to attack: inoculation of values and value-relevant attitudes. Personality and Social Psychology Bulletin, 2003, Vol.29, 63-75.*

*Geisler, David: Evangelisation im Dialog: Menschen zu Jesus führen. Dillenburg: Christliche Verlagsgesellschaft, 2017.*

*Heim, Maximilian & Pech, Justinus C.: Zur Mitte der Theologie im Werk von Joseph Ratzinger / Benedikt XVI., Regensburg: Verlag Friedrich Pustet, 2013.*

*Ivereigh, Austen: How to Defend the Faith Without Raising Your Voice: Civil Responses to Catholic Hot-Button Issues. Huntington: Our Sunday Visitor Inc., U.S., 2012.*

*Koukl, Gregory und Strobel, Lee: Tactics. A Game Plan for Discussing Your Christian Convictions. Michigan: Zondervan, 2019.*

*Lewis, Clive Staples: Pardon, ich bin Christ. Meine Argumente für den Glauben. Basel: Brunnen, 2018.*

*McGuire, W. J.: Inducing resistance to persuasion. In Berkowitz L. (Hg.): Advances in experimental social psychology (Vol. 1). New York: Academic Press, 1964, S. 191-229.*

*Neubauer, Otto: Mission Possible: Das Handbuch für die Evangelisation. Augsburg: St. Ulrich Verlag GmbH, 2013.*

*Thiele, Albert: Argumentieren unter Stress: Wie man unfaire Angriffe erfolgreich abwehrt. München: dtv, 2007.*

**WF-BR\* (VÜ)**

**Wahlfach Biblisches Reisen**

(für I zu WM 1 / oder für II zu WM 2A, WM 2B)

Doz. Mag. Martin Schöffberger / Prof. Dr. Friedrich Schipper

VÜ für I und II, 5 ECTS / 1 SWS, Mi 17 – 18 Uhr

Termine: 02.03., 30.03., 06.04., 27.04., 11.05., 25.05., 15.06., 29.06.2022

▲ im Theresianum

Thema: Fatima und Santiago de Compostela

Exkursion von 18.-26.09.2022, Infos siehe Seite 16!

**WF-EeSg\* (VÜ)****Wahlfach Europa eine Seele geben**

(für I zu WM 1 / oder für II zu WM 2A, WM 2B)

Prof. Dr. Friedrich Schipper und K.A.V. Sanctottensis

VÜ für I und II, 0,5 ECTS, Mi 19 – 20.30 Uhr

Termine: 30.3., 27.4., 25.5., 15.6.2022

☼ in der Loggia

**WF-EP\* (VÜ)****Wahlfach Evangelisierungspsychologie**

(zu WM 2A, WM 2B)

Lehrbeauftragte Dr. Katharina Mansfeld

VÜ für II, 1,5 ECTS / 1 SWS

Termine: Mo, 25.04.2022 9 – 11 Uhr

Fr, 29.04.2022 10 – 12 Uhr

Di, 17.05.2022 10 – 12 Uhr

Fr, 20.05.2022 10 – 12 Uhr

Di, 24.05.2022 10 – 12 Uhr

Di, 31.05.2022 10 – 12 Uhr

☒ im Auditorium Maximum

Thema: Menschenfischen in der Welt von heute

Inhalt: Wie die Werbepsychologie der Theologie nützen kann: Werbepsychologische Erkenntnisse im Dienste theologischen Wirkens.

Markus 16,15: „Dann sagte er zu ihnen: Geht hinaus in die ganze Welt und verkündet das Evangelium allen Geschöpfen!“ Aber wie? Es geht darum, die Frohe Botschaft so zu vermitteln, dass sie verstanden und angenommen werden kann. Welche Wahrnehmungsverzerrungen auf der Seite des Empfängers des Evangeliums müssen besonders berücksichtigt werden? Welche Merkmale muss ein Reiz, d.h. hier die Botschaft, aufweisen, um Aufmerksamkeit und Neugierde zu wecken? Gibt es Hilfestellungen, wie sich Menschen die Inhalte von Botschaften besser merken können? Auf diese und viele andere Fragen im Zusammenhang mit der Verkündigung des Evangeliums in der Welt von heute sollen in der Lehrveranstaltung Antworten gefunden werden.

Unter anderem werden daher folgende Aspekte erörtert sowie mit Übungen und praktischen Beispielen erarbeitet: Psychologische Grundlagen zu Themen wie Aufmerksamkeit, Involvement, Motivation, Wahrnehmung, Lernen, Einstellungen, Verhalten und Kommunikation.

**LITERATUREMPFEHLUNG:**

*Brandstätter, Veronika & al.. (2018). Motivation und Emotion. Allgemeine Psychologie für Bachelor. Berlin, Heidelberg: Springer-Verlag.*

*Fischer, Karl Peter & al.. (2011). Angewandte Werbepsychologie in Marketing und Kommunikation. Berlin: Cornelsen Verlag.*

Moser, Klaus. (2002). *Markt- und Werbepsychologie: Ein Lehrbuch*. Göttingen, Bern, Toronto, Seattle: Hogrefe-Verlag.

Six, Ulrike & al. (Hrsg.). (2007). *Kommunikationspsychologie und Medienpsychologie: Lehrbuch*. Weinheim, Basel: Beltz Verlag.

Zich, Christian. (2012). *Intelligente Werbung, Exzellentes Marketing: Ein praktischer Leitfaden zu Kundenpsychologie und Neuromarketing, Prozessen und Partnermanagement*. Erlangen: Publicis Publishing.

### **WF-GrL\* (VÜ)**

### **Wahlfach Griechisch-Lektüre**

(für I zu WM 1 / oder für II zu WM 2A, WM 2B)

Doz. Mag. Martin Schöffberger

VÜ für I und II, 1 ECTS / 1 SWS

Ersttermin: Mi, 09.03.2022, 17 – 18 Uhr – alle weiteren Termine werden dann festgelegt

▲ im Theresianum

Thema: Griechisch-Lektürekurs

Inhalt: In Fortsetzung des NT-Griechisch-Grundkurses steht dieses Lektüre-Wahlfach zur Vertiefung von Grammatikkenntnissen und Übersetzungskompetenz im Angebot.

Anhand von spannenden Lesetexten aus dem AT (vor allem narrative Geschichten) als auch schönen und berühmten Passagen aus dem NT (die zurecht zur Weltliteratur gehören) kann eine gewünschte Auswahl von Themen zur Grammatik und Stilkunde wiederholt werden.

Des Weiteren lassen sich Einblicke in Klassiker der griechischsprachigen christlichen Literatur (apostolische Literatur, Apokryphen, Kirchenväter) anbieten.

### **WF-IM\* (VÜ)**

### **Wahlfach Internationale Menschenrechte**

(zu WM 2A, WM 2B)

Rechtsanwalt Dr. Adrian Eugen Hollaender

VÜ für II, 1 ECTS / 1 SWS

Termine: Mo, 02.05.2022 14 – 18 Uhr

Di, 03.05.2022 10 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr

Di, 17.05.2022 10 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr

✠ im Auditorium Maximum

Thema: Internationale Menschenrechte

Inhalt: Die Menschenrechte verkörpern die Grundlagen von Recht und Gerechtigkeit. Sie sind außerdem die Basis der einzelnen juristischen Teilgebiete wie Zivilrecht, Strafrecht, Verwaltungsrecht, Verfassungsrecht, Religionsrecht, Rechtsgeschichte und Rechtsphilosophie.



**WF-K\* (VÜ)****Wahlfach Kirchenmusik**

(zu WM 2A, WM 2B)

Petra Hollaender-Pogády, M.A.

VÜ für II, 1 ECTS / 1 SWS

Termine: Mo, 02.05.2022 14 – 18 Uhr

Di, 03.05.2022 10 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr

Di, 17.05.2022 10 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr

◆ im Ottonianum

Thema: Kirchenmusik hören und verstehen – Ein Streifzug durch die Musikgeschichte

Inhalt: Das Wahlfach bietet einen Grundüberblick über die Musikgeschichte mit einem Schwerpunkt auf der Kirchenmusik, die ja unsere Geistesgeschichte widerspiegelt – zumal ja auch viele Höhepunkte der Kompositionskunst der Kirchenmusik gewidmet sind und viele Tonschöpfer einen ausgesprochen religiös-spirituellen Zugang zu Ihrer Tätigkeit hatten.

Ziel ist es, nicht nur Neues zu „erfahren“, sondern genauso auch zu „erhören“, „erleben“ oder womöglich Bekanntes in einem neuen Kontext zu begreifen - anhand zahlreicher Hörbeispiele und eines kreativen Gedankenaustausches.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass keinerlei Vorkenntnisse notwendig sind und alle Materialien im Unterricht zur Verfügung gestellt werden.

**WF-KK\* (VÜ)****Wahlfach Kirchliche Kunst**

(zu WM 1 / oder für II zu WM 2A, WM 2B)

Lehrbeauftragter Dr. Gregor Bernhart-Königstein

VÜ für I und II, 1,5 ECTS / 1 SWS, Mo 14 – 16 Uhr

Termine: 04.04., 25.04., 09.05., 23.05. (14 -18 Uhr Exkursion), 30.05.2022

✠ im Auditorium Maximum

Thema: Kleine Sehschule der Christlichen Ikonographie anhand von Meisterwerken der Kunstgeschichte von der Antike bis zur Gegenwart

*LITERATUREMPFEHLUNG:*

*Wörterbuch der christlichen Ikonographie, Hannelore Sachs, Ernst Badstübner, Helga Neumann, Regensburg 2012.*

*Lexikon der christlichen Ikonographie, 10 Bde., hrsg. von Engelbert Kirschbaum und Wolfgang Braunfels, Freiburg i. Br. u.a. 1968-1976. (LCI) Kunstgeschichte, Eine Einführung, hrsg. von Hans Belting, Wolfgang Kemp, Willibald Sauerländer, Martin Warnke, Berlin, Aufl. 2008.*

**WF-Lit\* (VÜ)****Wahlfach Liturgie**

(zu WM 2A, WM 2B)

Doz. Mag. Martin Sindelar

VÜ für II, 1 ECTS / 1 SWS, Blockvorlesung

Termine: Fr, 25.02.2022 9 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr

Sa, 26.02.2022 9 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr

▲ im Theresianum und ☩ in der Katharinenkapelle

Thema: Ars Celebrandi

Nur für Studenten, die vor der Weihe stehen!

Anmeldung nur über das Sekretariat möglich.

**WF-LL\* (VÜ)****Wahlfach Latein-Lektüre**

(für I zu WM 1 / oder für II zu WM 2A, WM 2B)

Doz. Mag. Martin Schöffberger

VÜ für I und II, 1 ECTS / 1 SWS

Ersttermin: Mi, 09.03.2022, 17 – 18 Uhr – alle weiteren Termine werden dann festgelegt

▲ im Theresianum

Thema: Latein-Lektürekurs – Sermones Latini

Inhalt: In Fortsetzung des Latein-Grundkurses steht dieses Lektüre-Wahlfach zur Vertiefung von Grammatikkenntnissen und Übersetzungskompetenz im Angebot.

Auf Basis ausgewählter lateinischer Texte aus dem Umfeld der Theologie der Spätantike, des Mittelalters und der Renaissance soll die Sprachkompetenz des Lateinischen durch gemeinsame Lektüre und im Kolloquium (auch in Form einer ambulatio philologica im Universitätscampus) ebenso geschult wie die entsprechenden Inhalte mittels dialogischem Frage- und Wiederholungsverfahren erarbeitet und diskutiert werden.

Ergänzend zum Lektüreprogramm wird als Bestandteil des Kurses das aktive Sprechen in lateinischer Sprache (Colloquimur Latine) geübt.

Geplant ist außerdem ein Gastvortrag zu einem einflussreichen hagiographischen Text des lateinischen Mittelalters.

**WF-LLP\* (VÜ)****Wahlfach Lingua Latina Proficienda**

(für I zu WM 1 / oder für II zu WM 2A, WM 2B)

Lehrbeauftragter Gregor Schöffberger, M.A.

VÜ für I und II, 1,5 ECTS / 1 SWS

Ersttermin: Mi, 09.03.2022, 17 – 18 Uhr – alle weiteren Termine werden dann festgelegt

◆ im Ottonianum

Thema: Latein-Praxiskurs

Inhalt: Aufbauend auf dem Latein-Lektürekurs „Sermones Latini“ sollen Fertigkeiten des aktiven Lateingebrauchs durch selbständiges Verfassen regelmäßiger Hausaufgaben sowie Journaleinträge zu (einfachen) philosophisch-theologischen Fragestellungen auf der Basis von gemeinsam erschlossenen Texten aus der lateinischsprachigen christlichen Literatur gefestigt und vervollkommnet werden.

Nach Abschluss des Semesters Abgabe eines kurzen Essays in lateinischer Sprache entsprechend den Vorgaben der universitären ECTS-Bewertung der Hochschule.

### WF-LS\* (VÜ)

### Wahlfach Leadership

(für I zu WM 1 / oder für II zu WM 2A, WM 2B)

Dr. Heidi Burkhart

VÜ für I und II, 2 ECTS / 1 SWS, Sa 8 – 12 Uhr

Termine: 05.03., 02.04., 07.05., 11.06.2022

✠ im Auditorium Maximum

Mindestteilnehmeranzahl: 20 Studenten, Kosten: 50 € (wird über die Studiengebühren verrechnet)

Thema: Sich selber führen und andere führen: Leadership auf der Grundlage der 7 Wege der Effektivität nach Stephen R. Covey

Inhalt: „Die 7 Wege“ ist das weltbekannteste und beste Programm für persönliches Leadership, die die Schlüsselprinzipien von persönlicher und zwischenmenschlicher Effektivität beinhalten. Sie bauen die natürliche Grundlage aus, damit man geistlich mehr wachsen kann.

- Leadership
- Zeitmanagement
- Lernen Ziele zu setzen und zu erreichen
- Kommunikations-Skills
- Lernen mit Konflikten umzugehen
- Verantwortung und Initiative
- Gesundes und ausgewogenes Leben

*LITERATUREMPFEHLUNG:*

*Die 7 Wege zur Effektivität: Prinzipien für persönlichen und beruflichen Erfolg - Stephen R. Covey.*

*Die 7 Wege zur Effektivität – Workbook: So integrieren Sie die 7 Wege in Ihr Leben - Stephen R. Covey.*

*Der Weg zum Wesentlichen: Der Klassiker des Zeitmanagements - Stephen R. Covey.*





wie mediale Formate von kirchlichen Einrichtungen wie beispielsweise Veranstaltungen, Pfarrblatt, Schaukasten, Plakat oder Website erfolgreich gestaltet werden können.

Dieses Wahlfach ist Teil des Wahlfachkorbs „Katholische Medienarbeit“ und kann für das **Zertifikat ‚Katholische Medienarbeit‘** angerechnet werden.

**WF-Ph II\* (VÜ)****Wahlfach Philosophie II**

(zu WM 2A, WM 2B)

Prof. Dr. Thomas Stark

VÜ für II, 1 ECTS / 1 SWS, Di 16 – 18 Uhr

Termine: 26.04., 03.05., 10.05., 17.05., 24.05., 31.05.2022

✠ im Auditorium Maximum

Thema: Der Mythos des Staates. Zur philosophischen Theorie des politischen Totalitarismus. Teil 1: Geistes- und kulturgeschichtliche Grundlegung

*LITERATUREMPFEHLUNG:*

*Ernst Cassirer, Vom Mythos des Staates (Meiner-Verlag)*

<https://meiner.de/vom-mythus-des-staates-10066.html>

**WF-Ph III\* (VÜ)****Wahlfach Philosophie III**

(zu WM 2A, WM 2B)

em. Univ.-Prof. DDr. Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz

VÜ für II, 1 ECTS / 1 SWS, Blockvorlesung

Termine: Mo, 14.03.2022 14 – 18 Uhr

Di, 15.03.2022 8 – 12 Uhr

Mi, 16.03.2022 14 – 18 Uhr

✠ im Auditorium Maximum

Thema: Mystik und Philosophie im 20. Jahrhundert.

Zum Geltungsbereich subjektiver „Erfahrungen“ im intersubjektiven Denken.

Theorien von Martin Buber, Edith Stein, Simone Weil u.a.

**WF-Ph IV\* (VÜ)****Wahlfach Philosophie IV**

(zu WM 2A, WM 2B)

Lehrbeauftragter Lic. P. Mag. Dominicus Trojahn OCist

VÜ für II, 1 ECTS / 1 SWS, Mi 14 – 16 Uhr

Termine: 02.03., 09.03., 16.03., 23.03., 27.04., 04.05.2022

◆ im Ottonianum

Thema: Terminologie und Dialektik des scholastischen Denkens:

Dargestellt am Beispiel des Traktates ‚De Ente et Essentia‘ (‚Über das Seiende und das Wesen‘) des Hl. Thomas von Aquin

*LITERATUREMPFEHLUNGEN:*

*S. Thomae de Aquino Opera Omnia, editio Leonina t. XLIII (Roma 1976):*  
*<http://visualiseur.bnf.fr/ark:/12148/bpt6k9495t>; S. Thomae Aquinatis*  
*Opera Omnia. Ed. Roberto Busa sj (Stuttgart-Bad Canstatt 1980) t. 3, pp.*  
*583-587(<https://www.corpusthomaticum.org/>)*

*Dt. Übersetzungen: Thomas von Aquin, De ente et essentia. Das Seiende*  
*und das Wesen. Ed.: F. L. Beeretz (Stuttgart 1987);*

*Thomas von Aquin, Über Seiendes und Wesenheit (De ente et essentia).*  
*Lateinisch-Deutsch. Mit Einleitung, Übersetzung und Kommentar. Ed.:*  
*Horst Seidl (Hamburg 1988);*

*Thomas von Aquin, Über das Sein und das Wesen. Deutsch-lateinische*  
*Ausgabe. Übersetzt und Erläutert v. Rudolf Allers (Darmstadt/2/1989)*

**WF-SG (VÜ)****Wahlfach Spirituelle Grundlagen**

(für I zu WM 1 / oder für II zu WM 2A, WM 2B)

Lehrbeauftragter P. Dr. Anton Lässer CP

VÜ für I und II, 1 ECTS / 1 SWS, Mo 11 – 12 Uhr

Die Vorlesung startet am 14.03.2022

✠ im Auditorium Maximum

Thema: Spirituelle Grundlagen des priesterlichen Dienstes

Teilnahmebedingungen – Beurteilungsgrundlage:

- Anwesenheit bei mindestens acht Terminen.
- Schriftliche Darlegung/Reflexion über das Thema eines Vortrages (3 Seiten).

*LITERATUREMPFEHLUNG:*

*Lehramtstexte: Siehe Liste auf dem Skriptenserver.*

*BUOB Hans, Die Eucharistiefeier. Eine Übersetzung vom Deutschen ins*  
*Geheimnis, Fremdingen 2003.*

*BUOB Hans, Du, aber folge mir nach! Umkehr und Umkehrweg, Fremdingen*  
*2003.*

*BUOB Hans, Was erwartet uns am anderen Ufer? Tod und was danach?*  
*Fremdingen 2004.*

BONELLI M. Raphael, *Männlicher Narzissmus. Das Drama der Liebe, die um sich selbst kreist*, München 2016.

BONELLI M. Raphael, *Selber schuld! Ein Wegweiser aus seelischen Sackgassen*, München 2013.

GIBELLO Erika, 1 Joh 2,18 „... jetzt sind viele Antichriste gekommen!“ *Orientierung in den Abgründen der Pseudoreligionen*, Jestetten 2013.

HERON Benedict, *Ich habe den Satan fallen sehen. Die Wege des geistlichen Kampfes*, Fremdingen 2001.

IVANCIC Tomislav, *Hagiotherapie in der Begegnung mit dem Menschen. Grundlagen der Anthropologischen Medizin*, Berlin 2015.

LÄSSER Anton, *Zum Wesen des Weihepriestertums*, in: LÄSSER Anton (Hrsg.), *Diener des Heils. Festschrift zum 40-Jahr-Jubiläum des Priesterseminars Rudolphinum / Leopoldinum in Heiligenkreuz*, Heiligenkreuz 2015.

LIYA Jean, *Von der Finsternis zum Licht. Handbuch für den Befreiungsdienst in der Katholischen Kirche*, Fremdingen 2004.

SUENENS, L. J., *Erneuerung und die Mächte der Finsternis*, Salzburg 1983.

VERLINDE Joseph-Marie, *Die verbotene Erfahrung. Vom Ashram ins Kloster*, Fremdingen 2003.

### **WF-Sti (VÜ)**

### **Wahlfach Stimmbildung und Liturgischer Gesang**

(für I zu WM 1 / oder für II zu WM 2A, WM 2B)

Lehrbeauftragter Dr. Mag. Daniel Schmidt

VÜ für I und II, 1 ECTS (siehe Seite 15!)

Anmeldung, Stundeneinteilung und Bezahlung (190 €) erfolgen direkt beim Lehrenden, E-Mail: daniel.schmidt@hochschule-heiligenkreuz.at

### **WF-TL\* (VÜ)**

### **Wahlfach Tagung Literatur**

(für I zu WM 1 / oder für II zu WM 2A, WM 2B)

em. Univ.-Prof. DDr. Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz / Lehrbeauftragte

Dr. Gudrun Trausmuth

VÜ für I und II, 1 ECTS

Termin: 20. – 22.05.2022, im Kaisersaal

Thema: Tagung "Grenzen, Rituale, Liturgie. Oder: Was keine Grenze hat, besitzt sich selbst nicht."

Inhalt: Literatur, Liturgie, Anthropologie und Theologie kennen den Wert der Grenze: Sie fasst fließende Lebensvorgänge in eine gültige Gestalt. Verschiedene Themenfelder beleuchten die Notwendigkeit von Form und Rhythmus, um Wachstum und Wandel zu bestehen.

Referenten: Univ.-Prof. Dr. Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz, P. Dr. Kosmas Thielmann OCist, Dr. Gudrun Trausmuth, Dr. Nicolaus Buhlmann Can-Reg, Dr. Rocco Buttiglione, Univ.-Prof. Dr. Harald Seubert, P. Dr. Johannes Paul Chavanne OCist, Dr. Christoph Fackelmann

**WF-TN\* (VÜ) Wahlfach Theologie und Naturwissenschaften**

(für I zu WM 1 / oder für II zu WM 2A, WM 2B)

Prof. Dr. Imre Koncsik

VÜ für I und II, 1 ECTS / 1 SWS, Mi 15 – 18 Uhr

Termine: 02.03., 16.03., 27.04., 18.05.2022

 Online

Thema: Einführung in die Naturphilosophie

Inhalt: Die Naturphilosophie als die „Theologie der Natur“ (theologia naturalis) ist ein Bereich der Schöpfungslehre und seit Jahrhunderten ein fester Bestandteil der Dogmatik.

Dabei geht es um Berührungspunkte der Schöpfungstheologie und Anthropologie zu den modernen Naturwissenschaften:

- Geist und Gehirn
- Urknall und „Creatio ex Nihilo“
- Evolution und „Creatio Continua“
- Kosmologie und „Creatio Nova“

Da es sich um eine Einführungsveranstaltung handelt, bedarf es keiner besonderen Vorkenntnisse.

Das Ziel der Veranstaltung besteht in der Vermittlung eines Grundverständnisses für einen interdisziplinären Dialog auf Höhe der aktuellen naturphilosophischen Debatten: relevante naturwissenschaftliche Befunde und Theorien werden referiert, naturphilosophisch interpretiert und schließlich systematisch und theologisch eingeordnet.

*LITERATUREMPFEHLUNG:*

*Ewald, Günter: Physik und das Jenseits. Spurensuche zwischen Philosophie und Naturwissenschaft, Augsburg 1998.*

*Ganoczy, Alexandre: Der dreieinige Schöpfer. Trinitätstheologie und Synergie, Darmstadt 2001.*

*Ders.: Unendliche Weiten... Naturwissenschaftliches Weltbild und christlicher Glaube, Freiburg i.Br. 1998.*

*Koncsik, Imre: Die Entschlüsselung der Wirklichkeit. Ist das Universum ein Programm und Gott der Programmierer? Berlin, Heidelberg 2016.*

*Ders.: Unser Gehirn - ein biologischer Quantencomputer? Die verborgene Ordnung, Göttingen 2019.*

*Lloyd, Seth: Programming the universe. A quantum computer scientist takes on the cosmos, New York 2012.*

*Penrose, Roger: Schatten des Geistes. Wege zu einer neuen Physik des Bewusstseins, Heidelberg-Berlin 1995.*

*Polkinghorne, John: Theologie und Naturwissenschaft. Eine Einführung, Gütersloh 2001.*

## 4. Lizentiat

### Spiritualität und Evangelisation

#### Fächerübersicht Schwerpunkt Spirituelle Theologie:

<b>Pflichtfächer:</b>		
SE-PC	Seminar Pneumatologie und Charismatik	Buchmüller
SE-Priv	Seminar Privatissimum	Buchmüller
SE-PS	Seminar Kernthemen patristischer Spiritualität	Steinhauer
<b>Wahlfächer:</b>		
JS IV	Theorie und Praxis des Journalismus IV.	Neumann
LSp	Laienspiritualität und missionarische Berufung	Steinhauer
MA	Grundlagen des Medienapostolats	Kapeller
PSp	Priesterliche Spiritualität	Lässer

#### Fächerübersicht Schwerpunkt Pastoraltheologie:

<b>Pflichtfächer:</b>		
SE-PC	Seminar Pneumatologie und Charismatik	Buchmüller
SE-PP	Seminar Pneumatologische und missionarische Pastoral	Neumann
SE-Priv	Seminar Privatissimum	Neumann
<b>Wahlfächer:</b>		
JS IV	Theorie und Praxis des Journalismus IV.	Neumann
LSp	Laienspiritualität und missionarische Berufung	Steinhauer
MA	Grundlagen des Medienapostolats	Kapeller
PSp	Priesterliche Spiritualität	Lässer

#### JS IV\* (VÜ)

#### B-23.4: Theorie und Praxis des Journalismus IV

(zu Liz12)

Prof. Dr. Veit Neumann

VÜ für SpTh und Past, 3 ECTS / 2 SWS, Sa 14.30 – 16 Uhr

Termine: 12.03., 19.03., 02.04., 30.04., 14.05., 28.05., 25.06.2022

 Online

Thema: Menschen, die den Journalismus prägen

Inhalt: Nicht nur die Bedingungen der journalistischen Produktion bestimmen die Aussagen, die Medien transportieren. Neben diesem systemtheoretischen Ansatz der Journalistik ist die akteurszentrierte Perspektive in den Blick zu nehmen. Die Veranstaltung stellt Journalisten und Journalistinnen vor, die in Österreich und Deutschland gewirkt haben oder wirken. Das Spektrum reicht von Theodor Herzl über Karl



Thema: Grundlagen des Medienapostolats

Inhalt: Das Evangelium ist keine Geheimbotschaft für Auserwählte. Kirche ist öffentlich und hat Informations- und Nachrichtenwert. Schon deshalb ist Öffentlichkeitsarbeit ein wesentlicher Bestandteil des kirchlichen Auftrages.

Die LV will dazu ermutigen, Öffentlichkeitsarbeit im kirchlichen Bereich als Chance für die Kommunikation theologischer Inhalte zu erkennen und kompetent zu nutzen.

Die in der LV behandelten Inhalte sowie deren praktische Umsetzung im Rahmen der Hausübungen sollen das Bewusstsein für die Mechanismen effizienter Öffentlichkeitsarbeit schärfen und Sicherheit sowie Kompetenz für den Umgang mit JournalistInnen und der Öffentlichkeit vermitteln.

### **PSp (VK)**

### **B-12: Priesterliche Spiritualität**

(zu Liz12)

Lehrbeauftragter P. Dr. Anton Lässer CP

VK für SpTh und Past, 4 ECTS / 2 SWS, Mo 9 – 11 Uhr

❖ im Lizentiat

Thema: Priesterliche Spiritualität

*LITERATUREMPFEHLUNG:*

*Eine Literaturliste befindet sich auf dem Skriptenserver.*

### **SE-PC (SE)**

### **A-08: Seminar Pneumatologie und Charismatik**

(zu Liz12)

Prof. P. Dr. Wolfgang Buchmüller OCist

SE für SpTh und Past, 5 ECTS / 2 SWS, Mi 10 – 12 Uhr

❖ im Lizentiat

Thema: Pneumatologie und Charismatik

### **SE-PP\* (SE) A-26: Seminar Pneumatologische und missionarische Pastoral**

(zu Liz02)

Prof. Dr. Veit Neumann

SE für Past, 5 ECTS / 2 SWS, Sa 9.15 – 12.45 Uhr

Termine: 12.03., 19.03., 02.04., 30.04., 14.05., 28.05., 25.06.2022

 Online

Thema: Pneumatologische und missionarische Pastoral

Inhalt: Der Erfolg missionarischer Pastoral hängt nur bedingt vom Einsatz des Missionars ab. Das hat Auswirkungen auf die Motivation von Missionarinnen und Missionaren. Über das Menschliche hinaus aber



gibt es die pneumatologische Dimension kirchlichen und evangelisierenden Tuns. Die Verbindung alles konkreten kirchlichen Tuns mit dem Wirken des Geistes Gottes ist zu untersuchen sowie die spezifischen Handlungsoptionen, die daraus hervorgehen.

**SE-Priv\* (SE)****A-05: Seminar Privatissimum**

(zu Liz01)

Prof. P. Dr. Wolfgang Buchmüller OCist

SE für SpTh, 5 ECTS / 2 SWS, Termine nach Vereinbarung

❖ im Lizentiat

**SE-Priv\* (SE)****A-27: Seminar Privatissimum**

(zu Liz02)

Prof. Dr. Veit Neumann

SE für Past, 5 ECTS / 2 SWS, Fr 14.15 – 15.45 Uhr

Termine: 04.03., 18.03., 29.04., 27.05.2022

 Online

Inhalt: In diesem Semester werden weiterhin die thematisch fixierten Lizentiatsarbeiten besprochen. Im Zentrum der Aufmerksamkeit stehen Kategorienbildungen im Rahmen der Analyse erhobener Daten. Allerdings geht der Blick bereits auf die theologische Interpretation der erarbeiteten Ergebnisse. Diskutiert wird die Verbindung empirisch gewonnener Daten und theologischer Aussagemöglichkeiten.

**SE-PS (SE)****A-02: Seminar Kernthemen patristischer Spiritualität**

(zu Liz01)

Prof. Dr. Hilda Steinhauer

SE für SpTh, 5 ECTS / 2 SWS, Mo 16.15 – 17.45 Uhr

Die Vorlesung entfällt am 30.05.2022

❖ im Lizentiat

Thema: Das christliche Vollkommenheitsideal im Wandel

Inhalt: Nachfolge Christi vollzieht sich in der konkreten Wirklichkeit und ist deshalb immer auch Antwort auf die Herausforderungen des Hier und Jetzt. Wie sie von Heiligen der frühen Kirche in vorbildlicher Weise gelebt worden ist, erfahren wir z.B. durch Martyriumsberichte, Lebensbeschreibungen oder Briefe, die in hagiographischer Absicht verfasst wurden und daher nicht nur über ihre Protagonisten, sondern auch über die unterschiedlichen Vollkommenheitsideale und Zielsetzungen ihrer Verfasser Auskunft geben. Diese werden im Seminar anhand ausgewählter Werke (Akten des Paulus und der Thekla, Martyrium des Po-

lykarp, Lebensbeschreibungen von Antonius, Martin, Severin, Augustinus, Makrina und Melania d. Jüngeren sowie der Briefe des Hieronymus an Paula und Eustochium) durch einführende Referate und die anschließende Diskussion exemplarischer Texte erarbeitet. Die Studierenden sollen prägende Formen christlicher Vollkommenheit (Martyrium, Mönchtum, Jungfräulichkeit, Witwenschaft) im geschichtlichen Kontext ihrer Entstehung und in ihrem Christusbezug deuten können und ihre Kompetenz im genauen und problemorientierten Lesen theologischer Werke vertiefen.

*LITERATUREMPFEHLUNG:*

*GEMEINHARDT, P., Antonius, der erste Mönch. Leben – Lehre – Legende, München 2014.*

*GRESCHAT, K., Gelehrte Frauen des frühen Christentums (Standorte in Antike und Christentum 6), Stuttgart 2015.*

*VAN UYTFANGHE, M., Biographie II (spirituelle), in: RAC Suppl. I (2000) 1088-1363.*

## Monastische Ordensstudien

### Fächerübersicht:

Pflichtfächer:		
GL	Gemeinschaftsleben in den Kirchen der Reformation	Eberl
OKM	Ostkirchliches Mönchtum	Weber
OR	Das Ordensrecht	Krutzler
OZR	Ordensleben im Zeitalter der Reformation und Gegenreformation	Hannöver
SE-MFR	Seminar Das Mönchtum im Fränkischen Reich	Eberl
SE-Priv	Seminar Privatissimum	Hannöver

### GL (VÜ) A-20: Gemeinschaftsleben in den Kirchen der Reformation

(zu Liz03)

Prof. Dr. Immo Eberl, M.A.

VÜ für OrSt, 3 ECTS / 2 SWS, Mi 14 – 16 Uhr

❖ im Lizentiat

Thema: Gemeinschaftsleben in den Kirchen der Reformation

Inhalt: Mit den Kirchen der Reformation verbindet man in der Regel wenig mit Kloster und Mönchtum. Dennoch gibt es auch hier viel zu entdecken: altes, was durch die Reformation hindurch als evangelisch

bestehen blieb, sowie auch neue monastische Aufbrüche – oft in ökumenischer Gesinnung.

**OKM (VK)****A-14: Ostkirchliches Mönchtum**

(zu Liz03)

Doz. P. Dr. Augustinus Weber OSB

VK für OrSt, 4 ECTS / 2 SWS, Di 10 – 12 Uhr

Die Vorlesung startet am 08.03.2022

❖ im Lizentiat

Thema: Ostkirchliches Mönchtum

Inhalt: In den orthodoxen und alt-orientalischen Kirchen nimmt das Mönchtum bis heute einen sehr großen und hohen Stellenwert ein. Eine Vorstellung seiner inneren und äußeren Struktur soll in dieser Lehrveranstaltung geleistet werden.

**OR\* (VK)****A-15: Das Ordensrecht**

(Liz03)

Doz. P. Dr. Martin Krutzler OCist

VK für OrSt, 4 ECTS / 2 SWS

Termine: werden direkt vereinbart

❖ im Lizentiat

Thema: Das Ordensrecht

Inhalt: Unter dem traditionellen Ausdruck „Ordensrecht“ – oder kanonistisch exakter: Recht der kanonischen Lebensgemeinschaften – wird das Recht der Institute des geweihten Lebens (Religioseninstitute und Säkularinstitute) und der Gesellschaften des Apostolischen Lebens verstanden. Neben einer Darstellung des einschlägigen Normenbereichs im CIC/1983 und CCEO führt die LV zu einem tieferen Verständnis und zur Anwendung von wesentlichen und in der Praxis häufig vorkommenden Rechtsinstituten des Ordensrechts.

**OZR (VK)****A-13: Ordensleben im Zeitalter der Reformation und****Gegenreformation**

(zu Liz03)

Doz. P. Dr. Bruno Hannover OCist

VK für OrSt, 4 ECTS / 2 SWS, Mo 10.30 – 12 Uhr

▲ im Theresianum

Thema: Ordensleben im Zeitalter der Reformation und Gegenreformation

Inhalt: Die Lehrveranstaltung soll bereits bei der spätmittelalterlichen Klosterreform im Gefolge der Devotio Moderna ansetzen. Die Infragestellung des Klosterwesens durch die Reformation soll ebenso, wie auch die Erneuerung des Ordenslebens behandelt werden. Dazu kommen die neuen Impulse durch das Konzil von Trient und den davon ausgehenden neuen Formen des Ordenslebens.

**SE-MFR (SE) A-03: Seminar Das Mönchtum im Fränkischen Reich**

(zu Liz03)

Prof. Dr. Immo Eberl, M.A.

SE für OrSt, 4 ECTS / 2 SWS, Mi 10 – 12 Uhr

▲ im Theresianum

Thema: Das Mönchtum im Fränkischen Reich

Inhalt: Die Reformimpulse von Columban (Luxeuil, St. Gallen), Pirmin (Reichenau) und Bonifatius (Fulda) sind in ihrer Bedeutung für das Fränkische Reich nicht zu unterschätzen! Ludwig der Fromme, und Benedikt von Aniane legten mit den Reformsynoden von Aachen (816 – 819) einen entscheidenden Impuls für die weitere Entwicklung des Mönchtums (und Kanonikerwesens) im Abendland. Sie war der Wegbereiter für die vom Mönchtum ausgehende hochmittelalterliche Kirchenreform und der Frage des Verhältnisses von Kirche und Staat (Mönchtum im Investiturstreit!).

**SE-Priv\* (SE) A-05: Seminar Privatissimum**

(zu Liz03)

Doz. P. Dr. Bruno Hannover OCist

SE für OrSt, 4 ECTS / 2 SWS

Termine werden in der Vorlesung vereinbart

❖ im Lizentiat

Inhalt: Das Privatissimum dient zur studienbegleitenden Reflexion der von den Teilnehmern am Lizentiatskurs zu erstellenden Abschlussarbeiten, von der Diskussion der Gliederungen und Konzepte über eine inhaltliche Vorstellung der Forschungsarbeit bis hin zur formellen Gestaltung des finalen Zustandes der einzureichenden wissenschaftlichen Arbeiten.

## Hörerstatistik für das WS 2021/22

Stand: 01.10.2021

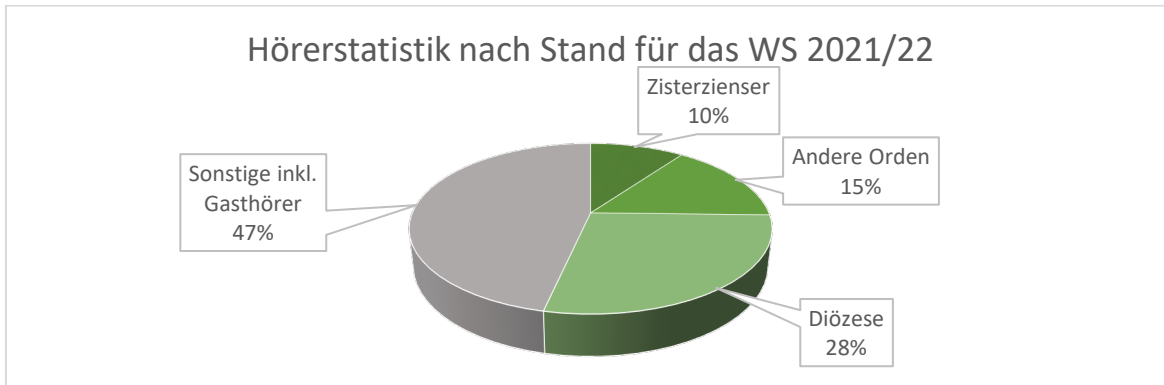
<b>Gesamtzahl</b>	<b>20/21</b>	<b>21/22</b>	<b>+/-</b>
Immatrikulierte Hörer Gesamt	323	331	+ 8
davon Studentinnen	58	59	+ 1
davon Studenten	265	272	+ 7

<b>Nach Studienrichtung</b>	<b>20/21</b>	<b>21/22</b>	<b>+/-</b>
Diplomstudium Fachtheologie	284	286	+ 2
Lizentiatsstudium „Spiritualität und Evangelisation“	31	32	+ 1
Lizentiatsstudium „Monastische Ordensstudien“	0	1	+ 1
Studium Generale	8	12	+ 4

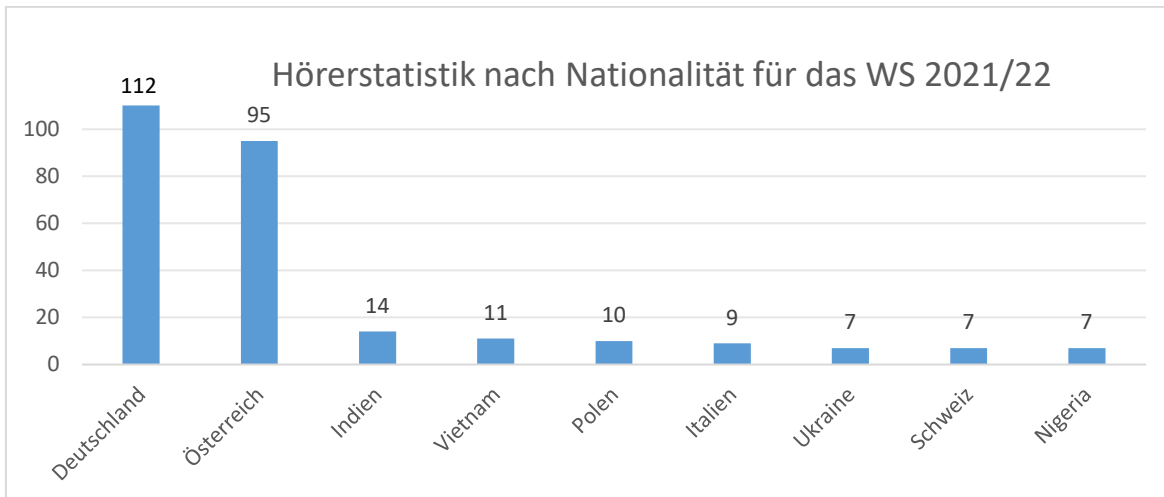
<b>Nach Form des Studiums</b>	<b>20/21</b>	<b>21/22</b>	<b>+/-</b>
Ordentliche Hörer/innen	216	213	- 3
Außerordentliche Hörer/innen	49	50	+ 1
Gasthörer/innen	58	68	+ 10

<b>Nach Wohnort</b>	<b>20/21</b>	<b>21/22</b>	<b>+/-</b>
Stift Heiligenkreuz	41	38	- 3
Priesterseminar Leopoldinum (PSLeop), Heiligenkreuz	39	42	+ 3
Diözesanes Missionskolleg „Redemptoris Mater“ (ReMater), Wien	25	24	- 1
Gemeinschaft Brüder Samariter (FLUHM) Kleinmariazell	10	3	- 7
Sonstige Unterkünfte	208	224	+ 16

<b>Nach Stand</b>	<b>20/21</b>	<b>21/22</b>	<b>+/-</b>
Ordensleute und Seminaristen	177	177	
davon Zisterzienser, inklusive Kandidaten	36	33	- 3
davon Priesteramtskandidaten, ohne Kandidaten	21	27	+ 6
davon andere Ordensangehörige	56	51	- 5
davon Priesteramtskandidaten	27	39	+ 12
davon aus einer Diözese	85	93	+ 8
davon Seminaristen	61	74	+ 13
Priester gesamt (OCist, andere Orden, Diözese)	32	31	- 1
Diakone gesamt (OCist, andere Orden, Diözese)	11	11	
Priesteramtskandidaten gesamt (OCist, andere Orden, Diözese)	109	140	+31
Sonstige Studenten/innen, inklusive Gasthörer	146	154	+ 8



Von den 331 immatrikulierten Hörer/innen sind 177 Ordensleute und Seminaristen.  
Im regulären Studium (mit Anwesenheit) befinden sich ca. 213 Hörer/innen.



Absolventen im Studienjahr 20/21	
<b>Gesamt</b>	<b>21</b>
Magistri	19
Licentiati	2
Zisterzienser	3
Andere Ordensleute	9
Diözese	7
Laien	2

Nach Nationalität (36)	20/21	21/22	+/-
Afghanistan	0	1	+ 1
Australien	1	1	
Belgien	1	1	
Brasilien	2	1	- 1
Chile	1	1	
China	1	1	
Deutschland	101	112	+ 11
Georgien	2	1	- 1
Indien	13	14	+ 1
Indonesien	3	3	
Iran	2	3	+ 1
Italien	8	9	+ 1
Kongo, DR	1	0	- 1
Kroatien	8	6	- 2
Kuba	0	1	+ 1
Litauen	1	1	
Mexiko	3	2	- 1
Niederlande	1	2	+ 1
Nigeria	4	7	+ 3
Österreich	103	95	- 8
Philippinen	2	2	
Polen	9	10	+ 1
Portugal	1	2	+ 1
Rumänien	1	1	
Russland	1	1	
Schweiz	8	7	- 1
Slowakei	3	3	
Slowenien	2	2	
Spanien	1	2	+ 1
Sri Lanka	2	1	- 1
Syrien	1	1	
Tansania	1	1	
Tschechien	4	6	+ 2
Ukraine	9	7	- 2
Ungarn	5	5	
USA	3	5	+ 2
Venezuela	2	2	
Vietnam	12	11	- 1

## **CHRONIK**

### **des vergangenen Wintersemesters 2021/22**

21. August 2021: Mit 81 Jahren stirbt Fürstin Marie-Aglae von und zu Liechtenstein "im Beisein der Familie und nach Empfang der heiligen Sterbesakramente friedlich und in großem Gottvertrauen". Seit 2012 war sie Ehrensenatorin der Hochschule Heiligenkreuz. Dankbar für alles, was sie für uns getan hat, beten wir für sie und für ihre Familie.
08. September 2021: Freude über geistliche Berufungen. Die Hochschule Heiligenkreuz ist ein Ort akademischer Theologie, die bewusst mit einem geistlichen Leben verbunden und aus dem Glauben heraus betrieben wird. Viele unserer Studenten gehen auch den Weg einer geistlichen Berufung. Neupriester Pater Sebaldu hat bei uns sein Studium absolviert und auch Schwester Johanna aus dem Karmel Aufkirchen hat an der Hochschule Heiligenkreuz studiert!
19. September 2021: Bis zum 28. September findet die wissenschaftliche Exkursion „Byzanz im Westen“ statt. Im Fokus steht das Interesse an der Verbindung von östlichem und westlichem Christentum. Die Reise führt von Venedig nach Aquileia, Triest und Kroatien.
23. September 2021: Studenten des Internationalen Theologischen Kollegs Canisianum aus Innsbruck besuchen mit ihrem Rektor Pater Andreas Schermann SJ und dem Spiritual Pater Josef Thorer SJ die Hochschule. Die meisten der Studenten sind Priester aus Afrika und Asien, die zu weiterführenden Studien an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Innsbruck sind.
01. Oktober 2021: Der als 'Nobelpreis der Theologie' bekannte Preis der Joseph Ratzinger-Benedikt XVI. Stiftung ergeht in diesem Jahr an Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz, die derzeit das Europäische Institut für Philosophie und Religion (EUPHRat) an der Hochschule Heiligenkreuz leitet und an den Wiener Alttestamentler Ludger Schwienhorst-Schönberger. Papst Franziskus wird den beiden Preisträgern die Auszeichnung am 13. November in einer Zeremonie im Vatikan überreichen.
02. Oktober 2021: Redakteure und Redakteurinnen der österreichischen Kirchenzeitungen besuchen die Hochschule Heiligenkreuz. Der jährliche Begegnungstag findet in den Räumen der Hochschule statt. Im Anschluss werden Stift und Hochschule besichtigt und die Gäste nehmen am Chorgebet der Mönche teil. Besonderes Interesse besteht an den Angeboten und der Arbeit des Mediacampus.
05. Oktober 2021: Das neue Studienjahr an der Hochschule Heiligenkreuz wird feierlich mit einem Pontifikalamt und der Inaugurationsvorlesung von Bischof Rudolf Voderholzer eröffnet. Titel der Vorlesung: „Der heilige Petrus Canisius (1521-1597) und die katholische Reform“. Ausgehend von der historischen Gestalt werden entscheidende Wegweisungen auch für die Zukunft von Glaube und Priester- und Theologenausbildung deutlich. Im Anschluss an die Feier segnet Bischof Voderholzer den Grundstein für das neue „János-Brenner-Studentenheim“. Besonders war, dass der leibliche Bruder des seligen János Brenner, Josef Brenner, auch dabei war.



12. Oktober 2021: Rektor Prof. Pater Dr. Wolfgang Buchmüller hält um 20 Uhr einen Vortrag im „Auditorium Kloster Stiepel“ mit dem Titel: „Zölibat - Provokation oder prophetische Kraft? Zur biblischen Begründung einer kirchlichen Tradition“. Der Vortrag wird LIVE auf YouTube übertragen.
18. Oktober 2021: Die Studentenvertreter für das neue Studienjahr werden gewählt. Für den ersten Studienabschnitt wird Martin Zottl gewählt und als sein Stellvertreter Otto Polak. Im zweiten Studienabschnitt wird Lukas Albert gewählt und Michael Redlinger-Pohn als Stellvertreter.
18. Oktober 2021: Im Rahmen der Vortragsreihe „7über7“ hält Dr. Gerhard Deißböck den Vortrag „Zwischen Nächstenliebe und Helfersyndrom – Seelsorge im Angesicht des ‚Factum Brutum‘ von plötzlichem Sterben und Tod“. Dr. Gerhard Deißböck ist psychosoziale Fachkraft und Fachberater und betätigt sich ehrenamtlich in der Psychosozialen Notfallversorgung, v.a. in der Einsatznachsorge und Begleitung von Helferinnen und Helfern der nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr, sowie in der Aus- und Fortbildung. Der diplomierte Religionspädagoge ist zudem Geschäftsführer des Klerusverbandes e.V. und Schriftleiter des Klerusblatts.
- 21.-22. Oktober 2021: In Maria Schutz findet die jährliche Klausur des „Mediencampus Hochschule Heiligenkreuz“ statt. Im Sinne einer SWOT-Analyse im Kontext der Selbstevaluierung der Hochschule werden Stärken, Schwächen, Möglichkeiten und Risiken besprochen und Wege in die Zukunft ausgelotet.
22. Oktober 2021: Studiendekan Msgr. Rupert Stadler seinen 70. Geburtstag. Für seinen Einsatz als Dozent in Pastoraltheologie und als Studiendekan wird ihm im Rahmen eines Mittagessens im Klostergasthof herzlich gedankt.
25. Oktober 2021: Wie in den vergangenen Jahren findet OREMUS statt. Wir beten für alle Menschen. Um 18 Uhr feiert Abt Maximilian die Montagsmesse, danach gibt es bis 21 Uhr geistliches Programm mit Gebet, Zeugnissen, Lobpreis, Anbetung und Rosenkranz. Über das Internet und kirchliche Medien sind Tausende Menschen verbunden.
28. Oktober 2021: Fr. Lukas Bohn SJM schließt sein Theologiestudium mit der Diplomprüfung ab. Seine Diplomarbeit hat den Titel: „Spiritualität des Kindseins bei Therese von Lisieux und Friedrich Nietzsche“.
03. November 2021: Stephan Ullrich schließt sein Theologiestudium mit der Diplomprüfung ab. Seine Diplomarbeit hat den Titel: „Allah versus Abba. Der 1400-jährige Dschihad gegen das Christentum als Folge der islamischen Kontradogmatik“.
03. November 2021: Im Rahmen einer Vortragsreihe von ehemaligen Doktoranden und Doktorandinnen bei Univ.-Prof. Hans-Jürgen Feulner hält Doz. Pater Dr. Johannes Paul Chavanne OCist am 03. November an der Universität Wien einen Vortrag: „Kirche in Bildern. Zur Ekklesiologie der Liturgie von Kirch- und Altarweihe“.
04. November 2021: Ab 9 Uhr findet im Bernhardinum der Einkehrtag der Hochschule Heiligenkreuz statt. Referentin ist Schwester Margaritha Valappila. Sie spricht zum Thema: „Da sagte Jesus zu ihnen: Kommt her, folgt mir nach! Ich werde euch zu Menschenfischern machen“.
05. November 2021: Fr. Matthias Roider SJM schließt sein Theologiestudium mit der Diplomprüfung ab. Seine Diplomarbeit hat den Titel: „Die Inkarnation auf dem Prüfstand

- ist Jesus wirklich Gottes Sohn? Eine kritische Untersuchung der Theorien des Religionspluralismus bei John Hick und Perry Schmidt-Leukel in Bezug auf die Menschwerdung Gottes“.
06. November 2021: In den Räumen der Hochschule findet das Finale des „Vocation Music Award“ statt, die spannende Preisverleihung im Kaisersaal. Der Vocation Music Award will das Thema Berufung auf kreative und innovative Weise unter jungen Menschen zum Thema machen. Berufung bedeutet dabei: Ich bin von Gott gerufen, sei in der speziellen Berufung zur Ehe oder zu einem geweihten Leben, aber auch allgemein in jedem Moment unseres Lebens. Die Veranstaltung wird vom Mediacampus der Hochschule LIVE gestreamt. Glückwunsch an alle Teilnehmer und Gewinner, besonders an den Gesamtsieger Dominik mit seinem tief berührenden Berufungslied!
09. November 2021: P. Leopold Schwaller OCist schließt sein Theologiestudium mit der Diplomprüfung ab. Seine Diplomarbeit hat den Titel: „Seid untereinander so gesinnt, wie es dem Leben in Christus Jesus entspricht“ (Phil 2,5) - Über den Gehorsam Jesu und seine ethische und soteriologische Bedeutung“.
12. November 2021: Ambo – das Jahrbuch der Hochschule ist erschienen! Das diesjährige Jahrbuch der Hochschule Heiligenkreuz widmet sich dem Thema „Literatur und Glaube - Zur Wiederbegegnung von Kultur und Christentum“. Die Herausgeber Pater Wolfgang Buchmüller, Prof. Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz und Dr. Gudrun Trausmuth sammelten Beiträge über Werner Bergengruen, Agatha Christie, Gertrud von Le Fort, C.S. Lewis, Thomas Mann, Ida Friederike Görres, Thomas Merton u.v.a.m. Das Ergebnis ist ein ungemein gut lesbarer Band von Ambo, der Ausblicke eröffnet in die Schönheit des Glaubens, die Tiefe menschlichen Seins und der Mut macht zum Lesen guter Bücher.
13. November 2021: Im Kaisersaal findet die feierliche Sponsionsfeier von 5 Lizentiaten und 31 Magistri bzw. Magistrae der Theologie der Hochschule Heiligenkreuz statt. Die Studienabschlüsse der Jahre 2019/20 (da fiel die Feier Corona zum Opfer!) und 2020/21 werden gefeiert. Prof. Bernhard Dolna hält den Festvortrag „Bernhard und Beatrice als Führer zum Himmel in Dantes Divina Commedia“.
13. November 2021: Herzlichen Glückwunsch zum „Premio-Ratzinger“. Am 13. November wird in Rom von Papst Franziskus der, auch als Nobelpreis der Theologie bekannte, „Ratzinger-Preis“ der Fondazione Vaticana Joseph Ratzinger – Benedetto XVI. übergeben. Preisträgerin ist neben dem Wiener Alttestamentler Univ.-Prof. Dr. Ludger Schwienhorst-Schönberger unsere Univ.-Prof. DDr. Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz.
25. November 2021: Die Jahresklausur der Mitarbeiter der Hochschule findet statt. Aufgrund der Coronabeschränkungen ist das Programm verkürzt. Im Fokus stehen Rückblick, Analyse des Ist-Zustandes der Hochschule und ihrer administrativen Arbeit und Perspektiven für die Zukunft.
29. November 2021: Im Rahmen der Vortragsreihe „7über7“ hält Abt Dr. Maximilian Heim OCist den Vortrag „Auf dem Synodalen Weg mit Papst Franziskus: Macht und Ohnmacht im innerkirchlichen Konflikt um Vollmacht“. Abt Maximilian Heim ist Großkanzler der Hochschule Heiligenkreuz und war bis zu seiner Wahl zum Abt 2011 als Professor für Fundamentaltheologie tätig.
29. November 2021: Im Alter von 78 Jahren stirbt der Rechtswissenschaftler und Theologe DDr. Josef Zemanek. Die Hochschule Heiligenkreuz verdankt ihm sehr viel: von 2003

- bis 2018 war er Dozent für Altes Testament. Unser Mitgefühl gilt seiner Frau und seiner Familie.
6. Dezember 2021: Im Rahmen der Vortragsreihe „7über7“ hält Prof. P. Dr. Karl Wallner OCist den Vortrag „Drei Therapien für das kranke westliche Christentum: Glaube, Gebet und Mission“. Pater Karl Wallner ist em. Rektor der Hochschule Heiligenkreuz, Professor für Dogmatik und Fundamentaltheologie sowie Nationaldirektor der Päpstlichen Missionswerke und Verlagsdirektor des Be+Be-Verlags.
  13. Dezember 2021: Im Rahmen der Vortragsreihe „7über7“ hält em. Univ.-Prof. DDr. Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz den Vortrag „Quo vadis, ecclesia Germanica? Eine Synodalin berichtet über Weichenstellungen und Rangierfahrten auf dem Synodalen Weg“. DDr. Gerl-Falkovitz ist Religionsphilosophin, leitet das EUPHRat – Europäisches Institut für Philosophie und Religion an der Hochschule Heiligenkreuz und wirkt im Forum „Frauen in Diensten und Ämtern in der Kirche“ des Synodalen Wegs mit.
  23. Dezember 2021: Rechtzeitig vor Weihnachten wird die Hörerstatistik der Hochschule Heiligenkreuz für das Wintersemester 2021/22 fertig. Aktuell sind 331 Studierende an der Hochschule Heiligenkreuz inskribiert. Das sind acht mehr als im vergangenen Jahr. Von den 331 sind 177 Priesteramtskandidaten bzw. Ordensleute. Von den 331 sind 59 Frauen. Von den 331 sind 103 aus Österreich, 101 aus Deutschland und 127 aus insgesamt 36 weiteren Ländern.
  17. Jänner 2022: Im Rahmen der Vortragsreihe „7über7“ hält Prof. Dr. Patrick Sensburg den Vortrag „Der Zerfall der europäischen Idee – kann die christliche Botschaft helfen, die Wertegemeinschaft des europäischen Friedenswerkes zu retten?“ Dr. Patrick Sensburg ist ein deutscher Politiker (CDU), Jurist und lehrt öffentliches Recht und Europarecht an der Fachhochschule für Öffentliche Verwaltung NRW.
  17. Jänner 2021: Begehung der Baustelle des János-Brenner-Studentenheims. Trotz weltweiter Lieferengpässe schreitet der Bau des János-Brenner-Hauses zügig voran. Von den Fortschritten überzeugten sich Abt Maximilian, Rektor Pater Wolfgang und Stiftsbaumeister Arnold Link, sowie Direktor Martin Leitner, Johannes Auersperg und Pater Edmund am Dienstag bei der Begehung der Baustelle. Das János-Brenner Haus ist ein „Zentrum für Berufungssuchende“. Es werden dort junge Männer in Gemeinschaft wohnen, an der Hochschule Heiligenkreuz studieren und geistlich begleitet werden. Die Eröffnung wird im September dieses Jahres stattfinden
  20. Jänner 2022: Bis zum 05. Februar ist die Hauptprüfungszeit für das Wintersemester 2021/22. Zahlreiche Prüfungen werden zum Teil in mündlicher, zum Teil in schriftlicher Form und zum Teil auch in pandemiebedingten Distanzformaten abgelegt.

# Inhalt

Vorlesungsplan Diplomstudium SS 2022.....	3
Vorlesungsplan Lizentiat SS 2022.....	4
Erläuterungen zum Vorlesungsplan SS 2022 .....	5
KALENDARIUM .....	8
DIE WICHTIGSTEN TERMINE KURZ ZUSAMMENGEFASST .....	10
STUDIENBIBLIOTHEK .....	11
SEELSORGE UND GEISTLICHE ANGEBOTE .....	11
Hl. Messen in Heiligenkreuz und Umgebung .....	12
HOCHSCHULANGEBOTE.....	13
Medienapostolat: STUDIO1133 .....	13
Wahlfachkorb „Katholische Medienarbeit“ .....	13
K. A. V. Sanctottensis .....	14
Stimmbildung und Liturgischer Gesang .....	15
Exkursion 2022.....	16
Vortragsreihe „7 über 7“ .....	17
Debattierclub .....	18
Hochschulsport .....	18
Latein- und/oder Griechischvorbereitung .....	19
WEITERE THEOLOGISCHE AUSBILDUNGSANGEBOTE .....	20
Studium Generale .....	20
Hochschullehrgang für Religionspädagogik (HLRP) .....	21
Hochschullehrgang mit Masterabschluss .....	21
Studiengang „Theologie des Leibes“ (STdL).....	22
Studiengang „Leib-Bindung-Identität“ (LBI) .....	22
Entwicklungssensible Sexualpädagogik ESSP® .....	22
Lehrgang zur Ausbildung von Katechisten - L A K.....	24
LEITUNG UND VERANTWORTUNGSTRÄGER.....	25
DIE INSTITUTE UND DIE LEHRENDEN.....	29
VORLESUNGSANGEBOT.....	48
Hörerstatistik für das WS 2021/22.....	101
CHRONIK des vergangenen Wintersemesters 2021/22.....	104
Inhalt.....	108

ut in omnibus glorificetur Deus